

# Protokoll vom 17.11.2016

Erstellt am 5. Dezember 2016 von Marius Walther.

Versammlungsleiter: Marius Walther  
Protokollant: Christian Soyk

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr  
Sitzungsende: 00:00 Uhr

Es sind 21 von 34 StuRa-Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist somit beschlussfähig.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Begrüßung und Formalia</b>	<b>3</b>
1.1.	Allgemeines . . . . .	3
1.2.	Besonderheiten bei außerordentlichen Sitzungen nach §22 GrO . . . . .	3
1.3.	Beschlussfähigkeit nach §52 SächsHSFG . . . . .	3
<b>2.</b>	<b>Berichte</b>	<b>3</b>
2.1.	Bericht der MeTaFa in Oldenburg . . . . .	3
<b>3.</b>	<b>Wahlen und Entsendungen</b>	<b>4</b>
<b>4.</b>	<b>Antrag 16/108 Neubefassung FA 16/100 Beitritt zur FinV 16/17 der KSS</b>	<b>6</b>
<b>5.</b>	<b>Finanzantrag 16/115 Schließfachschränk</b>	<b>6</b>
<b>6.</b>	<b>Finanzantrag 16/131 Papierersatz fürs Plenum</b>	<b>6</b>
<b>7.</b>	<b>Antrag 16/136 Vertrag mit Nextbike</b>	<b>6</b>
<b>8.</b>	<b>Antrag 16/142 Stellungnahme zur Bereichsbildung, insbesondere im Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften</b>	<b>7</b>
<b>9.</b>	<b>Finanzantrag 16/159 Unterstützung des PVT</b>	<b>9</b>

---

10.	<b>Antrag 16/163 Änderung der Personalstelle Technik</b>	<b>10</b>
11.	<b>Antrag 16/164 Änderung der Personalstelle Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>11</b>
12.	<b>Finanzantrag 16/174 Ini Antrag – Lohnsteuerbüro</b>	<b>12</b>
13.	<b>Finanzantrag 16/175 Ini Antrag – Stellungnahme Lehramt Berlin</b>	<b>12</b>
14.	<b>Finanzantrag 16/176 Förderung der Anschaffung eines Segelflugzeuges für die akademische Fliegergruppe der TU Dresden e.V. durch den StuRa</b>	<b>12</b>
15.	<b>Finanzantrag 16/177 Volleyball EHM 2017</b>	<b>13</b>
16.	<b>Finanzantrag 16/178 Gesellschaft – Subjekt – Krise. Vortragstriple zu den Themen Autoritärer Charakter, Rassismus, Antisemitismus</b>	<b>14</b>
17.	<b>16/179 Hochschulgruppenanerkennung CSWD</b>	<b>15</b>
18.	<b>Finanzantrag 16/180 Aktualisierung Arbeitsplatzrechner</b>	<b>15</b>
19.	<b>Finanzantrag 16/181 Forstliches Volleyballturnier</b>	<b>16</b>
20.	<b>Finanzantrag 16/182 Wahlplakate Senatoren</b>	<b>16</b>
21.	<b>Geschlossene Sitzung</b>	<b>17</b>
22.	<b>Sonstiges</b>	<b>17</b>
<b>A.</b>	<b>Anhang</b>	<b>20</b>
A.1.	MeTaFa-Bericht Oldenburg . . . . .	21
A.2.	Antrag auf Neubefassung FinV 16/17 . . . . .	29
A.3.	Stellungnahme von Matthias Zagermann . . . . .	30
A.4.	Anlagen zum FA Papierersatz fürs Plenum . . . . .	31
A.5.	Anlage zum Datenschutz . . . . .	57
A.6.	Stationsvorschläge . . . . .	60
A.7.	Finanzkalkulation PVT . . . . .	61
A.8.	Stellenbeschreibung Technik . . . . .	63
A.9.	Bewertung IT StuRa.pdf . . . . .	66
A.10.	Stellenbeschreibung PR-Referent . . . . .	67
A.11.	Eingruppierungsformular SB Öffentlichkeitsarbeit StuRa . . . . .	72
A.12.	Angebote Lohnsteuerbüro . . . . .	73
A.13.	Finanzantrag Akaflieg . . . . .	79
A.14.	Angebot Akaflieg . . . . .	80
A.15.	Weitere Informationen Akaflieg . . . . .	83
A.16.	Finanzantrag Volleyball EHM . . . . .	87
A.17.	Weitere Informationen zur EHM 2017 . . . . .	89
A.18.	Weitere Informationen zur EHM 2017 . . . . .	97
A.19.	Hochschulgruppenanerkennungsformular CSWD . . . . .	99
A.20.	Weitere Informationen zur Aktualisierung von Arbeitsplatzrechnern . . . . .	102
A.21.	Finanzantrag Volleyball EHM . . . . .	112

---

## 1. Begrüßung und Formalia

### 1.1. Allgemeines

5 Diese Sondersitzung wurde auf Basis der Initiative eines Drittels der Mitglieder vom 10.11.16 einberufen, um unter anderem alle TOPs zu behandeln, die auf der StuRa-Sitzung vom 10.11.16 nicht behandelt werden konnten.

### 1.2. Besonderheiten bei außerordentlichen Sitzungen nach §22 GrO

10 Protokolle dürfen auf Sondersitzungen nicht behandelt werden (vgl. §6 GO Abs. 2). Es werden nur Anträge bearbeitet, die mit der Einladung bekannt gegeben wurden, d.h. es sind bspw. keine Initiativanträge zulässig (vgl. §22 GrO Abs. 2).

### 1.3. Beschlussfähigkeit nach §52 SächsHSFG

20 Nach mehrheitlicher Interpretation des Sitzungsvorstands des §52 Absatz 1 im Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz ist der StuRa zu allen TOPs auf der Sondersitzung unabhängig von der Anzahl der Anwesenden beschlussfähig.

25 (1) Organe sind beschlussfähig, wenn die Sitzung ordnungsgemäß einberufen wurde und mehr als die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Ist das Organ danach nicht beschlussfähig, wird unter angemessener Ladungsfrist eine neue Sitzung mit demselben Gegenstand einberufen. In dieser Sitzung ist das Organ beschlussfähig; hierauf ist mit der Einberufung hinzuweisen.

35 Die Beschlussfähigkeit ist mit 21 anwesenden von 34 stimmberechtigten StuRa-Mitgliedern gegeben. Es gibt eine Diskussion darüber, ob der TOP Senatorenplakate, mit in die Liste der TOPs aufgenommen werden darf, da laut Ordnung nur zu den vorher bekanntgegebenen TOPs

in einer Sondersitzung verhandelt werden darf. Der Gf Finanzen stellt dar, dass bereits auf der letzten Sitzung bekanntgegeben wurde, dass es diesen TOP auf der Sondersitzung geben wird. 45 Es wird bekanntgegeben, dass entgegen der Verlautbarung auf der Homepage die konstituierende Sitzung des neuen StuRa erst im Januar stattfindet. Grund dafür ist die Änderung der Wahlordnung, die zum Zeitpunkt der Erstellung der 50 Termine noch nicht bekannt war. Der aktuelle StuRa ist folglich noch für alle Sitzungen im Dezember in der aktuellen Besetzung handlungsfähig. Die Mitglieder des Sitzungsvorstandes geben bekannt, dass sie sich um keine Nachfolger 55 für die neue Amtszeit kümmern werden. Jasmin Usainov tritt von allen Posten zurück, mit Ausnahme des Referates Lust (Das betrifft nach aktuellem Kenntnisstand den AK Q, SK Lehre und das Referat QE.)

## 60 2. Berichte

### 2.1. Bericht der MeTaFa in Oldenburg

Vom 23. bis 25. September fand die Meta-Tagung der Fachschaften (MeTaFa) in Oldenburg statt (siehe auch <https://metafa.fsmpi.rwth-aachen.de/index.php/Hauptseite> und 65 das ausführliche Protokoll im Anhang siehe Anhang ab Seite 21).

Entgegen der Erfahrung von vorherigen MeTaFas und der Zahl der Anmeldungen haben 70 letztlich nur vier verschiedene BuFaTas teilgenommen, dies wurde im ersten Tagesordnungspunkt ausführlich debattiert. Als Sofortmaßnahme wurden die Informationsverteiler aufgeräumt und aktualisiert. Die MeTaFa dient dabei ihrem 75 Selbstverständnis nach insbesondere dem studienübergreifenden Austausch. Interessante Themen für den StuRa sind folgende:

- 3. Runde der Exzellenzinitiative
- Semesterzeiten im internationalen Vergleich 80
- Veröffentlichung von Drittmittel- und Nullergebnissen

- VG Wort
- Attestpflicht
- Bundesweites Semesterticket

5 Details und weitere Themen finden sich im Anhang. Für Rückfragen stehe ich auf der Sitzung gern zur Verfügung.

10 Der Bericht zur ESC kommt in der nächsten Sitzung. Bei der Evaluation, wieso so wenig BuFaTas vertreten waren, stellte sich heraus, dass der Termin ungünstig gelegen war. Das soll beim nächsten mal besser berücksichtigt werden. Es gibt keine Nachfragen und keinen Diskussionbedarf.

### 3. Wahlen und Entsendungen

15 **Antragsteller:** Sönke Huster

**angestrebter Tätigkeitsbereich:** Referat Struktur

20 **Begründung**

Ich bin Sönke Huster, studiere im 5. Semester Bachelor Informatik und würde mich gerne in das Referat Struktur entsenden lassen, um am Antragstool mitzuarbeiten.

25

**Diskussion und Nachfragen**

30 Sönke ist seit knapp zwei Jahren im StuRa. Ihm geht es vorrangig um das Erstellen der Sitzungsunterlagen, das durch ein Tool vereinfacht werden soll. Es gab bereits einige Treffen von Interessierten. Sönke wäre der Dritte, der für das Antragstool in das Referat Struktur entsendet wird. Es wird wieder einmal die AE- Frage aufgeworfen und der Verdacht geäußert, dass es nur um den Erhalt von AEs ginge. Der Referent sagt dazu, dass Sönke z.B. nicht auf die Ordner zugreifen kann. Für eine vollwertige Mitarbeit

40 muss er entsendet werden. Es gibt keine Gegenrede gegen die Entsendung.

---

**Antragsteller:** Lukas Bickel

**angestrebter Tätigkeitsbereich:** Referat Politische Bildung

45

**Begründung**

50 Ich studiere Philosophie im 5. Semester mit den Nebenfächern Soziologie und Humanities. Die Teilnehmenden des Referat lernte ich über mein Studium der Philosophie kennen, besuchte in den letzten Semestern die Utopie-Ringvorlesung und wurde dadurch angeregt, mich selber in der politischen Bildung einzubringen. Im Austausch mit Heinrich Hofer und Adrian Neef im Studium bemerkte ich schnell, wie viel ich noch lernen kann und muss, wenn es darum geht, im heutigen politischen Geschehen einen Standpunkt einzunehmen, der sich nicht durch vaage oder populistische Begrifflichkeiten konstituiert. Ich sehe die Arbeit des Referats also als eine im heutigen politischen Leben notwendige an.

55

60

**Diskussion und Nachfragen**

65 Er hat die Arbeit des Referats bereits durch die Ringvorlesung kennengelernt. Die beiden federführenden Mitglieder des Referates kennt er durch sein Studium, dadurch ist auch der regelmäßige Kontakt miteinander gewährleistet. Der zuständige Referent hält eine Fürsprache. Es gibt keine Gegenrede gegen die Entsendung.

70

---

**Antragsteller:** Jessica Walter

**angestrebter Tätigkeitsbereich:** Exekutiv-Mitglied in der Projektgruppe zur Einstellung der Sozialberaterin/des Sozialberaters

75

**Begründung**

80 Wer mich noch nicht kennt - ich bin Jessica, studiere im dritten Mastersemester Sozialpädagogik und bin seit 2013 (vorwiegend) im GB Soziales des StuRas tätig. Insgesamt zwei Jahre meiner Amtszeit verbrachte ich als Geschäftsführerin

Soziales, seit April 2015 bin ich nunmehr Referentin Studieren mit Kind und unterstütze das Referat Soziales weiterhin in der BAföG- und Sozialberatung sowie bei den Härtefällen. Bedingt durch meine Arbeit im StuRa und durch mein Studium (in dessen Rahmen ich bereits ein einjähriges Praktikum absolviert habe) sehe ich mich durchaus in der Lage als Exekutiv-Mitglied mit meiner Expertise einen wichtigen Beitrag im Rahmen der Einstellung des Sozialberaters/der Sozialberaterin leisten zu können.

**Diskussion und Nachfragen**

Jessica war auf der letzten Sitzung anwesend. ZU dem Zeitpunkt war der StuRa aber nicht beschlussfähig. Heute hat sie leider keine Zeit. Es gibt keine Gegenrede gegen die Entsendung.

**Antragsteller:** Sascha Schramm

**angestrebter Tätigkeitsbereich:** Bewerbung auf einen Platz in der Kommission für die Einstellung eines Sozialberaters

**Begründung**

Ich möchte mich für einen der freien Plätze für die Kommission zur Einstellung eines Sozialberaters bewerben. Ich bin seit 3 Jahren als Referent Soziales in dem Bereich aktiv und kann mit meiner Expertise sicherlich weiterhelfen einen geeigneten Menschen zu finden. Ich möchte in die Kommission als Plenumsmitglied und nicht als Exekutivmitglied.

Es gibt keine Gegenrede gegen die Entsendung.

Für weitere Fragen stehe ich am Donnerstag gern zur Verfügung.

**Diskussion und Nachfragen**

**Antragsteller:** Sven Herdes

**angestrebter Tätigkeitsbereich:** Bewerberkommission für die Buchhaltung

**Begründung**

Ich würde gerne in die Kommission damit ich meine Arbeit aus der Personalgruppe vorsetzen kann. Durch die Ausarbeitung der Projektgruppe bin ich in der Thematik unseres Personals vertraut. Als FSR Finanzer und Mitarbeiter im Bereich Inneres bin ich Thematisch im Fachgebiet und ich sehe mich persönlich in der Lage eine Person anhand der Bewerbungsunterlagen und eines Vorstellungsgespräch eigenermaßen richtig einzuschätzen. Idealerweise würde ich gerne einen Platz der Exekutive besetzen, da ich die Sichtweise eines neuen, nicht der Exekutive arbeitenden Menschen, nicht störungsfrei wiedergeben kann.

**Diskussion und Nachfragen**

Auf Nachfrage erklärt er, dass er den Einsatz von Leuten mit Fachverstand unterstützt, am besten in beiden Kommissionen. Es gibt keine Gegenrede gegen die Entsendung.

**Antragsteller:** Robert Georges

**angestrebter Tätigkeitsbereich:** Entsendung in Einstellungskommission zur Besetzung der Buchhalterstelle

**Begründung**

Hiermit möchte ich mich als Studierender des Fachbereiches Finanzen in die Einstellungskommission für die Buchhalterstelle entsenden lassen.

Da ich bereits einen guten Überblick über die anfallenden Aufgaben der zu besetzenden Stelle habe und auch direkt bei der Einarbeitung der/des neuen Stelleninhabers/in mitwirken möchte, würde ich mich gerne in die Einstellungskommission entsenden lassen und den gesamten Prozess begleiten wollen. Für weitere Fragen stehe ich auf der Sitzung gerne zur Verfügung.

**Diskussion und Nachfragen**

Auf Nachfrage erklärt er, dass er den Einsatz von Leuten mit Fachverstand unterstützt. Es gibt keine Gegenrede gegen die Entsendung.

#### 4. Antrag 16/108 Neubefassung FA 16/100 Beitritt zur FinV 16/17 der KSS

**Antragsteller:** Robert Georges (GF Finanzen)

##### **Antragstext**

Zum Beitritt zur FinV 16/17 wird das Finanzerverto eingelegt.

##### **Begründung**

siehe Anhang ab Seite 29

##### **Diskussion und Nachfragen**

Es gibt keinen neuen Stand, daher wird der Antrag erneut vertagt. Der aktuelle Zeitplan sieht vor, dass es evtl. bis Mitte Dezember klappt.

#### 5. Finanzantrag 16/115 Schließfachschrank

**Antragsteller:** Jessica Walter, Sascha Schramm, Daniel Förster

##### **Antragstext**

Der StuRa beschließt die Anschaffung eines Schließfachschrankes mit 6 Fächern für das Zimmer 16 (Soziales-Büro) in Höhe von XX (siehe alter Antrag). siehe Anhang ab Seite 30

##### **Begründung**

Wir haben durch die Beratung häufig mit sensiblen, personenbezogenen und schützenswerten Daten zu tun. Es kommt dabei häufiger vor, dass wir Notizen für spätere Beratungen oder auch Unterlagen kurzzeitig aufbewahren. Aktuell haben wir keinerlei Möglichkeit diese wegzuschließen sondern müssen diese im Büro offen

einsehbar liegen lassen und hoffen, dass sie keiner in die Hände bekommt. Der Schrank soll dabei 6 Fächer haben, damit jedem Berater ein solches Fach zugestanden werden kann. Dabei ist uns wichtig, dass nur so wenige Personen wie möglich die Daten einsehen können. Das bedeutet auch, dass andere Berater diese Unterlagen nicht in die Hände bekommen sollten, wenn sie ausschließlich für einen Berater bestimmt sind.

##### **Diskussion und Nachfragen**

Der Antrag wird durch einen GO-Antrag vertagt.

#### 6. Finanzantrag 16/131 Papierersatz fürs Plenum

**Antragsteller:** Matthias Zagermann

##### **Antragstext**

Der Studentenrat möge die Beschaffung von 40 Tablets zur papierlosen Versorgung der Plenumsmitglieder mit den zur Sitzung notwendigen Unterlagen beschließen und dafür 4040 € bereitstellen.

siehe Anhang ab Seite 31

##### **Begründung**

erfolgt mündlich.

##### **Diskussion und Nachfragen**

Der Antrag wird auf Wunsch des Antragstellers vertagt.

#### 7. Antrag 16/136 Vertrag mit Nextbike

**Antragsteller:** Referat Mobilität (David Färber)

##### **Antragstext**

Der StuRa schließt einen Vertrag mit Nextbike zur Integration von SZ-Bike in das Studententicket. Dabei sollen folgende Randbedingungen gelten:

- 5 - Kündigungsmöglichkeit nach 5 Semestern Testphase, Start zum SS 2017 - 2,40 € als Teil des Semesterbeitrages pro Mitglied der Studentenschaft und Semester - Befreiungsmöglichkeiten gemäß BO der Studentenschaft - Nutzung von
- 10 SZ-Bike in Dresden und Nextbike in Leipzig - Erste 30min einer Ausleihe kostenfrei, je weiterer 30min 0,50 € und maximal 5 € /Tag - 500 Fahrräder in Dresden zzgl. 100 bei Vertragsabschluss
- 15 - mindestens 17 neue Stationen gemäß Vorschlägen des StuRa TU & HTW Dresden - Sonderkündigungsrecht für Nutzer des RadCard-Tarifs

**Begründung**

Erfolgt mündlich mit einer Präsentation. Weitere Randbedingungen können gerne per Änderungsantrag ergänzt werden. Nach Beschluss kann eine Abstimmung der Stationsstandorte mit der Univerwaltung u. a. beginnen. Im Oktober ist noch eine Änderung der Beitragsordnung notwendig. Der Vertrag wird nach erfolgter Änderung der BO unterzeichnet.

siehe Anhang ab Seite 57

siehe Anhang ab Seite 60

**30 Diskussion und Nachfragen**

Der Antrag wird auf Wunsch des Antragstellers vertagt.

**8. Antrag 16/142  
Stellungnahme zur  
Bereichsbildung, insbesondere  
im Bereich Geistes- und  
Sozialwissenschaften**

*Antragsteller bittet um Vertagung auf den 10. November.*

**Antragsteller:** FSR WiWi, Matthias Lüth

**Antragstext**

Der StuRa beschließt und veröffentlicht folgende Stellungnahme: Die aktuellen Entwicklungen im Rahmen der Bereichsbildung an der TU Dresden führen in eine falsche Richtung. Insbesondere die mangelnde Beteiligung und die fehlende Transparenz wird kritisiert. Nur durch erhebliche Nachbesserungen ist das Projekt für alle universitären Statusgruppen vertretbar und sinnvoll.

Im Rahmen der Bewerbung für die zweite Förderphase der Exzellenzinitiative wurde an der TU Dresden ein Zukunftskonzept ausgearbeitet, das unter anderem eine Bildung von Bereichen in drei Phasen vorsieht. In den Bereichen werden bestehende Fakultäten zunächst zusammengefasst und ihre Aufgaben an die Verwaltungsinstanzen des Bereichs übertragen, so dass diese letztlich Großfakultäten darstellen. Ziel der Bereichsbildung ist die Nutzung von Synergieeffekten und die bessere Bewältigung von Problemen bei Erhalt der wissenschaftlichen Vielfalt. Die Umstrukturierung wurde dabei insbesondere durch das Rektorat vorangetrieben und durch den Senat mit einer Grundordnungsänderung beschlossen. Der Imboden-Bericht zur Analyse des Erfolgs der Exzellenzinitiative zeigt im Abschnitt "Governance der Universitäten" auf, dass für eine internationale Wettbewerbsfähigkeit zum einen eine starke Leitung mit Top-Down-Entscheidungen zum anderen aber auch Selbstverwaltungsgremien mit Bottom-Up-Entscheidungen benötigt werden. Dieser Analyse laufen die Bereichsstrukturen doppelt entgegen, da sie einerseits die Beteiligung von unten kategorisch ausschließen und zum anderen die bestehende Leitungsebene Dekanat schwächen. Außerdem ist das Ergebnis der Analyse, dass Entscheidungen möglichst am Wirkungsort getroffen werden sollen, um die Verantwortlichkeit zu erhöhen. Mit der Hebung von Entscheidungen auf Bereichsebene entfernen sich die Leitungsebene und der Wirkungsort der Entscheidungen voneinander.

Zum aktuellen Zeitpunkt befindet sich der Be-

reich Geistes- und Sozialwissenschaften in der zweiten Phase der Transformation, d.h. zum aktuellen Zeitpunkt sollen von den bestehenden fünf Fakultäten im Bereich gemeinsame Aufgaben identifiziert und auf Bereichsebene zusammengefasst werden. Zu diesen identifizierten Aufgabenfeldern gehört auf Verwaltungsebene bspw. die Zusammenfassung von Prüfungsämtern und Studienberatungen in "Studienbüros". Welche weiteren gemeinsamen Aufgaben es derzeit gibt, ist allerdings unklar, da keine transparente Kommunikation durch den Bereich besteht. Bisherige Maßnahmen wie ein Bereichsnewsletter und die Ankündigung von Turnusgesprächen sind absolut unzureichend, um Kommunikationen und Informationen transparent zu gestalten.

Bei der Bildung der Bereiche gab es bisher keinerlei Einbeziehung der universitären Statusgruppen (Professoren, Mitarbeiter und Studierende) und auch in der weiteren Entwicklung gibt es keine Anzeichen für eine künftige Einbindung. Es ist dabei nicht ersichtlich, warum die Statusgruppen trotz Initiativen ihrerseits nicht in den Entwicklungsprozess der Bereiche eingebunden wurden. Ebenfalls ist unklar, welche Ergebnisse die Bereichsbildung anstrebt und welche Erfolgsaussichten bestehen, da auch diese weder transparent kommuniziert noch gemeinsam entwickelt werden. Es hat den Anschein, dass die Bestrebung besteht, die Technische Universität verstärkt unternehmerisch mit Top-Down-Entscheidungen von oben herab zu führen ohne die notwendige Balance zu den Bottom-Up-Entscheidungen der akademischen Selbstverwaltung herzustellen. Bei einem solchen Ansatz geht der Vorteil der gemeinsamen Gestaltung und Mitbestimmung verloren, der insbesondere gegenüber vielen Unternehmen der freien Wirtschaft besteht und einen Anreiz bei der Arbeitsplatzwahl darstellt.

In der aktuellen Phase werden alle Entscheidungen im Bereich durch das Bereichskollegium im Geheimen ohne anschließende Veröffentlichung der Protokolle getroffen. Die Entscheidungen der fünf Dekane, beraten durch die Bereichsdezernentin, sollen dem Subsidiaritätsprin-

zip folgen und somit richtungsweisend für den Bereich wirken. Entgegen dem im Hochschulbetrieb üblichen Prinzip wird eine Beteiligung der Statusgruppen auf Bereichsebene bisher systematisch ausgeschlossen, obwohl die Möglichkeiten dazu bestehen. Dieser kategorische Ausschluss ist nicht nachvollziehbar, da so der gegenseitige Informationsaustausch, die Interessenvertretung aller Statusgruppen und die Optimierung von Abläufen mit einer vollständigen Informationsbasis von Seiten des Bereichskollegiums verhindert wird. Die Notwendigkeit der Geheimhaltung von Informationen und Protokollen ist weder nachvollziehbar noch wird sie begründet.

Mit dem bisherigen Stand der Bereichsbildung deutet sich ein starker Demokratieverlust an, der nur durch erhebliche Nachbesserungen oder die Rückkehr zum System ohne Bereiche abgewendet werden kann. Ein weiterer Ausbau der Bereichsstrukturen mit einer Übertragung von Rechten der Fakultäten und Fakultätsräte an die Bereiche kann nur erfolgen, wenn alle Statusgruppen dabei einbezogen werden, ihre auf Fakultätsebene gesicherten Rechte erhalten bleiben und eine Verbesserung der Verwaltungs- und Entscheidungsprozesse an der TU erreicht wird.

### **Begründung**

Ergibt sich aus dem Antragstext und vorangegangenen Berichten.

### **Diskussion und Nachfragen**

Es gibt zunächst einen GO- Antrag auf Vertagung, der mit 6/10/8 nicht die notwendige Mehrheit erreicht.

Felix Joseph übernimmt für diesen TOP die Aufgabe des Versammlungsleiters, da Matthias (als eigentlicher Versammlungsleiter) Antragsteller zu diesem TOP ist.

Der GF HoPo berichtet, dass es auf dem nächsten Vernetzungstreffen Informationen zur Bereichsbildung geben könnte, da viele FSR signalisiert haben, unzureichend über die Bereichsbildung informiert zu sein. Dem Antragsteller

kommt dies zu spät und es ist ihm wichtig, dass es eine Meinung von Seiten der Studenten gibt. Insbesondere geht es dabei um die Frage, welche Universität die Studentenschaft haben möchte, ob sie die Universität Humboldt-scher Prägung mit Beteiligung aller Statusgruppen haben möchte oder ob sie für eine Umgestaltung nach dem top down Prinzip ist.

Aus der Fakultät MatNat wird berichtet, dass im Fakultätsrat bisher noch nicht viel über die Bereichsbildung geredet wurde. Eine Ausnahme ist die Diskussion über die als Erpressung empfundene Zielvereinbarung mit dem Rektorat. Es wurden neue Gremien geschaffen, wie z.B. das Bereichsgremium, in dem nur die Dekane sitzen und in dem es keine Gäste geben darf. Dies erhöht das Unbehagen gegenüber diesem Projekt aus dem Rektorat. Manche der Anwesenden haben das Gefühl zu wenig über die ganze Sache zu wissen. Sie sind sich nicht sicher, ob sie der Stellungnahme in der vorgelegten Form zustimmen können. Zumindest ist an einigen Stellen erkennbar, dass die dargestellte Situation nachweisliche nicht bei allen Fakultäten zu beobachten ist. Man sollte ggf. den Titel der Stellungnahme anpassen. Manchen fehlt in der Darstellung die Trennung zwischen den Bereichen des Typs eins und des Typs zwei. Es gibt lediglich ein diffuses Gefühl des Nicht-mitgenommen-seins. Es wird die Befürchtung geäußert, dass eine Stellungnahme, die leicht widerlegbar ist, im Ganzen nicht ernst genommen wird. Auch wäre es besser, nicht einfach nur den aktuellen Zustand zu beklagen, sondern Forderungen zu erheben. Nur meckern allein hilft nicht.

Es gibt einen Änderungsantrag (ÄA) von Felix Joseph: Ändere den Titel in: Stellungnahme zum Bereich GSW

Der Antragsteller stellt den Antrag auf Vertagung zur nächsten Sitzung auf den TOP Punkt 3a.

## 9. Finanzantrag 16/159 Unterstützung des PVT

**Antragsteller:** Jan-Malte Jacobsen

### Antragstext

Der StuRa möge beschließen zur Unterstützung des StuRa der Universität Leipzig bei der Durchführung des Poolvernetzungstreffens (PVT) im Dezember 1000 € bereitzustellen.

### Begründung

Der Studentische Akkreditierungspool veranstaltet in der Regel ein mal im Quartal ein Vernetzungstreffen als höchstes Entscheidungsgremium des studentischen Pools. Bei diesem Treffen werden verschiedene Anträge behandelt, aber auch inhaltsreiche Workshops durchgeführt. Im August letzten Jahres wurde dieses Vernetzungstreffen vom StuRa der TU Dresden durchgeführt. Nun hat sich der StuRa der Uni Leipzig bereiterklärt das nächste treffen auszurichten. Da eine derartige Veranstaltung jedoch einen großen finanziellen Aufwand bedeutet, hat der leipziger StuRa um unterstützung gebeten. Traditionell sind im Pool eher die westlichen Hochschulen aktiv. Daher ist es sehr begrüßenswert, dass auch im osten der Republik das ein oder andere PVT stattfindet. Als größter StuRa Sachsens ist es auf jeden Fall angebracht sich an der Durchführung eines PVTs in Sachsen zu beteiligen, da auf diese Weise die sächsische Partizipation an eben diesem Treffen verbessert werden kann. Es ist angedacht, dass sich auch weitere StuRä an der Veranstaltung beteiligen. siehe Anhang ab Seite 61

### Diskussion und Nachfragen

Der TOP wurde zuletzt vertagt, weil die Kalkulation beim letzten mal nicht ausgeglichen war. Diese wurde inzwischen überarbeitet. Die HTWK Leipzig und die TU Chemnitz geben leider auch weniger als bisher in der Auflistung gestanden hat. Zudem ist die Unterkunft teurer geworden als zunächst in der Aufstellung vermerkt. Anmerkung des Protokolls: Die neue Aufstellung

lag den Plenumsmitgliedern auf der Sitzung vor und wurde im Verlauf der Sitzung auch digitalisiert. Es wird gefragt, wer aus Dresden denn am PVT teilnimmt. Darauf wird erwidert, dass üblicherweise das Referat QE dabei ist und der Gf HoPo. Es wird angemerkt, dass der TU Dresden-StuRa im Verhältnis sehr viel beisteuert.

Der Antrag wird mit 21/0/5 angenommen.

## 10. Antrag 16/163 Änderung der Personalstelle Technik

**Antragsteller:** Robert Georges (GF Finanzen & Amtsverweser GF Personal)

### Antragstext

Der Stura beschließt die Einrichtung einer Technikerstelle als Vollzeitstelle.

siehe Anhang ab Seite 63

siehe Anhang ab Seite 66

### Begründung

Der Beschluss bildet die Grundlage für die Stellenausschreibung, die möglichst zeitnah erfolgen soll. Da die Angestellten des StuRa zum 21.12.2016 bzw. voraussichtlich zum 31.03.2017 in den Ruhestand gehen, ist eine Nachbesetzung der Stellen zwingend notwendig. Im Zuge dessen wurden auch die Stellenbeschreibungen überarbeitet, da die tatsächlich anfallenden Tätigkeiten mit den bisherigen Stellenbeschreibungen nur noch wenig übereinstimmen. Nachdem der Antrag zum Personalkonzept am 21.07.2016 nicht bewilligt wurde und die Plenumsitzung vom 15.09.2016, auf der die Gründe für das Scheitern des Antrages besprochen werden sollten, nicht beschlussfähig war, habe ich mit einigen Plenumsmitglieder gesprochen. Hierbei zeigte sich, dass ein Grund für die Nichtzustimmung darin lag, dass alle 4 Stellen auf einmal beschlossen werden sollten und dabei die Kritik an einer Stelle zur Ablehnung des gesamten Antrages führte. Inhaltliche Kritik an den Arbeitsaufgaben wurde nicht oder nur kaum geäußert. Daher

werden die Stellen nun erneut einzeln zur Abstimmung gestellt. Der Beschluss umfasst dabei nur den Personalansatz und die Arbeitsbereiche. Die Stellenbeschreibung und Eingliederung in den Tarifvertrag TVL-Ost sollen nicht fest beschlossen werden, da hierbei noch kleinere Änderungen (z.B. hinsichtlich der Zeitanteile) möglich sein sollen. Zu beachten ist hierbei, dass aufgrund der inhaltlichen Tätigkeitsbeschreibung eine Eingruppierung nach TVL-Ost vorgegeben ist. Sowohl Stellenbeschreibung als auch Eingruppierung erfolgten nach Beratung durch Fachexperten von ver.di und Studentenwerk und wurden noch einmal geprüft. Die Einstellung einer konkreten Bewerberin erfolgt mit einem gesonderten Plenumsbeschluss.

Die Stellebeschreibung und die Eingruppierung in den Tarifvertrag befinden sich im Anhang.

### Diskussion und Nachfragen

Es wird angemerkt, dass die Eingruppierung mit einer E08 recht niedrig ist. Es wird darauf hingewiesen, dass der Techniker vorrangig für die Aufgaben im StuRa vorgesehen sein soll. In den FS-Ren soll er lediglich unterstützend tätig sein. Es wird ebenfalls darauf hingewiesen, dass die Stelle frühestens im nächsten Jahr besetzt werden kann. Von mehreren Seiten wird die schlechte Situation im Netzwerk und beim Mailserver beklagt und daraus die Notwendigkeit der Verbesserung abgeleitet, die man sich durch die Besetzung der Stelle erhofft. Es wird gesagt, dass alles, was StuRa und FSRe einander näherbringt, gut sei. Es wird gefragt, was mit dem Referat Technik passieren wird. Darauf wird geantwortet, dass das noch entschieden werden sollte, aber erst später. Es wird aber auch angemerkt, dass der StuRa als Organisationseinheit viel zu klein ist, um einen Vollzeittechniker zu beschäftigen. Vielleicht wäre es besser einfach eine Firma bei Problemen zu beauftragen. Darauf wird erwidert, dass ein direkter und schneller Ansprechpartner benötigt wird und nicht irgendeine Hotline. Als mögliche weitere Aufgabe wird skizziert, dass Workshops durchgeführt werden können oder auch die Website modernisiert werden.

siert werden kann. Es wird angemerkt, dass in der Stellenbeschreibung geschrieben steht, dass der Stelleninhaber auch unterschreibungsberechtigt im Servicebüro wäre. Dies wird damit erklärt, dass es die Idee gibt, dass auch der Techniker im Service- Bereich tätig sein soll und dass es die Möglichkeit der gegenseitigen Vertretung geben soll. Zu der Frage, wieso es ein eigener Techniker sein soll, wird gesagt, dass Unabhängigkeit auch ein wichtiges Thema sei. Deswegen wäre man gegen eine Kooperation mit dem URZ. Allgemein wird noch einmal auf die für alle Stellen, außer die des Kassenwartes, vorgesehene Probezeit hingewiesen, in der evaluiert werden kann, ob der Bedarf evtl. doch zu hoch eingeschätzt wurde. Man hat auch mit dem derzeitigen Mitglied im Referat Technik darüber gesprochen, ob die Stundenzuordnungen so in Ordnung sind.

Die Sitzung wird durch den dafür erforderlichen GO- Antrag um eine weitere Stunde verlängert.

Es gibt einen Änderungsantrag (ÄA) von Robert Georges, der vom Antragsteller übernommen wird: Ändere in der Tätigkeitsbeschreibung: 1. Aufgabe IT-Dienst zur Unterstützung von Arbeitsabläufen von Studentenrat und Fachschaftsräten in IT-Dienst zur Unterstützung von Arbeitsabläufen von Studentenrat, Fachschaften und Dritten im Rahmen von Vereinbarungen"

Die Abstimmung erfolgt auf Antrag schriftlich bis zum 09.12.2016 13.00 Uhr.

## 11. Antrag 16/164 Änderung der Personalstelle Öffentlichkeitsarbeit

**Antragsteller:** Robert Georges (GF Finanzen & Amtsverweser GF Personal)

### Antragstext

Der Stura beschließt die Einrichtung einer Stelle für Öffentlichkeitsarbeit als Vollzeitstelle.

siehe Anhang ab Seite 67

siehe Anhang ab Seite 72

### Begründung

Der Beschluss bildet die Grundlage für die Stellenausschreibung, die möglichst zeitnah erfolgen soll. Da die Angestellten des StuRa zum 21.12.2016 bzw. voraussichtlich zum 31.03.2017 in den Ruhestand gehen, ist eine Nachbesetzung der Stellen zwingend notwendig. Im Zuge dessen wurden auch die Stellenbeschreibungen überarbeitet, da die tatsächlich anfallenden Tätigkeiten mit den bisherigen Stellenbeschreibungen nur noch wenig übereinstimmen. Nachdem der Antrag zum Personalkonzept am 21.07.2016 nicht bewilligt wurde und die Plenumsitzung vom 15.09.2016, auf der die Gründe für das Scheitern des Antrages besprochen werden sollten, nicht beschlussfähig war, habe ich mit einigen Plenumsmitglieder gesprochen. Hierbei zeigte sich, dass ein Grund für die Nichtzustimmung darin lag, dass alle 4 Stellen auf einmal beschlossen werden sollten und dabei die Kritik an einer Stelle zur Ablehnung des gesamten Antrages führte. Inhaltliche Kritik an den Arbeitsaufgaben wurde nicht oder nur kaum geäußert. Daher werden die Stellen nun erneut einzeln zur Abstimmung gestellt. Der Beschluss umfasst dabei nur den Personalansatz und die Arbeitsbereiche. Die Stellenbeschreibung und Eingliederung in den Tarifvertrag TVL-Ost sollen nicht fest beschlossen werden, da hierbei noch kleinere Änderungen (z.B. hinsichtlich der Zeitanteile) möglich sein sollen. Sowohl Stellenbeschreibung als auch Eingruppierung erfolgten nach Beratung durch Fachexperten von ver.di und Studentenwerk und wurden noch einmal geprüft. Die Einstellung einer konkreten Bewerberin erfolgt mit einem gesonderten Plenumsbeschluss.

Die Stellebeschreibung und die Eingruppierung in den Tarifvertrag befinden sich im Anhang.

### Diskussion und Nachfragen

Der Antrag wird vertagt.

## 12. Finanzantrag 16/174 Ini Antrag – Lohnsteuerbüro

**Antragsteller:** Robert Hoppermann

### 5 Antragstext

Der StuRa möge beschließen, das in Zukunft ein Lohnsteuerbüro für die Lohnabrechnung der Angestellten beauftragt wird. Angebote siehe Anhang ab Seite 73. Anmerkung dazu: Es war  
10 leider nicht möglich jeweils 3 Angebote (also je 3 für Lohnsteuer und 3 für allg. Steuerbüro) einzuholen, da viele wegen Geringwertigkeit kein Angebot gemacht haben.

### 15 Begründung

Erfolgt mündlich.

### Diskussion und Nachfragen

20 Vielen Lohnbüros sind die paar Angestellten, die der StuRa hat, anscheinend zu wenig, um sich dafür die Mühe eines Angebotes zu machen. Ein Mitglied plädiert für die Beauftragung des Steuerbüros, da Steuerbüros einen etwas weiteren  
25 Blick haben und es im Hinblick auf evtl. anfallende Steuersachen ohnehin sinnvoll wäre Kontakt zu einem Steuerbüro aufzubauen. Es wird auch für sinnvoll gehalten für den Fall der Fälle, alles in einer Hand zu haben. Die Kosten werden sich,  
30 für den Fall, dass es zur Besetzung der vier beantragten Stellen kommen sollte, auf 1000 Euro belaufen, wovon 500 Euro für die Initiierung der Sache anfallen werden und die laufenden Kosten sich auf 500 Euro pro Jahr belaufen würden.

35 Die Beschlussfähigkeit wird erneut mit 25 anwesenden StuRa- Mitgliedern festgestellt. Der Antrag wird mit 23/0/0 angenommen.

## 13. Finanzantrag 16/175 Ini Antrag – Stellungnahme 40 Lehramt Berlin

**Antragsteller:** Hendrik Hostombe, Daniel Förster

### Antragstext

45 Der StuRa möge eine Stellungnahme zu der Lehramtssituation an der freien Hochschule in Berlin verfassen. Dies soll durch das Referat ÖA oder durch einen Freiwilligen erarbeitet werden.

### 50 Begründung

Der passende Zeitungsartikel (*eingefügt vom Sitzungsvorstand*: <http://www.morgenpost.de/berlin/article208121879/Der-offene-Brief-der-angehenden-Grundschullehrer.html>) wurde erst heute entdeckt. Es ist eine zeitnahe Erarbeitung notwendig.

### Diskussion und Nachfragen

60 Es gibt einen GO- Antrag auf Nichtbefassung. Zum einen ist der Brief schon drei Monate alt und zum anderen ist es nicht die Aufgabe des StuRa sich mit offenen Briefen in der Berliner Morgenpost zu beschäftigen.

65 Der GO-Antrag wird mit 16/6/1 angenommen.

## 14. Finanzantrag 16/176 Förderung der Anschaffung eines Segelflugzeuges für die 70 akademische Fliegergruppe der TU Dresden e.V. durch den StuRa

**Antragsteller:** David Noelle

### 75 Antragstext

Der Studentenrat beschließt 6.500 € zur Förderung der Anschaffung eines Segelflugzeuges.

Finanzantrag siehe Anhang ab Seite 79.

### 80 Begründung

Weitere Informationen siehe Anhang ab Seite 80 und siehe Anhang ab Seite 83.

**Diskussion und Nachfragen**

Die GFF und der zuständige FSR werden sich ebenfalls an der Finanzierung beteiligen. Auf die Frage nach der Lebensdauer eines solchen Flugzeuges wird vom Antragsteller geantwortet, dass sie allgemein keinen großen Wertverfall haben. Selbst bei den ausgesuchten Flugzeugen, die schon ca. 30 Jahre alt sind. So ein Flugzeug kann gut und gern 50 Jahre fliegen. Es wird angemerkt, dass im Antrag Einnahmen und Ausgaben in der Aufstellung nicht ausgeglichen sind. Es wird kritisiert, dass im Antrag extra 500 Euro für die Beklebung mit dem StuRa- Logo vorgesehen sind. Darauf wird erwidert, dass das völlig normal wäre, so geschieht es z.B. auch bei der Beflockung von Trikots. Es wird gesagt, dass es bei einer Lebensdauer von 50 Jahren besonders wünschenswert wäre, wenn der StuRa als Sponsor erkennbar ist. Geplant ist die Anbringung am Seitenleitwerk. Ohnehin könne man einmal vergleichen, wie viel Geld man für eine Volleyball-EM gibt, die dann nach einem WE beendet ist und um wieviel mehr Studierenden von dieser Investition profitieren können. Angesprochen auf die sogenannte Gefährdungshaftung erklärt der Antragsteller, dass es im Luftverkehr eine Trennung zwischen Eigner und Halter gibt. Für den zweckmäßigen Betrieb ist ausschließlich der Halter zuständig und übernimmt alle Haftungsansprüche. Monmetan gibt es noch keine Zusammenarbeit mit anderen Instituten an der Universität.

Der Antrag wird mit 24/0/2 angenommen.

## 35 **15. Finanzantrag 16/177 Volleyball EHM 2017**

**Antragsteller:** Peter Hesse

**Antragstext**

40 Der Studentenrat beschließt 9.930 € zur Förderung der EHM-Teilnahme.

Finanzantrag siehe Anhang ab Seite 112.

**Begründung**

45 Weitere Informationen siehe Anhang ab Seite 89.

**Diskussion und Nachfragen**

Peter kommt in Vertretung für die weibliche Uniauswahl im Volleyball. Bei den letzten Deutschen Hochschulmeisterschaften war die Auswahl der TU Dresden Vizemeister. Dadurch erhielten sie die Startberechtigung für die Europameisterschaft, die in Polen stattfindet. Die Teilnehmergebühr ist recht hoch und entsprechend auch die Reisekosten. Es gibt ein paar unklare Kostenpunkte, z.B. weiß man noch nicht, wie die Forderungen der ESA in Bezug auf einheitliches Auftreten sind, auch muss ein ausgebildeter Schiedsrichter vom Team gestellt werden. Die Bälle, die bei der Meisterschaft verwendet werden, müssen vom Team beim Training verwendet werden. Das USZ hat diese Bälle allerdings nicht, sodass diese also angeschafft werden müssten. Die GFF hat bereits 2000 Euro als Unterstützung zugesagt. Auf Nachfrage wird erläutert, dass in den 65 Euro Teilnahmegebühr die Kosten für Unterkunft und Verpflegung enthalten sind. Ebenfalls auf Nachfrage wird erklärt, dass aus Versicherungsgründen das Busunternehmen der TU genutzt werden muss, was aber auch andere Vorteile hat, u.a. den, dass der Fahrer die ganze Zeit vor Ort bleibt. Es wird nachgefragt, ob die Summe Sporttopf in der Höhe im Nachtragshaushalt vorgesehen ist. Dies wird bejaht. Es wird zugesagt, dass nach dem Turnier die angeschafften Bälle im regulären Spielbetrieb des USZ Verwendung finden werden. Die Bälle werden sicher verwahrt für die guten Spieler. Zu den Kalendern wird gesagt, dass diese gedruckt werden, sobald eine gewisse Anzahl an Bestellern vorhanden ist.

Der Antrag wird mit 24/0/1 angenommen.

## 16. Finanzantrag 16/178 Gesellschaft – Subjekt – Krise. Vortragstriple zu den Themen Autoritärer Charakter, Rassismus, Antisemitismus

**Antragsteller:** Adrian Neef

### Antragstext

Der politische Diskurs – im weitesten Sinne – scheint derzeit durchzogen von tendenziell einfachen Antworten auf komplexe Problemfelder. Beispielsweise auf die sogenannte Flüchtlingskrise oder die politische Krise – d.h. das verbreitete Gefühl von einer mangelhaften politischen Repräsentation der Bevölkerung durch die Politiker und Politikerinnen oder allgemein das Gefühl der Ohnmacht – wird durch die Konstruktion von „Sündenböcken“ reagiert und eine Verbesserung durch deren Abschaffung prophezeit. Ausdruck findet diese einfache Freund-Feind-Bestimmung dann im rassistischen Ressentiment von AFD und PEGIDA, sowie florierenden Verschwörungstheorien mit antisemitischen Inhalten im Internet und öffentlichen Raum. Dabei ist die Liste der Akteure, die solche Inhalte vertreten, längst nicht ausgeschöpft und scheint durch den wachsenden Zuspruch in der gesellschaftlichen Mitte stetig zu wachsen. Diesen 'einfachen Antworten' ist nun mit 'anderen einfachen Antworten' nicht zu entgegnen – das wäre das selbe Spiel. Jedoch kann sich gefragt werden, warum derart Antworten einen so breit gefächerten Zuspruch erhalten.

Um dieser Frage nachzugehen möchte das 'Referat für politische Bildung' drei Vorträge mit den thematischen Schwerpunkten Autoritärer Charakter, Antisemitismus und Rassismus veranstalten. Grundlegend sollen im ersten Vortrag Überlegungen dazu angestellt werden, welche gesellschaftlichen Formationen dazu führen, dass komplexe gesellschaftliche Problemgeflechte von den Individuen als von Gruppen ausgelöste Probleme wahrgenommen werden. In den folgenden Vorträgen soll dies dann exemplarisch an Rassis-

mus und Antisemitismus angewandt werden unter den Leitfragen: Was ist die Logik hinter dem jeweiligen -ismus? Warum und wodurch kommt es zur Projektion auf diese Gruppen? Was ist die Differenz der beiden? Wann und warum treten sie besonders stark auf? Und wie hat sich Rassismus und Antisemitismus historisch gewandelt? Bezüglich der Aufgabe ein politisches Bildungsangebot zu stellen, wird dabei erhofft, dass durch das Aufzeigen der inneren Struktur und Logik von Rassismus und Antisemitismus, sowie das allgemeine Aufzeigen der Verhältnisse, in denen derartige Probleme sich produzieren, ein reflektierter Umgang mit der Analyse von Problemzusammenhängen als auch eine gewisse Resistenz gegen genannte 'einfache Antworten' entwickelt werden kann.

Für die Vorträge sind folgende ReferentInnen vorgesehen:

- Dr. Ljiljana Radonić, Politikwissenschaftlerin aus Wien – Autoritärer Charakter (angefragt)
- Justin Monday, freier Autor aus Hamburg – Rassismus/ Antisemitismus (angefragt)

### Finanzaufstellung

- Ljiljana Radonić:
  - Honorar: 250 – 300 Euro (noch in Verhandlung)
  - Fahrtkosten: 120 Euro
  - Gesamt: 420 Euro
- Justin Monday (x2):
  - Honorar: 250 – 300 Euro (noch in Verhandlung)
  - Fahrtkosten: 120 Euro
  - Gesamt: 840 Euro
- Werbekosten:
  - Flyer: 50 Euro
- Gesamt: 1310 Euro

**Begründung**

Weitere Informationen siehe Anhang ab Seite 97.

**5 Diskussion und Nachfragen**

Der Antragsteller gibt bekannt, dass sich die Antragssumme ändert, weil die Übernachtungskosten bei der Antragstellung vergessen wurden.

10 Die Antragssumme beläuft sich jetzt auf 1520 Euro. Es wird angefragt, wer als Analytiker eingeladen ist. darauf wird geantwortet, dass Jana Radonic und eine Frau Kirchoff angefragt wurden, zwei sehr kompetente Personen, die bereits  
15 viel publiziert haben.

Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

## 17. 16/179 Hochschulgruppenanerkennung CSWD

20

**Antragsteller:** Hou Wenbin

**Antragstext**

25 Der StuRa erkennt den Chinesischer Studenten- und Wissenschaftlerverein Dresden e.V. als Hochschulgruppe an.

**Begründung**

30 Hochschulgruppenanerkennungsformular siehe Anhang ab Seite 99.

**Diskussion und Nachfragen**

35 Es gibt viele chinesische Studenten an der TU und der Verein soll ein wenig Heimatflair nach Dresden holen. Das wichtigste Fest für die chinesischen Kommilitonen ist dabei das chinesische Frühlingsfest. Im letzten Jahr gab es bei dieser Veranstaltung 300 Teilnehmer. Man übernimmt  
40 auch Unterstützung für die neu ankommenden Studierenden in Dresden und kooperiert mit dem AAA in Bezug auf kulturelle Veranstaltungen. 85

Auch Sprachtandems gibt es. Der Gruppe geht es um interkulturellen Austausch zwischen Gast- und Heimatland. Ein Mitglied des Förderausschuss (FöA), erläutert, wieso die Gruppe mit ihrem Antrag an den StuRa verwiesen wurde. Auf der FöA- Sitzung konnte nicht eindeutig geklärt werden, inwiefern die chinesische Botschaft Einfluss auf die Willensbildung der HSG nimmt. Auch die Frage, ob denn auch ein deutsches Vorstandmitglied bei einer Veranstaltung in der chinesischen Botschaft teilnehmen könnte, wurde nicht zufriedenstellend beantwortet. Da die Veranstaltungen häufig auf chinesisch stattfinden, gibt es für Deutsche lediglich sprachliche Probleme. Die Botschaft aus China nimmt nur projektbezogen Einfluss, was nicht ungewöhnlich ist und auch bei anderen HSGs praktiziert wird. Die Gruppe ist als Verein organisiert. Auf die Frage wie viele chinesische Studierende es an der TU gibt, wird angegeben, dass die chinesischen Studierenden mit mehr als 1000 Menschen bei weitem die größte Gruppe der ausländischen Studierenden ist. Zuletzt gab es 17 Mitglieder in der Gruppe. Auf die Frage, wieso die Gruppe als HSG anerkannt werden will, stellt sich heraus, dass es wie üblich vorrangig um die Möglichkeit geht kostenfrei Räume an der TU zu bekommen.  
70

Es gibt keine Gegenrede gegen den Antrag auf Anerkennung der Hochschulgruppe.

## 18. Finanzantrag 16/180 Aktualisierung Arbeitsplatzrechner

**Antragsteller:** Matthias Zagermann

**Antragstext**

Der StuRa beschließt 3.000 € für die Aktualisierung von Arbeitsplatzrechnern.

**Begründung**

Weitere Informationen siehe Anhang ab Seite 102.

## Diskussion und Nachfragen

Der Antragsteller findet es nicht gut, dass die Angebote offen in den Sitzungsunterlagen enthalten waren. Das kann Probleme bringen und sollte künftig vermieden werden. Die Rechner sind mit einem Service- Vertrag für die Dauer der Abschreibungsfrist i.H.v. 5 Jahren versehen, sodass innerhalb dieses Zeitraums bei Problemen schnell reagiert werden kann. Auf Nachfrage wird erläutert, dass die letzte Beschaffung im Mai 2015 stattfand. Dabei wurden aber nicht alle Rechner ausgetauscht, sondern immer nur Teile des gesamten Rechnerpools. Es findet sozusagen eine Art Ringtausch statt. Der Rechner von Integrale ist schon sehr alt und der von der TUUWI soll im laufenden Betrieb ausgetauscht werden. Die vier ältesten Rechner werden ausgetauscht, auch der von Frau Lippmann ist schon sehr alt.

Es gibt keine Gegenrede gegen den Antrag.

## 19. Finanzantrag 16/181 Forstliches Volleyballturnier

**Antragsteller:** Peter Hesse

### 25 Antragstext

Der Studentenrat beschließt 667,90 € zur Förderung der EHM-Teilnahme.

Finanzantrag siehe Anhang ab Seite 112.

### 30 Begründung

Auch dieses Jahr findet wieder ein forstliches Volleyballturnier am 26./27. November in Rotenburg und Tübingen statt. Auch wenn der Sport bei dieser Veranstaltung im Vordergrund steht, so dient dieses Turnier vor allem dem Austausch über forstliche Interessen mit Studenten und Mitarbeitern anderer Hochschulen und Forstverwaltungen sowie dem Aufbau und der Pflege sozialer Beziehungen zu potenziellen Arbeitgebern aus der Forstbranche. Mit dem sportlichen Austausch wird die TU Dresden

nach außen hin vertreten. Nach einem Aufruf via Rundmail durch Herrn Dr. Bonn und Aushängen (seit 25.07.2016) an den schwarzen Brettern, sowie verschiedenen Instituten der Fachrichtung, hat sich nach anfänglichen Schwierigkeiten eine Wettkampfmannschaft, bestehend aus immatrikulierten (förderfähigen) Forststudenten, zusammengefunden. Bisher sind 10 Teilnehmer (1. Bsc. Semester bis 5. Msc. Semester) gemeldet.

Unter den genannten Gesichtspunkten bitten wir Sie um eine größtmögliche finanzielle Unterstützung. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 867,90 Euro. Eine genaue Zusammenstellung der Ausgaben entnehmen Sie bitte dem Finanzantrag. Zusätzlich finden Sie im Anhang auch Kostenvoranschläge der Autovermietungen in Dresden.

Im Namen der gesamten Mannschaft möchte ich mich schon vorab bei Ihnen bedanken. Am kommenden Donnerstag, den 17.11.2016, werden wir gerne noch mal im Plenum vorsprechen.

## Diskussion und Nachfragen

Es wird gefragt, ob ein Eigenanteil der Spieler vorgesehen ist. Der Antragsteller beantwortet dies mit nein. Es sollen 10 Leute mitfahren, jeder kann mitmachen, es müssen nicht zwangsläufig Forststudenten sein. Es gibt einen Änderungsantrag von Sascha Schramm (ÄA): Kürze die Antragssumme auf 567,90 Euro. Die Teilnehmer bezahlen einen Eigenanteil von 20 Euro. Für maximal 5 anerkannte Härtefälle übernimmt der StuRa den Eigenanteil. Falls kein anerkannter Härtefall mitfährt, wird die Summe auf 467,90 Euro reduziert.

Der ÄA wird vom Antragsteller übernommen. Es gibt keine Gegenrede gegen den so geänderten Antrag.

## 20. Finanzantrag 16/182 Wahlplakate Senatoren

**Antragsteller:** Robert Georges

**85 Antragstext**

Robert Georges beantragt 150 € für Wahlplakate für die studentischen Senatoren.

**Begründung**

5 Da die Senatoren selber kein Budget haben, sich aber auch gerne den Studierenden vorstellen möchten. Diese sollen dann auf dem Campus aufgehängt werden. Robert G. wird sich darum kümmern, dass es kein übertrieben teures Angebot wird.

10

**Diskussion und Nachfragen**

*Anmerkung vom Sitzungsvorstand: Auf Initiative eines Drittels des Plenums wurde in der vergangenen Sitzung die heutige Sondersitzung einberufen. In Bezug auf diesen TOP ist unklar, ob nur Anträge der Tagesordnung vom 10.11.16 behandelt werden oder auch weitere Punkte, wie dieser, die mündlich auf der nicht beschlussfähigen Sitzung angekündigt wurden. Klar ist zumindest, dass dieser Punkt nicht in jedem Fall beschlussfähig ist, da es sich nicht um einen Gegenstand handelt, zu dem zur letzten Sitzung eingeladen wurde.*

25 Nach entsprechender Frage der Sitzungsleitung wird festgestellt, dass keins der anwesenden Mitglieder ein Problem mit der Aufnahme dieses TOPs auf die TO hat.

30 Es wird gefragt, wieso der Antrag erst so spät kommt, was auf die Plakate kommen soll und was konkret mit den Plakaten passiert, sobald die dann am Montag vorliegen. Der späte Antrag wird kritisiert, da man vorher wissen konnte, dass es zu dieser Wahl kommt. Derzeit liegen noch nicht von allen Kandidaten die entsprechenden Daten vor. Es ist fraglich, wie das alles noch geschafft werden soll. Auch wird das Risiko gesehen, dass nur bestimmte Leute, die wissen, dass es diese Möglichkeit gibt, den Vorteil haben werden, sich besser vorzustellen. Es besteht die Gefahr von Benachteiligungen Einzelner, wenn sich in Anbetracht der Kürze der Zeit, nicht mehr alle zurückmelden können. Darauf wird erwidert, dass die Kandidaten erst sehr spät feststanden, man wusste nicht einmal, wie viele

50 Listen es gibt. Nach derzeitigem Stand geht man von drei Listen aus. Für den Antrag wird vorgebracht, dass alle Kandidaten die Gelegenheit haben sollen, sich vorzustellen, auch die Kandidaten von den anderen Listen. Gerade dieser Fakt wird jedoch von einigen Leuten kritisch gesehen. Wieso soll der StuRa Werbung für Listen machen, auf denen sich Leute befinden, die sicher nicht im Interesse des StuRa handeln. Dann sollte man, wenn man aus Gründen der Gerechtigkeit alle gleich behandeln will, lieber gar keine Werbung machen als Werbung für die Listen zu machen, die der StuRa nicht favorisiert. Es wird erwähnt, dass die studentischen Senatoren keinen eigenen Haushalt haben. Dass die Kontaktadressen zu den anderen Bewerbern erst spät an den StuRa übermittelt wurden, hätte einer rechtzeitigen Antragstellung dennoch nicht im Wege stehen müssen.

65 Es gibt einen Änderungsantrag (ÄA) von Felix Joseph: Begrenze die Zeichenzahl (für den Bewerbungstext der Kandidaten auf den Plakaten) pro Kandidat auf 2000 Zeichen. Dieser ÄA wird mit 4/17/3 abgelehnt.

70 Der nicht geänderte Antrag wird mit 17/2/3 angenommen.

**21. Geschlossene Sitzung****22. Sonstiges**

75 Kersten Stender möchte im Hinblick auf die gelaufene Sitzung festhalten, dass er es nicht in Ordnung findet, dass der StuRa sich nicht mit der Berliner Sache beschäftigt hat. Solidarität ist eine Waffe, die man einsetzen sollte. Er hält es für falsch, dass man sich darüber so einfach hinweggesetzt hat. Wenn selbst das bisschen Solidarität nicht mehr möglich ist, dann hat Bologna das geschafft, was es wollte.

85 Der Gf HoPo gibt bekannt, dass die Stabsstelle für die Bereichsbildung sich mit ihm treffen will. Es wurde angeboten auch im StuRa vorstellig zu werden. Es wird gefragt, ob es der StuRa das als sinnvoll ansieht bzw. welchen Rahmen der StuRa

bevorzugen würde (z.B. Vernetzungstreffen oder eine eigene Veranstaltung dazu). Für das Vernetzungstreffen als Rahmen spricht, dass es dort etwas informeller zugeht und da evtl. offener gesprochen werden kann, weil nicht protokolliert wird.

- 5 Marius gibt bekannt, dass am Freitag 15.00 Uhr das Treffen mit den Leuten vom Service-Center Studium ist. Es geht darum zu verhindern, dass sich da eine Parallelstruktur zu den FSRen bildet.
- 10 Es wird auf das Sportturnier am 03.12. für Teams von FSRen und anderen hingewiesen. Es soll der Vernetzung dienen. In jedem Team sollte ein Mitglied eines FSRs sein. Macht Werbung dafür!

**Anwesenheitsliste vom 17.11.2016**

15

Fachschaft	Name, Vorname	Art	Amt	Status	Unterschrift
ABS	Schmidt, Nathalie	A			
	Schramm, Sascha	B			<i>Schramm</i>
Architektur	Däschler, Nick	A		(ruht)	
BIW	Fleischer, Dirk	A			<i>Fleischer</i>
Berufspädag.	Herdas, Sven	A			
Biologie	Badstübner, Markus	A			<i>M. Badstübner</i>
Chemie	Krause, Thomas	A			<i>Krause</i>
ET	Hostombe Hendrik	A			<i>Hostombe</i>
	Förster, Daniel	B		entschuldigt	
Forst	Philipps, Norman	A			<i>Philipps</i>
	nicht benannt	A*			
Geo	Kusatz, Theresa	A			<i>T. Kusatz</i>
Hydro	Schlick, Robert	A			<i>R. Schlick</i>
IHI Zittau	Zawartka, Dominik	A			
Informatik	Hoppermann, Robert	A	GF Personal		<i>Hoppermann</i>
	Huster, Sönke	B			<i>S.U.</i>
Jura	Hammelehle, Julia	A			<i>Julia Hammelehle</i>
MW	Nguyen, Mai Anh	A			<i>M. Nguyen</i>
	Korb, Henry	B			<i>H. Korb</i>
	Stender, Kersten	B			<i>Stender</i>
	Jacobsen, Jan- Malte	C	GF HoPo		<i>J. Jacobsen</i>
	Meißner, Claudia	C	GF Soziales	entschuldigt	
Mathe	Joseph, Felix	A			<i>Joseph</i>
Medizin	Schultheiß, Timo	A			<i>Schultheiß</i>
	Schuster, Felix	B		(ruht)	
	Soyk, Christian	B			<i>Soyk</i>
Philosophie	Mielisch, Arlett	A			<i>Mielisch</i>
	Petzold, Annett	B			
Physik	Köhler, Fabian	A			<i>Köhler</i>
Psychologie	Shala, Ermira	A			
	Georges, Robert	C	GF Finanzen		<i>Georges</i>
Soz.päd/EW	Marr, Sabine	A		(ruht)	
Spralikuwi	Berger, Paul	A			<i>P. Berger</i>
Verkehr	Duschik, Daniel	A			
	von Burski, Laura-Teresa	B		<i>von Burski</i>	
WiWi	Lüth, Matthias	A			<i>M. Lüth</i>
	Schwabe, Marian	B			<i>M. Schwabe</i>

**Gäste**

<i>Volker Alzar</i>	<i>Andreas Sommerer (Forstwissenschaften)</i>
<i>David Nölle</i>	
<i>Dominik Sauerlich (Bau)</i>	<i>Christian Prayse (Stammgart)</i>
<i>Frank Tröger (Forstwissenschaften)</i>	<i>Lukas Bichel</i>
<i>Trans Dittmar</i>	<i>Heinrich Hofer (Refer. nat. Bild.)</i>
	<i>Marvin Köpfe</i>

## **A. Anhang**

## A.1. MeTaFa-Bericht Oldenburg

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

# MeTaFa WiSe 1617

Aus BuFaK Wiki

Die MeTaFa im Wintersemester 16/17 fand vom 23. bis 25. September in Oldenburg statt. Neben den inhaltlichen Themen ist insbesondere nur noch vier BuFaTas (Zapf, KaWuM, FaTaMa und BuFaK WiSo) teilgenommen haben, so dass ein Austausch nur begrenzt möglich war. Dies wurde in TOP 1 thematisiert. Dennoch konnten Wissen und Positionen ausgetauscht und Kontakte geknüpft werden.

## Inhaltsverzeichnis

- 1 Teilnehmer
- 2 Zukunftsperspektiven
  - 2.1 Kontakt-Nachricht
- 3 Exzellenzinitiative
- 4 VG-Wort
- 5 Attestpflicht
  - 5.1 Beschluss der FaTaMa von Mai 2016
  - 5.2 Zentraler Aspekt der BuFaK WiSo
- 6 Bundesweites Semesterticket
- 7 Akkreditierung
- 8 Semesterzeiten im internationalen Vergleich
  - 8.1 Position der FaTaMa vom Mai 2015
  - 8.2 BuFaK WiSo
  - 8.3 Inhaltliche Aspekte
- 9 Frauenquote
- 10 Wissenschaftszeitvertragsgesetz
- 11 Doktorandenvertretungen
- 12 Veröffentlichung von Drittmittel- und Nullergebnissen
- 13 European Student Convention
- 14 Außenwirkung BuFaTas
- 15 Rückflüsse BuFaTas
- 16 Gegenseitiger Konferenzbesuch
- 17 Inlandssemester
- 18 Flüchtlinge
- 19 Studienzeitskorridor
- 20 Finanzierung BuFaTas und der Arbeit zwischen den Konferenzen
  - 20.1 BuFaK WiSo
  - 20.2 KaWuM
  - 20.3 ZaPF
  - 20.4 FaTaMa
- 21 Zeitpläne der BuFaTas

## Teilnehmer

- Matthias Lüth (BuFaK WiSo, TU Dresden)
- Kathrin Horres (FaTaMa, RWTH Aachen)
- Christian Hoffmann (ZaPF, Uni Oldenburg)
- Kai Rochlus (KaWuM, Universität des Saarlandes)

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

## Zukunftsperspektiven

Die zentrale Fragestellungen in diesem Tagesordnungspunkt sind: Warum kommt kaum jemand? Was kann man dagegen tun? Was ist die MeTaFa und wofür steht sie?

Zunächst wurde abgeklärt, wer auf dem Mailverteiler steht und somit überhaupt Zugang zu den Informationen hat. Daraufhin wurden die Kontaktadressen der BuFaTas herausgesucht und zum einen Gründe des Nichterscheinens angefragt und zum anderen die Informationen zum MeTaFa-Mailverteiler (<https://lists.fsmpi.rwth-aachen.de/listinfo/metafa>) und zum MeTaFa-Wiki (<https://metafa.fsmpi.rwth-aachen.de/index.php/Hauptseite>) verbreitet.

Es bestand diesmal sogar erstmalig die Möglichkeit per Audio-Stream oder per Video-Stream an der MeTaFa teilzunehmen, aber niemand hat das Angebot genutzt.

Als mögliche Gründe sind fehlende bzw. nicht vorher bekannte Themen, der Zeitpunkt bzw. ein abstrakter Mehrwert charakterisiert worden. Eventuell muss stärker und nachdrücklicher auf den Termin hingewiesen werden (im Mail-Verkehr könnte es schnell untergehen).

## Kontakt-Nachricht

Hey,

ich schreibe euch von der Meta-Tagung der Fachschaften (MeTaFa) in Oldenburg.

Wir sind ein freiwilliger Zusammenschluss von Bundesfachschaftentagungen und anderslautenden Treffen von Fachschaften im deutschsprachigen Raum (BuFaTas). Das Ziel ist der Austausch und die Kooperation zwischen den BuFaTas. Des Weiteren können zu studiengangübergreifenden Themen die Grundlagen zu gemeinsamen Positionen erarbeitet werden. Dafür stellen die Beschlüsse der einzelnen Konferenzen und Tagungen die Grundlage dar. Die MeTaFa ist für alle BuFaTas offen und stellt ihre Ergebnisse allen ihr bekannten BuFaTas zur Verfügung. Sie schränkt die Autonomie der einzelnen BuFaTas nicht ein und sieht sich nicht als Vertretung dieser.

Die hauptsächliche Organisation erfolgt über ein Wiki: <https://metafa.fsmpi.rwth-aachen.de/index.php/Hauptseite> und eine Mailingliste: [metafa@lists.fsmpi.rwth-aachen.de](mailto:metafa@lists.fsmpi.rwth-aachen.de) (in die man sich über <https://lists.fsmpi.rwth-aachen.de/listinfo/metafa> auch eintragen kann und dann alle Infos erhält ;-))

Wir treffen uns in der Regel einmal im Semester und würden uns freuen, wenn ihr beim nächsten Mal dabei seid. Ein genauer Ort und ein genaues Datum stehen leider noch nicht fest. Für das Frühjahr '17 sind aktuell Saarbrücken und Dresden im Gespräch.

Falls ihr nicht der aktuelle Ansprechpartner eurer BuFaTa seid, leitet diese Nachricht doch bitte an die entsprechende Person weiter oder sagt uns Bescheid wer das ist.

Viele Grüße aus Oldenburg, Christian, Kai, Kathrin und Matthias

## Exzellenzinitiative

*Siehe Papier der Zapf ([https://zapf.wiki/images/9/95/Reso\\_Exini3\\_End\\_SoSe16.pdf](https://zapf.wiki/images/9/95/Reso_Exini3_End_SoSe16.pdf))*

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

Die dritte Runde der Exzellenzinitiative steht demnächst an und die ZaPf macht sich Sorgen, dass diese mit den aktuell angepeilten Änderungen den Wettbewerb zwischen den Unis noch verschärft. Aktuell gibt es keine wirklichen Positionen der anderen anwesenden BuFaTas, auch nicht zu den bisherigen Ergebnissen der Exzellenzinitiative. Die BuFaK WiSo wird das Thema mit zu ihrer nächsten Konferenz nach Hamburg mitnehmen und dies dort in einem Barcamp diskutieren.

## VG-Wort

*Siehe Papier der BuFaK WiSo (<https://bufak-wiso.org/verwendung-von-urheberrechtlich-geschuetzten-werken-in-forschung-und-lehre/>)*

Es gibt einen offenen Brief an den Bundestag ([https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwC\\_s3QXRQcWlWUFdUOUcwbXpzd2ZFN1FLMHZhaVg0](https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwC_s3QXRQcWlWUFdUOUcwbXpzd2ZFN1FLMHZhaVg0)) von der FaTaMa, dem sich möglichst weitere BuFaTa, StuRä, Asten und Fachschaften anschließen und mit Unterschriften an den Petitionsausschuss des Bundestages bzw. ihrer jeweiligen Landtage schicken sollen, um die Sichtbarkeit dessen zu erhöhen. Zusätzlich könnten die Abgeordneten der Wahlkreise durch die jeweils Ortsansässigen einbezogen werden.

Zusätzlich sollten die individuellen Fachschaften und alle, die lokal in der Lehre involviert sind auf die kommenden Änderungen und den Brief hingewiesen werden.

## Attestpflicht

*Siehe Papier der BuFaK WiSo (<https://bufak-wiso.org/datenschutz-pruefungsunfaehigkeit/>)*

Die Regelungen sind zwar länderspezifisch, aber dennoch herrscht auf studentischer Seite ein bundesweiter Konsens:

### Beschluss der FaTaMa von Mai 2016

Die 16. Fachschaftentagung des Maschinenwesens im deutschsprachigen Raum (FaTaMa) fordert, dass zur Abmeldung von Prüfungen aus gesundheitlichen Gründen eine ärztliche Attestierung der Prüfungsunfähigkeit ausreicht. Es darf nicht verlangt werden, Diagnosen oder Symptome gegenüber der Hochschule offen zu legen. Die psychische Belastung von Studierenden bei erzwungener Offenlegung ihrer Symptome vor einem Prüfungsausschuss steht in keinem Verhältnis zu dem fragwürdigen Nutzen. Es ist nicht hinnehmbar, dass Studierende und Ärzte unter den Generalverdacht der Vorteilmachung gestellt werden. Ebenso fraglich ist, ob Prüfungsausschüsse über die Kompetenz verfügen, die Prüfungsunfähigkeit aus gesundheitlichen Gründen zu beurteilen. Die FaTaMa fordert den Gesetzgeber auf, die Abfrage von Symptomen durch die Prüfungsämter zu unterbinden einen Riegel vorzuschieben.

### Zentraler Aspekt der BuFaK WiSo

„[...] Die BuFaK WiSo fordert, dass zur Geltendmachung einer Prüfungs- oder Fristverhinderung aus gesundheitlichen Gründen ausschließlich eine ärztliche Attestierung ohne Nennung der Beeinträchtigungsgründe herangezogen wird. Für die Feststellung der Prüfungsunfähigkeit soll eine einfache von der Krankenkassenleistung abgedeckte ärztliche Krankschreibung, die die Prüfungsunfähigkeit attestiert, ausreichen. Jede weitere Maßnahme erzeugt zusätzlichen institutionellen Aufwand mit unnötig höheren Personalkosten durch Universitätsprofessoren und Ärzte.“

## Bundesweites Semesterticket

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

Siehe *Arbeits-Papier* *des* *BuFaK* *WiSo* (<https://bufak-wiso.org/positionspapiere/bundesweites-semestericket/>)

Die Preisunterschiede zwischen den bereits existierenden regionalen Dauertickets und dem bundesweiten Ticket sind vermutlich bzw. hoffentlich nicht so gravierend, vermutlich wäre eine Ausweitung weniger teuer als im ersten Moment gedacht. Eine Preiserhöhung von 25 bis 50% wäre in den Augen der anwesenden BuFaTas vermutlich tragfähig. Ein bundesweites Semesterticket wäre nur durchsetzungsfähig bei Einbindung des Fernverkehrs (um „Missbrauch“ vorzubeugen, könnte man den Fernverkehr auf außerhalb des eigenen Bundeslandes einschränken).

Als offizieller Hauptgrund für die Umsetzung ist die Steigerung der Mobilität zur Erfüllung des kulturellen Auftrags durch gemeinsamen Austausch anzuführen. Dies leitet sich aus dem Prozess der Bologna-Reform mit ihren zugehörigen Communiqués ab. Die letztliche Zielstellung wäre demnach eine europaweite Mobilitätsförderung. Zusätzlich sind positive ökologische Aspekte und volkswirtschaftliche Skaleneffekte anzuführen.

Unklar bleibt, wer die Verhandlungen mit der Bahn übernehmen müsste. Zunächst müsste ein allgemeines Angebot der Bahn vorliegen, um die Kostenfrage abschätzen zu können. Die anwesenden BuFaTas werden das weitere Vorgehen der BuFaK WiSo wohlwollend beobachten.

## Akkreditierung

Siehe nicht wirklich aktuelles Papier der BuFaK-WiSo (<https://bufak-wiso.org/positionspapiere/akkreditierung/>) und Sammelseite der ZaPF (<https://zapf.wiki/Akkreditierung>)

Es gibt ein neues Urteil, sodass die bisherige Akkreditierungspraxis in Ländergesetze überführt werden muss, siehe dazu: <https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2016/bvg16-015.html>

Man sollte sich in die laufenden Gesetzgebungsverfahren über die jeweiligen Landtage des Vertrauens einbringen.

## Semesterzeiten im internationalen Vergleich

Siehe *Positionspapier* *der* *ZaPF* ([https://zapf.wiki/SoSe16\\_AK\\_Internationale\\_Semesterzeiten](https://zapf.wiki/SoSe16_AK_Internationale_Semesterzeiten)) und *Kommunikation der KaWiM mit der HRK (1)* ([https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc\\_s3c2l2X0pfcEZnaGdFa2haWDZUQ2dPQXFTQjNV](https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3c2l2X0pfcEZnaGdFa2haWDZUQ2dPQXFTQjNV)), (2) ([https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc\\_s3c0J3UVZtUzFRlctMG9UeV8zOS1hTVV1dIVJ](https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3c0J3UVZtUzFRlctMG9UeV8zOS1hTVV1dIVJ)) & (3) ([https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc\\_s3bldTUUxWZXBvS3R2MGpKYW14VUhRcm9OSnqv](https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3bldTUUxWZXBvS3R2MGpKYW14VUhRcm9OSnqv))

## Position der FaTaMa vom Mai 2015

„Die FaTaMa in Darmstadt 2015 steht einer Verschiebung der Semester- und Vorlesungszeiten zur Verbesserung der internationalen Mobilität grundsätzlich positiv gegenüber. Herausforderungen werden insbesondere in dem verkürzten Übergang von Schule zu Studium - hinsichtlich Vorpraktika, Bewerbungsfristen und Vorkursen - sowie in der Umstellungsphase gesehen. Diese müssten bei einer Umsetzung mit allen beteiligten Instanzen detailliert aufgearbeitet und adressiert werden.“

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

## BuFaK WiSo

Die BuFaK WiSo wird sich mit dem Thema im November auseinandersetzen.

### Inhaltliche Aspekte

Im Antwortschreiben der HRK werden im wesentlichen drei Punkte erwähnt:

- Konsens unter allen Ländern wurde bisher nicht erreicht.
- Schulferien müssen angeglichen werden, auch hier müssen alle Länder zustimmen

nicht ganz klar, warum und wie genau

- „einfachere“ Möglichkeit in der vorlesungsfreien Zeit für Studenten und Hochschulmitarbeiter am Lehrangebot des Auslands teilzunehmen ohne daheim etwas zu verpassen

Aber: bspw. keine Teilnahme an Summer Schools möglich, finden im Ausland in der Regel im Juli bzw. August statt, zu dieser Zeit sind in Deutschland jedoch noch Vorlesungen/Klausuren

Probleme mit ERASMUS: deutsche Studenten im Ausland: wenig Vorlaufzeit und Ausländische Studenten zurück nach Hause: keine „Ferien“

Die KaWuM wird auf das Schreiben Antworten und freut sich über weitere Argumente (an [vorsitz@kawum.matwerk.net](mailto:vorsitz@kawum.matwerk.net)). Außerdem werden folgende Organisationen angeschrieben und um Unterstützung gebeten: DAAD, AISEC, Erasmus, Studienstiftung des Deutschen Volkes/der Deutschen Wirtschaft.

Eine Anpassung der Semesterzeiten sollte sukzessive mit 1-2 Wochen jährlicher Verschiebung durchgeführt werden.

## Frauenquote

Siehe *ausgelaufenes Papier der BuFaK WiSo* ([https://bufak-wiso.org/wiki/index.php/Ablehnung\\_einer\\_festgesetzten\\_Frauenquote\\_in\\_Hochschulgremien](https://bufak-wiso.org/wiki/index.php/Ablehnung_einer_festgesetzten_Frauenquote_in_Hochschulgremien)) (Nutzer: *bufak*, PW: *kindergarten*)

In NRW gilt seit der Einführung des Hochschulzukunftsgesetzes eine restriktive Frauenquote; entsprechend sind Frauen in unterrepräsentierten Fächern überausgelastet. Besetzung erfolgt oft nur abhängig von Geschlecht und nicht in Abhängigkeit von Kompetenzen, Zeit oder Auslastung.

Als Möglichkeiten wird der Rechtsweg bis zum Verfassungsgericht diskutiert, allerdings hat der EuGH in ähnlichen Fällen bereits zu Gunsten von Quoten entschieden.

Eigentlich müssten die Gründe und nicht die Symptome bekämpft werden, da es bereits zu wenig Bewerberinnen gibt. Wie ist allerdings unklar...

## Wissenschaftszeitvertragsgesetz

Siehe *Papier der Zapf* ([https://zapf.wiki/images/ff9/WissZeitVG\\_End\\_SoSe16.pdf](https://zapf.wiki/images/ff9/WissZeitVG_End_SoSe16.pdf))

Im Ergebnis lässt sich feststellen, dass die Interpretationen der Universitäten der Gesetzesänderung auseinandergelassen und der Prozess weiter beobachtet werden sollte.

## Doktorandenvertretungen

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

Fehlende Vertretung von Doktoranden bzw. Promotionsstudenten in den Gremien, da sie weder richtige Studenten noch richtige Mitarbeiter sind. Sollten sie eine eigene Statusgruppe erhalten? Die Frage was genau Doktoranden sind, ist ziemlich ungeklärt.

## Veröffentlichung von Drittmittel- und Nullergebnissen

Siehe [https://zapf.wiki/images/7/76/Resolution\\_Veroeff\\_Drittm\\_End\\_SoSe16.pdf](https://zapf.wiki/images/7/76/Resolution_Veroeff_Drittm_End_SoSe16.pdf)

Wird von den Anwesenden weitgehend positiv aufgenommen und auf die eigenen BuFaTas getragen.

## European Student Convention

Siehe Link zur Veranstaltung (<https://www.esu-online.org/?event=32nd-european-students-convention>)

Matthias fährt zur 32. ESC nach Bratislava und berichtet anschließend über die Inhalte, Struktur und Verknüpfungsmöglichkeiten zur MeTaFa als (assoziiertes) Mitglied

## Außenwirkung BuFaTas

Es soll ein gemeinsamer Presseverteiler für Beschlüsse gepflegt und genutzt werden, nach dem Motto „viel hilft viel - Beschlüsse everywhere BAM, BAM, BAM!“

Wird im „geschützten“ BuFaK-Wiki gesammelt: <https://bufak-wiso.org/wiki/index.php/Presseverteiler>

## Rückflüsse BuFaTas

Der Informationsverteiler ([metafa@lists.fsmpi.rwth-aachen.de](mailto:metafa@lists.fsmpi.rwth-aachen.de)) soll stärker zur gegenseitigen inhaltlichen Information genutzt werden (Beschlüsse, Kampagnen, Unterschriftenaktionen usw.). Mindestens sollte nach jeder Bundesfachschaftentagung eine kurze Zusammenfassung mit den Inhalten und Beschlüssen der Konferenz über den Verteiler geschickt werden.

## Gegenseitiger Konferenzbesuch

Zum besseren Austausch und dem Kennlernen verschiedener Verfahrensweisen bietet es sich an, andere Konferenzen zu besuchen. Die KaWuM besucht regelmäßig die ZaPf; die FaTaMa und die BuFaTa der Chemiker sind wegen Überschneidungen auch geplant. Die BuFaK WiSo plant aktuell die ZaPf und die BuFaTa ET zu besuchen.

## Inlandssemester

Es sollen Möglichkeiten geschaffen werden, andere Unis im Inland analog zum „Auslandssemester“ zu besuchen, um Kurse zu belegen, die an der eigenen Uni nicht angeboten werden.

Es konnte jedoch das Problem auftreten, dass versucht wird Kurse „missbräuchlich“ anerkennen lassen, indem „leichtere“ Kurse an anderen Unis belegt werden. Die Lösung hierfür ist, dass nur Sachen angerechnet werden, die in der Heimuni gar nicht angeboten werden, wenn der entsprechende Student bereits an der Hochschule immatrikuliert ist.

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

Es findet kein wirklicher kultureller Austausch statt, so dass der Austausch von rein inhaltlicher Natur wäre. Möglich wäre bspw. auch nur einzelne Module an anderen Standorten zu belegen (mglw. unterstützt durch eLearning), statt ganze Semester an anderen Hochschulen im Inland zu belegen.

## Flüchtlinge

Siehe *Papier* *der* *ZaPF*  
([https://zapf.wiki/images/3/3a/Stellungnahm\\_WiSe15\\_Bildungszugang\\_fuer\\_Gefluechtete.pdf](https://zapf.wiki/images/3/3a/Stellungnahm_WiSe15_Bildungszugang_fuer_Gefluechtete.pdf))

Im Saarland gibt es einen Zugangstest für MINT-Fächer. Durch des Bestehen dessen kann man den Zugang erwerben, ohne eine weitere Hochschulzugangsberechtigungen nachweisen zu müssen, siehe Saarbrücker Zeitung (<http://www.saarbruecker-zeitung.de/sz-spezial/hochschule/Das-Tor-zur-Bildung;art371106,6249022>) . Bei Interesse zu Hintergrundinfos: [vorsitz@kawum.matwerk.net](mailto:vorsitz@kawum.matwerk.net)

## Studienzeitkorridor

Das Konzept der Regelstudienzeit wirft immer wieder Probleme auf, insbesondere problematisch ist, dass die Regelstudienzeit inzwischen eher als Pflicht und nicht mehr als Recht wahrgenommen wird (bspw. durch Studienfinanzierung mit BAFöG. Außerdem sind die festvorgeschiedenen engen Korridore für Bachelor- und Masterstudiengänge mit 6 bis 8 oder 2 bis 4 Semestern teilweise hinderlich.

Eine Möglichkeit wäre die Einführung von Studienzeitkorridoren, die die Regelstudienzeit mehr als Möglichkeit darstellen und Pläne für  $\pm 2$  Semester um aktuelle Regelsätze aufzeigen.

## Finanzierung BuFaTas und der Arbeit zwischen den Konferenzen

### BuFaK WiSo

- 200-250 Teilnehmer
- 150 geförderte BMBF-Teilnehmer: 18-24.000 €
- 60 € Teilnehmerbeitrag + 20 € Ratsbeitrag + 20 € Abendpauschale (12-15.000 € + 2 x 4-5.000€)
- erhöhter Teilnehmerbeitrag 165 € für Alumni und 100 € ab 4. Fachschaftsmitglied
- Reisekosten sind selbst zu tragen
- Strafgeldern für Nicht-Anwesenheit pro Workshop/Barcamp: 30 €
- Sponsoring zwischen 5-10.000 €
- $\Sigma$  35.000 € bis 60.000 € Gesamtkosten

### KaWuM

- bis 40 Teilnehmer
- BMBF-Förderung und (lokale) Industriesponsoren
- ca. 40 € Teilnehmerbeitrag

### ZaPF

- etwa 200 Teilnehmer inklusive Alter Säcke, davon 150 BMBF gefördert, weitere Mittel durch Sponsoren

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

- ca. 30 € Teilnehmerbeitrag für die 150 geförderten, möglicherweise Helferschichten für weitere Teilnehmer
- ca. 50 € Beitrag für Alte Säcke (und Übernachtungsmöglichkeit muss nicht gestellt werden)

### **FaTaMa**

- bis 150 Teilnehmer, durch den BMBF gefördert und den Rest durch Sponsoren
- Teilnehmerbeitrag zwischen 15€ und 30 € je nach Tagung
- Reisekosten werden nicht übernommen

### **Zeitpläne der BuFaTas**

- FaTaMa: Zeitplan der EMESCC 2015 in Karlsruhe ([https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc\\_s3N2dNLWUyUFBURFAwTHBZQlpjUkR6UWVKd3E0](https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3N2dNLWUyUFBURFAwTHBZQlpjUkR6UWVKd3E0))
- BuFaK WiSO Bremerhaven Juni '16 ([https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc\\_s3N0t3N3pHNkRreFk](https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3N0t3N3pHNkRreFk))
- BuFaK Nürnberg November '15 ([https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc\\_s3cWtYU1RZelByWEk](https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3cWtYU1RZelByWEk))
- Standardplan der KaWuM ([https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc\\_s3WU9RYVhQSmpaRnhTdW9uRWxJUEhTdEU3cHRV](https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3WU9RYVhQSmpaRnhTdW9uRWxJUEhTdEU3cHRV))

Von „[https://bufak-wiso.org/wiki/index.php?title=MeTaFa\\_WiSe\\_1617&oldid=6821](https://bufak-wiso.org/wiki/index.php?title=MeTaFa_WiSe_1617&oldid=6821)“

- 
- Diese Seite wurde zuletzt am 1. Oktober 2016 um 17:54 Uhr geändert.
  - Diese Seite wurde bisher 8-mal abgerufen.

## A.2. Antrag auf Neubefassung FinV 16/17



I  
Sitzungsvorstand des Studentenrates  
- im Haus -

Bearbeiter: Robert Georges  
Geschäftsführer Finanzen  
Fon: 0351 46334485  
Fax: 0351 46333949  
E-Mail: [finanzer@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzer@stura.tu-dresden.de)  
Datum: 06.06.2016

### Neubefassung FA 16/100 – Beitritt zur FinV 16/17 der KSS

Liebe Sitzungsleitung,

hiermit ersuche ich die Neubefassung des am 26.05.2016 beschlossenen Finanzantrages 16/100 (Beitritt zur FinV 2016/2017 der KSS).

#### **Begründung:**

Gemäß §3, Abs. 1 der Finanzordnung der Studentenschaft der TU Dresden (FO) bin ich als Geschäftsführer des Bereiches Finanzen verpflichtet, die einschlägigen Bestimmungen bei der Verwaltung der Einnahmen und Ausgaben der Studentenschaft einzuhalten.

Nach §10, Abs. 2, Satz 3 ist Anträgen, die einen finanzwirksamen Beschluss herbeiführen sollen, eine entsprechende Finanzaufstellung beizulegen.

Zwar enthielt der Antragstext selbst keine explizite, finanzwirksame Aufforderung, allerdings ergibt sich aus dem Beitritt zur Finanzvereinbarung 2016/2017 (FinV 16/17) der Konferenz der Sächsischen Studierendenschaften (KSS) eine Zahlungsverpflichtung für die Studierendenschaft der TU Dresden i.H.v. 0,25€ je Mitglied der Studierendenschaft (vgl. §4, FinV 16/17). Eine konkrete Antragssumme ist aus dieser Angabe allein nicht ersichtlich, da dem Antrag keine Berechnungsgrundlagen beigelegt waren. Für den einzelnen Entscheidungsträger im Plenum war daher nicht erkennbar, welche Gesamtkosten der Studierendenschaft der TU Dresden durch den Beitritt zur FinV 16/17 entstehen. Des Weiteren lag den Unterlagen kein Haushaltsplan über die geplante Mittelverwendung bei.

Zudem ist anzumerken, dass auf der Sitzung des Landessprecherinnenrates (LSR) am 12.03.2016 nur der textliche Teil der FinV 16/17 sowie der Grundsatzbeschluss zur FinV 16/17 beschlossen wurden. Eine Beitragsberechnung für die einzelnen Studierendenschaften wurde mangels Daten und Vorbereitung des KSS-Finanzers bisher nicht beschlossen. Die geplante Mittelverwendung für das Wirtschaftsjahr 2016/2017 wurde seitens der KSS bisher nicht veröffentlicht und auch nicht begründet. Ebenso wenig liegt kein zumindest vorläufiger Abschlussbericht für das vorangegangene Wirtschaftsjahr 2015/2016 vor.

#### **Empfehlung:**

Ich empfehle dem Plenum, den Antrag zu vertagen, bis durch die KSS die entsprechenden Berechnungsgrundlagen, die Übersicht der Mittelverwendung nebst Begründung der Positionen sowie ein zumindest vorläufiger Abschlussbericht des vorangegangenen Wirtschaftsjahres beschlossen und dem Studentenrat der TU Dresden zur Verfügung gestellt werden können. Der Antragssteller und Koordinator der KSS wurde durch mich hierüber bereits informiert.

Mit freundlichen Grüßen

Robert Georges  
Geschäftsführer Finanzen und Inneres

**Postadresse:**  
Studentenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

**Besucheradresse:**  
StuRa – Haus der Jugend  
George-Bähr-Straße 1e  
01069 Dresden

**Bankverbindung:**  
Ostsächsische Sparkasse DD  
Bankleitzahl: 850 503 00  
Konto: 312 026 3710

**Kontakt:**  
Telefon: 0351 46332042  
Telefax: 0351 46333949  
E-Mail: [stura@stura.tu-dresden.de](mailto:stura@stura.tu-dresden.de)

### A.3. Stellungnahme von Matthias Zagermann

Stellungnahme zum FA 16/115 imap://mail.stura.tu-dresden.de:143/fetch>UID>/INBOX/Sent...

**Betreff:** Stellungnahme zum FA 16/115  
**Von:** Matthias Zagermann <matthias.zagermann@stura.tu-dresden.de>  
**Datum:** 23.06.2016 19:42  
**An:** Sitzungsleitung Studenterrat <sitzungsleitung@stura.tu-dresden.de>  
**Kopie (CC):** sascha.schramm@stura.tu-dresden.de, jessica.walter@stura.tu-dresden.de, daniel.foerster@stura.tu-dresden.de

Hallo Leute,  
Ich wurde gebeten mich zu im Betreff genannten Finanzantrag als Referent Datenschutz zu äußern:  
Ich befürworte die Beschaffung des Schrankes mit sechs beraterbezogenen Schließfächer. Nach Rücksprache mit einzelnen Beratern entspricht dies der Notwendigkeit infolge der gängigen Beratungspraxis sowie den für diese Unterlagen anzuwendenden - teilweise gesetzlich vorgeschriebenen - Schutzmaßnahmen.

LG, Matthias Zagermann

Referent für Datenschutz  
Referat Technik

Studenterrat der TU Dresden  
Heinholdstr. 10  
01069 Dresden

Tel: 0351 46 33 29 42  
Fax: 0351 46 33 39 49  
E-Mail: [datenschutz@stura.tu-dresden.de](mailto:datenschutz@stura.tu-dresden.de)  
[cf.technik@stura.tu-dresden.de](mailto:cf.technik@stura.tu-dresden.de)

**Matthias Zagermann** <[technik@stura.tu-dresden.de](mailto:technik@stura.tu-dresden.de)>  
Referat Technik  
Geschäftsbereich Inneres  
Studenterrat der TU Dresden

—Anhänge:

matthias\_zagermann.vcf 395 Bytes

**A.4. Anlagen zum FA Papierersatz fürs Plenum**



**Finanzantrag**  
an den StuRa der TU Dresden

<b>Angaben zum Antragsteller</b>	
Name, Vorname	Zagermann, Matthias
Straße, Nr.	[REDACTED]
PLZ, Ort	[REDACTED]
E-Mail	[REDACTED]
Telefon	bekannt
<b>Zahlungsmodalitäten</b>	
Zahlungsart	<input checked="" type="radio"/> bar oder <input type="radio"/> Überweisung an:
Kreditinstitut	[REDACTED]
Kontonummer	[REDACTED] Bankleitzahl [REDACTED]
Kontoinhaber	[REDACTED]
<b>Angaben zum Antrag</b>	
Gruppenname	Referat Technik
Antragsgegenstand	Papierersatz fürs Plenum
Betrag	€ 4.040,00 <input type="checkbox"/> Ausfallbürgschaft
<p>Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an <a href="mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de">finanzantrag@stura.tu-dresden.de</a> (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).                  Alle Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei dem Geschäftsführer Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen vier Monate nach Bewilligung.                  Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.</p>	
Datum	22.06.2016
Unterschrift	
vom StuRa auszufüllen	
<b>Genehmigung</b>	Datum [REDACTED]
<input type="checkbox"/> StuRa	Sitzungsleitung [REDACTED]
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	Protokollant [REDACTED]
<input type="checkbox"/> Förderausschuss	[REDACTED]
<b>Anweisung</b>	GF Finanzen [REDACTED]
Konto	[REDACTED] Betrag [REDACTED]
<b>Überweisung erfolgt</b>	Finanzreferent [REDACTED]
von der Antragsteller auszufüllen	
<b>Bestätigung: Betrag bar erhalten</b>	
Datum	[REDACTED]
Unterschrift	[REDACTED]

Postadresse:  
Studentenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

Besucheradresse:  
StuRa – Haus der Jugend  
George-Bähr-Straße 1e  
01069 Dresden

Bankverbindung:  
Ostsächsische Sparkasse DD  
Bankleitzahl: 850 503 00  
Konto: 3 120 263 710

Kontakt:  
Telefon: 0351 46332043  
Telefax: 0351 46333949  
E-Mail: [stura@stura.tu-dresden.de](mailto:stura@stura.tu-dresden.de)



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstands** (Veranstaltung / Honorar / Material / Teilnehmeranzahl / ...)

Der Studentenrat möge die Beschaffung von 40 Tablets zur papierlosen Versorgung der Plenumsmitglieder mit den zur Sitzung notwendigen Unterlagen beschließen und dafür 4040 € bereitstellen.  
Hierfür sind folgende Schlagworte anwendbar: Papier einsparen; Dokumente per Cloudshare-Over-WLAN (synchronisieren nur bei ohne-WLAN-Sitzungen); Durchsuchbarkeit der Dokumente; Alternative zum Einsatz privater Endgeräte; weil wir es können;

**Wo verbleibt übrig gebliebenes Material?** (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

-

**Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?**

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

- Synchronisierung kann via StuRa-WLAN erfolgen (Daten aus Cloud auf Gerät kopieren)
- sofern Gerät dazu in der Lage ist: Einbindung eines eigenen USB-Sticks (für digitale Notizen etc.)

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
3999,60 €	40 Tablets, max. 99,99 € pro Stück
40,40 €	Spesen (Versandkosten etc.)

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
4040,00 €	Studentenrat

Datum 22.06.2016

Unterschrift 

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den **Evaluationsbogen** für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei dem Referenten für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:  
Studentenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

Besucheradresse:  
StuRa – Haus der Jugend  
George-Bähr-Straße 1e  
01069 Dresden

Bankverbindung:  
Ostsächsische Sparkasse DD  
Bankleitzahl: 850 503 00  
Konto: 3 120 263 710

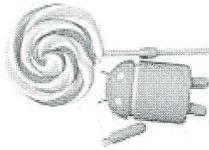
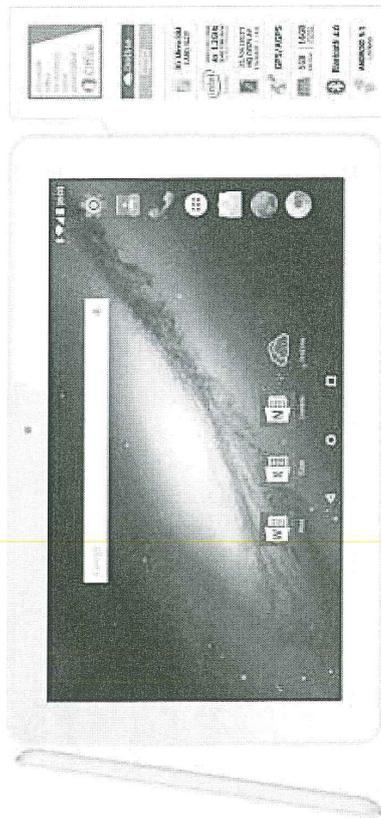
Kontakt:  
Telefon: 0351 46332043  
Telefax: 0351 46333949  
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

👍 **Topseller** 📦 **Gratis Versand** ab 25,00 € möglich ✓ 30 Tage kostenlose Rücksendung ✓ Über 1,2 Mio. zufriedene Kunden ✓ Über 240.000 Artikel auf Lager

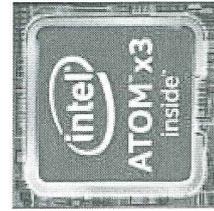
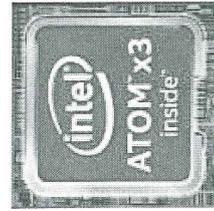
📦 **Gratis Versand**

# digitolo

## Odys XELIO 10 plus 3G Android-Tablet 25.7 cm (10.1 Zoll) 16 GB WiFi, GSM/2G, UMTS/3G Weiß 1.2 GHz Q



# Bluetooth®



★★★★★ 2

<b>99,00 €</b> <small>inkl. MwSt., inkl. Versand</small>	<b>Versandkosten Inland:</b>	keine
<small>inkl. MwSt., inkl. Versand</small> auf Lager	<b>Premium-Versand:</b>	mit 2,99 € Aufschlag
<small>inkl. MwSt., inkl. Versand</small> Lieferzeit: 2-3 Tage	<b>Lieferung an Packstation:</b>	möglich
	<b>Anschluss-Garantie:</b>	zzgl. 8,00 €

Artikel-Nr.: W707871  
 Hersteller-Nr.: 29083C38  
 EAN: 4016139055220

 Kostenfreie Rücksendung 30 Tage lang möglich

**Produkt Daten**

**Überblick**

Display: 25.7 cm (10.1 Zoll) 16:9 HD Multitouch-Display (1024 x 600 Pixel)  
 Prozessor: Intel® Atom™ x3-C3230RK Quad Core (4 x 1.2 GHz); 1 GB DDR3-RAM  
 Speicherkapazität: 16 GB Flash + microSD Karte (bis 32 GB)  
 Senden und Empfangen von Telefonanrufen via eingebautem Mikrofon und Lautsprecher oder Headset,  
 SMS- & MMS-Funktion; OTG-Fähig; A-GPS/GPS  
 Eingebaute Kamera auf Front (VGA) & Rückseite (2MP); 3 Achsen G-Sensor;  
 WLAN 802.11 b/g/n; Bluetooth 4.0;  
 HSPA/UMTS & GSM/GPRS dank micro SIM-Karten-Einschub  
 Grafikprozessor: Leistungsstarker ARM Mali-450MP4  
 Betriebssystem: Android™ 5.1 Lollipop

**Beschreibung**

**Odys Xelio plus 3G - überall mobil**

Das Odys ist ein weiteres neues Flaggschiff der Odys Tablet PC Serie. Ein Tab ohne Kompromisse. Kompakt, flexibel und mobil dank 3 G, ausgestattet mit einem riesigem HQ Display (1024\*600) von 25,7 cm (10,1 Zoll) und einem ultraschnellen 4x1,2 GHz Intel Atom X3 Quad Core Prozessor. Funktionsreich, fast wie ein Mini PC, aber mit einem Leichtgewicht von ca. 600 Gramm. Ideal für alle, die mobile Kommunikationsfreiheit erleben und leben möchten. So ist die Kombination aus Tablet PC mit mobilem Internet, Entertainment-Center, Ortungsdienst und optionaler Navigationsfunktion die perfekte Lösung für alle, die ein All-in-One Gerät suchen. Durch den Einsatz von Android 5.1 haben Sie über Googleplay Zugriff auf tausende praktische, lehrreiche und unterhaltsame Apps. Funktionen wie WLAN, 3G und Bluetooth sorgen auch unterwegs für einen leichten Datenaustausch auf lokale oder online gespeicherte Dokumente, auf die jederzeit zugegriffen werden kann. Auch der Genuss beim Ansehen von flashbasierenden Webseiten ist möglich. Das Arbeiten unterstützt die vorinstallierte Microsoft Office for Android Software und macht dadurch pure Freude. Ein kapazitives Display ermöglicht eine streichelzarte Bedienung, der schmale Rahmen und das hochwertige Gehäuse machen das Tab zu einem echten "Handschmeichler". Das neue Power Tab Odys Xelio plus 3G ist grenzenlose Vielfalt, immer und überall. Die Kombination aus 25,7 cm-Display für die Tablet-Anwendungen und dem Simlockfreien 3G Simkartenfach lässt Sie direkt und überall mit Familie, Freunden,

Kunden und Kollegen in Verbindung treten.

#### **Schneller Internetzugang**

Inhalte kommen Dank 3 G/UMTS oder mit dem schnellen WLAN b/g-Standard rasant auf den Schirm. Der super schnelle Intel Atom X3 Quad-Core Prozessor mit 4x1,2 GHz, der große 1 GB Arbeitsspeicher und der integrierte Chip sorgen bei der Darstellung dafür, das nichts ruckelt. Auf Wunsch geben Sie den schnellen Internetzugang auch an andere Ihrer Geräte wie Notebook über WLAN- oder USB-Tethering weiter.

#### **E-Mail, Instant Messages, Social Networking und Kontaktdaten an einer zentralen Stelle**

Der Odys Xelio plus 3G stellt eine Zentrale für alle Kommunikationswege zur Verfügung. Über diverse Apps oder den herkömmlichen Browser nutzen Sie alles an verfügbaren Netzwerken. Google +, Facebook, Twitter und vieles mehr macht Kommunikation und ein mobiles vernetztes Leben spielend einfach. Mit der integrierten Kamera halten Sie entweder alles digital fest und laden es auf Ihren Social network Account oder versenden diese per Mail oder nutzen sie, um mit Freunden und Bekannten weltweit zu skypen. E-Mails können selbstverständlich einfach und schnell verwaltet und bearbeitet werden.

#### **Ortskundiger zum Mitnehmen**

Der Odys Xelio plus 3G sagt Ihnen auch, wo Sie gerade sind und wie Sie woanders hinkommen. Mit GPS und Active GPS erhalten Sie die Möglichkeit der Ortsbestimmung aber auch die Möglichkeit über einen Drittanbieter eine vollwertige Navigationslösung an Bord zu nehmen, die Ihnen den optimalen Weg zeigt. Unabhängig davon, ob Sie zu Fuß, mit dem Rad oder mit dem Auto unterwegs sind, überzeugt der Odys Xelio Plus 3G als vielseitige und praktische Ortsbestimmung mit über großem Bildschirm.

#### **Unerschöpflicher Lesestoff**

Mit dem integrierten Reader haben Sie Zugriff auf unzählige Zeitschriften, Zeitungen und Bücher. Egal ob Sie nun im Supermarkt ein Rezept für ein gutes Essen suchen oder entspannt im Café oder im Park sitzen, der Odys Xelio plus 3G bietet anregenden Lesestoff. Die eigene Bücherei mit tausenden von Büchern kompakt und immer dabei. Das große aber dennoch handliche Format des Xelio plus 3G und der G-Sensor, welches ein automatisches Drehen ermöglicht, macht das Lesen auf dem scharfen 25,7 cm HQ Display zu einem natürlichen und ermüdungsfreien Erlebnis. Im Zusammenspiel mit einem Kopfhörer versorgt Sie der Xelio plus 3G, ob auf Reisen, im Garten oder gemütlich im Bett mit dem puren Kinoerlebnis und erstklassigem Musikgenuss. Ein zusätzliches Highlight ist die Wiedergabe von HD Videos. Der große 16 GB interne HDD Flash Speicher bietet genug Platz für die eine Videothek, wem das aber nicht reicht, kann durch eine Micro SD seine Video- und Musiksammlung fast endlos und flexibel erweitern. Nie wieder Langeweile egal ob auf Reisen oder zu Hause.

#### **Bluetooth – Ihre musikalische Freiheit**

Ein Highlight ist das integrierte Bluetooth 4.0 Modul. Neben seinem oben beschriebenen Nutzen in Sachen Telefonie macht es auch das Tablet in Sachen Musik zu Ihrem Liebling. Das qualitativ hochwertige Streaming der Lieblingsmusik oder Lieblingshörbücher an die BT Soundbar, den BT Lautsprecher oder an Ihr Bluetooth KFZ Mediacenter verwandelt den Xelio plus 3G zu einer tragbaren Jukebox. ....Mehr Power – mehr Unterhaltung. ... Alle paar Stunden aufladen? Nicht mit dem Odys Xelio plus 3G! Das kleine Unterhaltungswunder ermöglicht bis zu 5 Stunden Dauersurfen oder Videos gucken, bei 400 Std. Stand by. Ein Langstreckenflug oder die nervenaufreibende Bahnfahrt wird da zum Kinoerlebnis. Wer lieber die Augen schließen will und in die Musikwelt eintauchen möchte, kann dies bei bis zu 30 Stunden Dauerbetrieb, ohne mit der Wimper zu zucken, tun.

**Hochwertiges HQ Display mit einer Auflösung von 1024\*600 Pixel gepaart mit einem rasend schnellen Quad-Core-Prozessor Intel Inside**

Der Intel Atom Quad-Core-Prozessor ist leistung pur. Die Hauptrecheninheit besitzt 4 Kerne und kann somit 4 Rechenprozesse gleichzeitig ausführen. Sie unterscheidet sich hiermit zu einem normalen Prozessor, der diese Prozesse hintereinander ausführen müsste und somit mehr Zeit benötigt. Mit seinen somit 4x1,2 GHz ist der Xelio in der Gesamtperformance und bei anspruchsvollen Anwendungen für die Zukunft bestens gerüstet.

**Eigenschaften**

Eingebauter wiederaufladbarer Li-Polymer Akku (5.800 mAh) · Ladegerät: Eingang: 100-240V, 50/60Hz, Ausgang: 5V, 2A via USB · Eingebautes Mikrofon und Stereolautsprecher, 3,5 mm Kopfhörerausgang · 3 Achsen G-Sensor · Eingebaute Kamera auf Front (VGA) & Rückseite (2MP).

**Lieferumfang**

ODYS Xelio 10 plus 3G Tablet + USB-Kabel, Ladegerät, + Schnellanleitung

**Stichwörter**

4260087120688, Odys, 29083C38, XELIO 10 plus 3G, Internet Tablet, Tablet Pc

**Downloads**

- 📄 Anleitung (Version 1)
- 📄 Anleitung (Version 1)

**Technische Daten**

<b>Bluetooth® Version:</b>	4.0
<b>Bluetooth®:</b>	Ja
<b>Speicherkartenslots:</b>	microSD Karte (bis 32 GB)
<b>Farbe:</b>	Weiß
<b>Höhe:</b>	16.3 cm
<b>Breite:</b>	26.5 cm
<b>Display (cm):</b>	25.7 cm
<b>Display (Zoll):</b>	10.1 Zoll
<b>Display-Format:</b>	16:9
<b>Display-Auflösung:</b>	1024 x 600 Pixel
<b>Marke:</b>	Odys
<b>GSM-Frequenz:</b>	850 + 900 + 1800 + 1900 MHz
<b>Prozessor-Kerne (Anzahl):</b>	4 x

<b>GPS integriert:</b>	Ja
<b>Kategorie:</b>	Android-Tablet
<b>Schnittstellen:</b>	Bluetooth® + WLAN 802.11 b/g/n + Kopfhörer (3.5 mm Klinke) + Micro USB Host
<b>Mobiles Internet:</b>	WiFi + GSM/2G + UMTS/3G
<b>Prozessor / Model:</b>	x3-C3230RK
<b>Prozessor-Serie:</b>	Intel® Atom™ x3
<b>Besonderheiten:</b>	WiFi / 3G + OTG-fähig + A-GPS
<b>Telefonfunktion:</b>	Ja
<b>Speicherkapazität:</b>	16 GB
<b>Betriebssystem (Version):</b>	Android™ 5.1 Lollipop
<b>Prozessor Taktfrequenz:</b>	1.2 GHz
<b>Prozessor / Typ:</b>	Quad Core
<b>Arbeitsspeicher:</b>	1 GB
<b>Speichertyp:</b>	DDR3-RAM
<b>SIM-Karte:</b>	Micro SIM
<b>Mitgel. Software:</b>	Microsoft Office for Android vorinstalliert + Skype + OneDrive
<b>Speichermedium:</b>	Flash
<b>UMTS-Frequenz:</b>	900 + 2100 MHz
<b>Gewicht:</b>	577 g

**Geprüfte Sicherheit**

**Bequemes Bezahlen**

**Wir helfen Ihnen gerne weiter**

**Anfragen per Telefon:**

☎ **0911 27430933**

(aus dem Ausland: +49 911 27430933)

**Anfragen per E-Mail:**

ANFRAGE STELLEN >

Impressum

AGB

Datenschutz

\*Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. Versand

Copyright © 2010-2016 Re-In Retail International GmbH

**Geprüfte Sicherheit**

**Bequemes Bezahlen**

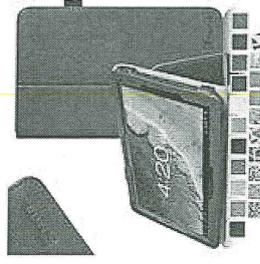
Copyright © 2010-2016 Re-In Retail International GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. Versand

digitalo 



Für größere Ansicht Maus über das Bild ziehen

**Kunden, die diesen Artikel gekauft haben, kauften auch**

				
Fintie Folio Hülle Case Schutzhülle Tasche für 10.1" Android Tablet-PC Inklusive. iRULU eXpro... 51 EUR 13,99	Fintie Folio Hülle Case Schutzhülle Tasche für 10.1" Android Tablet-PC Inklusive. iRULU eXpro... 51 EUR 13,99	Fintie Folio Hülle Case Schutzhülle Tasche für 10.1" Android Tablet-PC Inklusive. iRULU eXpro... 51 EUR 13,99	Asus USB-BT400 Nano Bluetooth-Stick (Bluetooth 4.0, Windows 10/8/7/XP (32/64 Bit)) schwarz 133 EUR 14,79	Canon PG-510 / CL-511 Tintenpatronen Multipack 2 x 9 ml schwarz/mehrfarbig 302 EUR 26,81 (EUR 148,94 / 100 ml)

**Hinweise und Aktionen**

- Wir haben für Sie eine Liste mit Hersteller-Service-Informationen zusammengestellt, für den Fall, dass Probleme bei einem Produkt auftreten sollten, oder Sie weitere technische Informationen benötigen.
- **Sie brauchen Hilfe beim Tablet-Kauf?** Finden Sie den passenden Tablet-PC speziell für Ihre Bedürfnisse ganz leicht mit unserem **Ratgeber Tablet-PCs**.

**Welche anderen Artikel kaufen Kunden, nachdem sie diesen Artikel angesehen haben?**

	IRULU eXpro X1Plus Tablet PC, Android 5.1 Lollipop, Quad Core, 16 GB Nand Flash, 10,1 Zoll mit HD-Auflösung 1024...
55	
EUR 72,99	
	IRULU eXpro 1Plus Tablet PC (X1Plus), Quad Core, Android 5.1 Lollipop, 1GB RAM, 8 GB Nand Flash, 10,1 Zoll mit...
6	
EUR 74,99	
	Fire, 17,7 cm (7 Zoll) Display, WLAN, 8 GB (Schwarz) - mit Spezialangeboten
2.983	
EUR 49,99	
	500 Amazon Coins
327	
EUR 4,80	

**Produktinformation**

**Größe und/oder Gewicht:** 26 x 16,4 x 1 cm ; 558 g

**Produktgewicht inkl. Verpackung:** 1,1 Kg

**Modellnummer:** IRULU-eXpro XIPlus

**ASIN:** B01CCA900W

**Im Angebot von Amazon.de seit:** 4. März 2016

**Durchschnittliche Kundenbewertung:**

5 Kundenrezensionen

**Amazon Bestseller-Rang:** Nr. 5.459 in Elektronik (Siehe Top 100 in Elektronik)

Nr. 200 in Computer & Zubehör > Tablet PCs

Möchten Sie **Feedback zu Bildern** geben oder uns **über einen günstigeren Preis informieren**?

**Produktbeschreibungen**

IRULU ist ein professioneller Tablet-PC-Hersteller. Wir entwickeln Hochleistungs-Tablet PCs, die wir zu günstigen Preisen an Endkunden anbieten.

Seit 2011 hat iRULU jedes Jahr Millionen von Tablet PCs verkauft. Im Dezember 2014 wurden iRULU's Produkte vom Balancing Act-Programm des US Senders Lifetime TV als die besten Budget-High-Tech Produkte auserwählt.

Die Tablet-PCs von iRULU sind definitiv einen Versuch wert.

**Technische Daten:**

CPU: Quad-Core ARM Cortex-A7-CPU (4X1.3 GHZ)

Bildschirm: 10,1 Zoll mit 1024 \* 600 Auflösung

RAM: 1 GB DDR3-RAM

ROM: 16 GB NAND Flash (erweiterbar auf 32 GB)

Kamera: Dual-Kamera (vorne und hinten) mit 0,3 MP vorne und 2 MP hinten

Konnektivität:

Wi-Fi (802.11 b, n, g)

3G Unterstützung: Ja via 3G Dongle (nicht im Lieferumfang enthalten)

Bluetooth 2.1

OTG Host

**Lieferumfang:**

1 x iRULU Tablet PC

1 x Handbuch

1 x USB Kabel

1 x Netzadapter

---

## Kunden Fragen und Antworten

Fragen und Antworten anzeigen

### Kundenrezensionen

5  
4.2 von 5 Sternen

- 5 Sterne  2
- 4 Sterne  2
- 3 Sterne  1
- 2 Sterne  0
- 1 Stern  0

Sagen Sie Ihre Meinung zu diesem Artikel

Kundenrezensionen suchen

Alle 5 Kundenrezensionen anzeigen

### Top-Kundenrezensionen

**Klein aber fein**

Von lev1n am 27. April 2016

Was erwartet man sich von einem Tablet, was 80€ kostet? - Bin zwar dennoch positiv überrascht aber habe zugleich auch einige Kritikpunkte. Dazu komme ich aber noch.

" Verpackung - Design "

Die Verpackung ist ziemlich schlicht gehalten. Es ist nur ein Pappkarton. Auf dieser befindet sich nur ein Aufdruck des Tablettahmens. Keine Bilder, Schriften oder sonstiges. Nur ein Logo mit kurzen Werbungen eben.

Designtechnisch finde ich das Gesamtpaket gut/ausreichend für den Preis. Die Kanten sind abgerundet. Die Größe ist in etwa so wie ein Ipad. Nur das dieser um einiges dicker ist. Ein Ladekabel und Usbkabel ist mitenthalten.

" Verarbeitung / Funktion des Produktes "

Das Tablet besteht aus Kunststoff. Wenn ich an der Frontseite auf den Rand drücke, merke ich, wie das Display ca 1mm sich verbiegen lässt. Man könnte meinen, mit etwas mehr Druck, zerbricht das Tablet. Dem ist aber nicht so :

Android 5.1 funktioniert einwandfrei, läuft stabil und flüssig.

Apps, Pdfs, Videos usw laufen auch flüssig. Spiele die eine hohe beanspruchungen ( große Animationen etc ) ruckeln extrem und sind nicht spielbar. ( Getestet wurden Spiele wie: Marvel - Contest of Champions, Clash of Clans ) Touchscreen funktioniert überraschend gut, reagiert auch sehr schnell.

Ich habe das Tablet als Testprodukt bekommen und hätte es vielleicht sonst gar nicht gewagt, mir dieses Tablet anzuschaffen. Eltern, die ihren Kindern ein Tablet zulegen möchten, würde dieses Tablet ausreichen.

Es ist immer eine Frage, wie einer das Tablet benützt, welche Funktionen und auch wofür. Lesen Sie weiter...

2 Kommentare  Ja  Nein  Missbrauch melden  
8 Personen fanden diese Informationen hilfreich. War diese Rezension für Sie

#### Das Rablet funktioniert einwandfrei

Von Yuliya am 30. April 2016

Die Preis-Leistung ist ok. Das Tablet funktioniert einwandfrei. Natürlich mit 1 Gb RAM nicht so schnell. aber ich wusste das im voraus. Außerdem habe ich es bei den Blitzangeboten für 35 Euro bekommen, ich habe kein Recht zu mekern. Für diese Preis gern wieder. Die Batterie hält 304 Stunden Spiel

Kommentar  Ja  Nein  Missbrauch melden

#### Gutes Schnelles Tablet

Von Ady Sama am 14. April 2016

Habe mich für dieses Tablet entschieden da ich schon länger auf der suche nach einen Günstigen Tablet bin.

Das Tablet kam wie erwartet schnell und sicher Verpackt bei mir an, immer wieder Super Service von Amazon.

Natürlich kann man nicht allzu viel erwarten von dem Tablet, jedoch ist es in meinen Augen die mehr als

100 € wert.  
 Android 5.1 bewegt sich wirklich super und flüssig drauf!  
 Man kann man damit prima YouTube schauen oder PDFs lesen uvm. Die mobilen apps laufen auch alle sehr schnell. Alles funktioniert sehr flüssig und ohne zu ruckeln. Akkulaufzeit geht bei mir bis jetzt immer über 3-4 Stunden, was meiner Meinung nach auch ganz gut ist.  
 Tastatur, Drucker und Maus werden sofort über Bluetooth oder WiFi erkannt.

Die Helligkeit vom Display ist ausreichend, bei nur 60% der Helligkeit. Daheim arbeite ich meist mit einer Helligkeitsstufe von 40-50%.

Die Qualität des Displays ist für diesen Preis ok, man erkennt zwar die Pixel deswegen auch ein Stern Punkte Abzug. Farben werden aber gut dargestellt.

Der Touchscreen reagiert gut und auch präzise, zumindest konnte ich noch keine fehlerhaften Eingaben feststellen.

Auch wenn das Tablet aus Plastik ist, wirkt dies doch relativ wertig. Es kracht nichts, wenn man leichten Druck auf das Gehäuse ausübt.

**Fazit**

Das Tablet ist keine Rechen-Maschine oder sonstiges :) Möchte man aufwändige Apps/Programme /Spiele betreiben, sollte man vielleicht doch ein paar Euro mehr drauf legen und ein anderes Tablet kaufen, das etwas mehr Power unterm Gehäuse bietet. Lesen Sie weiter... >

Kommentar   5 Personen fanden diese Informationen hilfreich. War diese Rezension für Sie hilfreich?

**Für meinen Zweck genügt es**

Von M. Mühling am 1. Juni 2016

Verifizierter Kauf

Das Bild finde ich schlimm, aber ich habe es als Steuergerät für Z21 gekauft, und dafür reicht es. Für den Preis sollte man nicht mehr erwarten.

Kommentar   War diese Rezension für Sie hilfreich?

Sehr zufrieden. Für Senioren als Einstiegsmodell geeignet. Preis und Leistung sind

über einstimmend!

Von Ulro am 26. April 2016

Verifizierter Kauf

Gestern bestellt und heute frueh, sehr ordentlich verpackt, erhalten. Bin sehr zufrieden! Schnelle Einrichtung und Synchronisation mit Laptop, davor natürlich aufgeladen (2std.!).

Kommentar  Ja  Nein  Missbrauch melden

Alle 5 Kundenrezensionen anzeigen (neueste zuerst)

Kundenrezension verfassen

### Ähnliche Artikel finden

- Computer & Zubehör > Tablet PCs

Datenschutzerklärung von iRULU-DE

Versandbedingungen von iRULU-DE

Umtausch- & Rücknahme bei iRULU-DE



Zurück zum Seitenanfang

Über uns

- Karriere bei Amazon
- Pressemitteilungen
- Amazon und unser Planet
- Amazon gemeinsam
- Amazon Storys
- Amazon Logistikblog
- Impressum

Geld verdienen mit Amazon

- Jetzt verkaufen
- Partnerprogramm
- Versand durch Amazon
- Bewerben Sie Ihre Produkte
- Ihr Buch mit uns veröffentlichen
- Login und Bezahlen mit Amazon
- Werden Sie ein Amazon-Lieferant
- > Alle anzeigen

Amazon Zahlungsarten

- Amazon.de VISA Karte
- Kreditkarten
- Gutscheine
- Rechnung
- Bankeinzug
- Amazon Currency Converter
- Mein Amazon-Konto aufladen

Wir helfen Ihnen

- Lieferung verfolgen oder Bestellung anzeigen
- Versand & Verfügbarkeit
- Amazon Prime
- Rückgabe & Ersatz
- Meine Inhalte und Geräte
- Amazon App
- Amazon Assistent
- Hilfe



Sprache: DE - Deutsch >

- Australien
- Brasilien
- China
- Frankreich
- Großbritannien
- Indien
- Italien
- Japan
- Kanada
- Mexiko
- Niederlande
- Österreich
- Spanien
- USA

AbeBooks  
Antiquarische  
& gebrauchte Bücher

Amazon BuyVIP  
Shopping Club  
für Mode

Amazon Web Services  
Cloud Computing Dienste  
von Amazon

Audible  
Hörbücher  
herunterladen

Book Depository  
Bücher mit kostenfreier  
Lieferung weltweit

CreateSpace  
Ihr Buch als gedruckte  
Version veröffentlichen

IMDb  
Filme, TV  
& Stars

Kindle Direct Publishing  
Ihr E-Book  
veröffentlichen

MYHABIT  
Private Modeschöpfer  
Verkäufe

Shoppop  
Designer  
Modemarken

Warehouse Deals  
Reduzierte B-Ware

ZVAB  
Zentrales Verzeichnis  
Antiquarischer Bücher

LOVEFILM  
DVD & Blu-ray  
Verleih per Post

Unsere AGB    Datenschutzerklärung    Impressum    Cookies & Internet-Werbung    © 1998-2016, Amazon.com, Inc. oder Tochtergesellschaften

Kaufberater

### Kategorien

Angebote & Aktionen

ASUS Aktion - LAST CALL...

Gaming Special

Notebooks

Tablets

Neue Tablets

Galaxy TabPro S

Windows Tablet Kracher

Windows Tablets

Android Tablets

Acer

Apple iPad

ASUS

Blaupunkt

bq

Cavion

DELL

Fujitsu

Suchbegriff eingeben...

Startseite Tablets

Ihr Werbeblocker verhindert, dass sie hier ein **aktuelles Angebot sehen!**  
Bitte erstellen Sie eine Ausnahme für [notebooksbilliger.de](http://notebooksbilliger.de)

**Odys Space 10 Plus 3G mit Telefonfunktion, 10,1" Display, Intel Atom Quad-Core, 1GB RAM, 16GB...**

(1)

Artikelnummer: A 606681

**Gültig solange der Vorrat reicht.**

sofort ab Lager / 24h Express

**SAME DAY** heute zwischen  
**LIEFERUNG MÖGLICH** 19 und 22 Uhr.

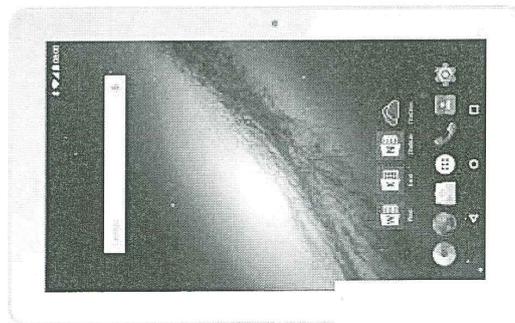
In diesen Stores erhältlich

# 99,00

inkl. MwSt.

UVP: 139,00 Euro

**In den Warenkorb**



Wunschkonfigurator:



Speicherkarte

## WERBUNG GEBLOCKT:

Sie verpassen unsere aktuellen Angebote und Aktionen!  
Bitte erstellen Sie eine Werbeblocker Ausnahme für unsere Seite

Merken Vergleichen



Jetzt die Big Ben Tablettasche dazu kaufen und 40% sparen!

**7,99 EURO**

Statt: 13,32 Euro

Beides in den Warenkorb



Inklusive **Microsoft Office 365 Personal** mit Word, Excel, PowerPoint, OneNote und Outlook

**25,00 EURO**

Beides in den Warenkorb

- SanDisk 16GB Ultra microSD Sp...  
**12,99 EURO**
- SanDisk 32GB Ultra microSD Sp...  
**13,99 EURO**  
Ersparnis: 6,00 Euro (30%)
- SanDisk 64GB Ultra microSDC S...  
**17,99 EURO**  
Ersparnis: 7,00 Euro (28%)

Taschen & Stift

Schutz & SIM

TOP Zubehör

**BLOG NEWS**



Kurztest: MP Man MPQC730 Tablet mit 7" Multitouch-Display

...  
Tipp: Das MP Man MPQC730 Tablet findet Ihr bis zum 17.01.2016 für ...

[weiterlesen](#)

[PDF Druckansicht](#)

Produktbeschreibung Technische Daten Kundenbewertungen Fragen & Antworten

[Weitere Infos](#)

Handys & Smartphones	Der Odys Space plus 3G ist ein weiteres neues Flaggschiff der Odys Tablet PC Serie. Ein Tab ohne Kompromisse. Kompakt, flexibel und mobil dank 3G, ausgestattet mit einem riesigem HQ Display (1024*600) von 25,7 cm (10,1 Zoll) und einem ultraschnellen 4x1,2 GHz Intel Atom X3 Quad Core Prozessor. Funktionsreich, fast wie ein Mini PC, aber mit einem Leichtgewicht von ca. 600 Gramm. Ideal für alle, die mobile Kommunikationsfreiheit erleben und leben möchten. So ist die Kombination aus Tablet PC mit mobilem Internet, Entertainment-Center, Ortungsdienst und optionaler Navigationsfunktion die perfekte Lösung für alle, die ein All-in-One Gerät suchen. Durch den Einsatz von Android 5.1 haben Sie über Googleplay Zugriff auf tausende praktische, lehrreiche und unterhaltsame Apps. Funktionen wie WLAN, 3G und Bluetooth sorgen auch unterwegs für einen leichten Datenaustausch auf lokale oder online gespeicherte Dokumente, auf die jederzeit zugegriffen werden kann. Auch der Genuss beim Ansehen von flashbasierenden Webseiten ist möglich. Das Arbeiten unterstützt die vorinstallierte Microsoft Office for Android Software und macht dadurch pure Freude. Ein kapazitives Display ermöglicht eine streichelzarte Bedienung, der schmale Rahmen und das hochwertige Gehäuse machen das Tab zu einem echten "Handschmeichler". Das neue Power Tab Odys Space plus 3G ist grenzenlos vielfältig, immer und überall. Die Kombination aus 25,7 cm-Display für die Tablet-Anwendungen und dem Simlockfreien 3G Simkartenfach lässt Sie direkt und überall mit Familie, Freunden, Kunden und Kollegen in Verbindung treten.
PC-Systeme	
Monitore	
Drucker	
Zubehör & Kabel	
Haushaltsgeräte	
Werkzeug & Garten	
Smart Home	
Fernseher	
Foto & Film	
Beamer	
Audio, Video & Car	
Netzwerk	
PC-Hardware	
Server, ThinClients & USV	
Software	
Freizeit & Konsolen	
Drohnen	
EM-Special	
0% Finanzierung	
Restposten & Gutscheine	
Gebraucht- & Vorführware	
	<p><b>Schneller Internetzugriff</b> Inhalte kommen Dank 3G/UMTS oder mit dem schnellen WLAN b/g-Standard rasant auf den Schirm. Der super schnelle Intel Atom X3 Quad-Core Prozessor mit 4x1,2 GHz, der große 1 GB Arbeitsspeicher und der integrierte Chip sorgen bei der Darstellung dafür, das nichts ruckelt. Auf Wunsch geben Sie den schnellen Internetzugriff auch an andere Ihrer Geräte wie Notebook über WLAN- oder USB-Tethering weiter.</p> <p><b>E-Mail, Instant Messages, Social Networking und Kontaktdaten an einer zentralen Stelle</b> Der Odys Space plus 3G stellt eine Zentrale für alle Kommunikationswege zur Verfügung. Über diverse Apps oder den herkömmlichen Browser nutzen Sie alles an verfügbaren Netzwerken. Google +, Facebook, Twitter und vieles mehr macht Kommunikation und ein mobiles vernetztes Leben spielend einfach. Mit der integrierten Kameras halten Sie entweder alles digital fest und laden es auf Ihren Social network Account oder versenden diese per Mail oder nutzen sie, um mit Freunden und Bekannten weltweit zu skypen. E-Mails können selbstverständlich einfach und schnell verwaltet und bearbeitet werden.</p> <p><b>Ortskundiger zum Mitnehmen</b> Der Odys Space plus 3G sagt Ihnen auch, wo Sie gerade sind und wie Sie woanders hinkommen. Mit GPS und Active GPS erhalten Sie die Möglichkeit der Ortsbestimmung aber auch die Möglichkeit über einen Drittanbieter eine vollwertige Navigationslösung an Bord zu nehmen, die Ihnen den optimalen Weg zeigt. Unabhängig davon, ob Sie zu Fuß, mit dem Rad oder mit dem Auto unterwegs sind, überzeugt der Odys Space Plus 3G als vielseitige und praktische Ortsbestimmung mit übergroßem Bildschirm.</p> <p><b>Unerschöpflicher Lesestoff</b> Mit dem integrierten Reader haben Sie Zugriff auf unzählige Zeitschriften, Zeitungen und Bücher. Egal ob Sie nun im Supermarkt ein Rezept für ein gutes Essen suchen oder entspannt im Café oder im Park sitzen, der Odys Space plus 3G bietet anregenden Lesestoff. Die eigene Bücherei mit tausenden von Büchern kompakt und immer dabei. Das große aber dennoch handliche Format des Space plus 3G und der G-Sensor, welches ein automatisches Drehen ermöglicht, macht das Lesen auf dem scharfen 25,7 cm HQ Display zu einem natürlichen und ermüdungsfreien Erlebnis. Im Zusammenspiel mit einem Kopfhörer versorgt Sie der Space plus 3G, ob auf Reisen, im Garten oder gemütlich im Bett mit dem reinen Kinoerlebnis und erstklassigem Musikgenuss. Ein zusätzliches Highlight ist die Wiedergabe von HD Videos. Der große 16 GB interne HDD Flash Speicher bietet genug Platz für die eine Videothek, wenn das aber nicht reicht, kann durch eine Micro SD seine Video- und Musiksammlung fast endlos und flexibel erweitern. Nie wieder Langeweile egal ob auf Reisen oder zu Hause.</p> <p><b>Bluetooth – Ihre musikalische Freiheit</b> Ein Highlight ist das integrierte Bluetooth 4.0 Modul. Neben seinem oben beschriebenen Nutzen in Sachen Telefonie macht es auch das Tablet in Sachen Musik zu Ihrem Liebling. Das qualitativ hochwertige Streaming der Lieblingsmusik oder Lieblingshörbücher an die BT Soundbar, den BT Lautsprecher oder an Ihr Bluetooth KFZ Mediacenter verwandelt den Space plus 3G zu einer tragbaren Jukebox. ....Mehr Power – mehr Unterhaltung. ... Alle paar Stunden aufladen? Nicht mit dem Odys Space plus 3G! Das kleine Unterhaltungswunder ermöglicht bis zu 5 Stunden Dauersurfen oder Videos gucken, bei 400 Std. Stand by. Ein Langstreckenflug oder die nervenaufreibende Bahnfahrt wird da zum Kinoerlebnis. Wer lieber die Augen schließen will und in die Musikwelt eintauchen möchte, kann dies bis bis zu 30 Stunden Dauerbetrieb, ohne mit der Wimper zu zucken, tun.</p>

Campusprogramm

Samsung Wechselwochen

**Service & Support**

Infocenter / Hilfe

Kundenkonto

Karrierecenter

Ladengeschäfte: Hannover / München / Düsseldorf

Öffentliche Auftraggeber

Forum

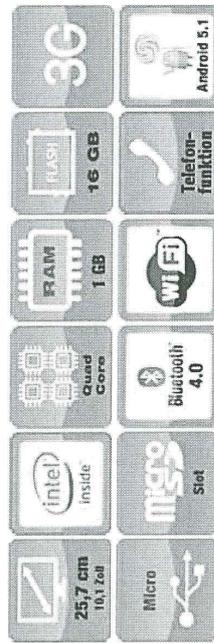
notebooksbilliger.de Blog

**Hochwertiges HQ Display mit einer Auflösung von 1024\*600 Pixel gepaart mit einem rasend schnellen Quad-Core-Prozessor**

Der Intel Atom Quad-Core-Prozessor ist leistung pur. Die Hauptrecheninheit besitzt 4 Kerne und kann somit 4 Rechenprozesse gleichzeitig ausführen. Sie unterscheidet sich hiermit zu einem normalen Prozessor, der diese Prozesse hintereinander ausführen müsste und somit mehr Zeit benötigt. Mit seinen somit 4x1,2 GHz ist der Space in der Gesamtleistung und bei anspruchsvollen Anwendungen für die Zukunft bestens gerüstet.

**Das Odys Space 10 Plus 3G zeichnet sich durch folgende spezifische Produkteigenschaften aus:**

- Display: 10,1 Zoll kapazitives Multitouch-Display
- Auflösung: 1024 x 600 Pixel
- Prozessor: Intel® Atom™ x3-C3230RK Quad-Core Prozessor (bis zu 1,2 GHz)
- Grafikkarte: ARM Mali 450
- Arbeitsspeicher: 1 GB DDR3 RAM
- Speicher: 16 GB, erweiterbar über microSD um bis zu 32 GB
- Netzwerk: 3G, WLAN 802.11 b/g/n, Bluetooth 4.0
- Akku: 5800 mAh
- Abmessungen (B x H x T): 265 x 163 x 10,2 mm
- Gewicht: 577 g
- Sound: Lautsprecher, 3,5 mm-Anschluss
- Kameras: 2-Megapixel-Kamera (Rückseite), VGA-Kamera (Vorderseite)
- Betriebssystem: Android 5.1
- Besonderheit: Telefonfunktion



Herstellernummer: X610123

Weitere Infos

Display	
Größe	25,65 cm (10,1")
Auflösung	1024 x 600 Pixel
Prozessor	
TurboBoost bis zu	Intel® Atom™ x3-C3230RK Prozessor 4x 1,0 GHz
Arbeitsspeicher	4 x 1,2 GHz
Größe	1 GB
Technologie	DDR3
Grafik	
Hersteller	ARM
Grafikkarte	Mali 450
Festplatte	
Typ	Flash
Kapazität (Gesamt)	16 GB
Betriebssystem	
Betriebssystem	Android 5.1
Kommunikationsschnittstellen	
SIM-Kartengröße	Micro-SIM
UMTS	
Bluetooth	Bluetooth 4.0
WLAN	WLAN 802.11 b/g/n
GPS	A-GPS



Multimediaschnittstellen	
micro-USB	
Card-Reader	MicroSD Cardreader (bis zu 32GB SDHC 2.0)
Audio	
Lautsprecher	1 Lautsprecher
Klinkenstecker	3,5 mm
Sensoren	
G-Sensor	
Digitalkamera hinten	
Auflösung	2 MP
Digitalkamera front	
Auflösung	VGA
Akkuleistung	
Akku-Ladezeit	5,00 h
Akkuleistung	5.800,00 mAh
Abmessungen	
Gewicht (Tablet)	576,00 g
Breite	265 mm
Höhe	163 mm
Tiefe	10,2 mm
Abmessungen Tablet	
Breite	26,50 cm
Höhe	16,30 cm
Tiefe	1,00 cm
Lieferumfang	

Besonderes  
Odys Space 10 Plus 3G, USB-Kabel, Ladegerät, Schnellanleitung

Garantie

Garantie  
1 Jahr Herstellergarantie

Schützen Sie Ihr Gerät gegen Sturz- und Flüssigkeitsschäden oder Einbruch-Diebstahl. Den passenden Schutzbrief für nur 19,99 Euro finden Sie hier.



Durchschnittliche Kundenbewertung 5 / 5:

(1)

Sagen Sie ihre Meinung zu diesem Produkt

Bewertungen: für diese Serie / für diesen Artikel

Bewertung schreiben

Detlef Regber

Sonntag, 01. Mai  
2016

Pro:  
sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis

Contra:  
kein echtes HD (1920x1080)

Fazit:  
für den Preis ist es ein echtes Schnäppchen, und in diesem Preissegment gibte es wenige Tabs mit SIM Karten Einschub und Telefon-Funktion und aktuellem Android.

Bewertung für: Odys Space 10 Plus 3G mit Telefonfunktion, 10,1" Display, Intel Atom Quad-Core, 1GB RAM, 16GB Flash, Android 5.1

Verstoß melden

War diese Bewertung für Sie hilfreich?

Ja 52

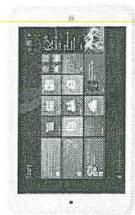
Nein 2

Kommentar schreiben 0

Haben Sie eine Frage? Suchen Sie hier nach Antworten.

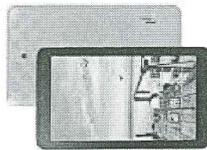
Stellen Sie Ihre Frage in der Community.

Frage stellen



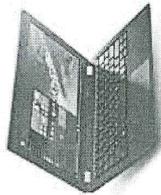
i.onik TW 8 Windows Pad  
White,

**99,00 EURO**



MP Man MP110CTA Space  
Grey,

**119,00 EURO**



Lenovo 100S-11BY  
80R2002JGE Notebook

**199,00 EURO**

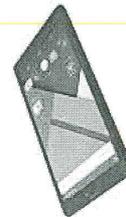
Bisher 229,00 Euro



SanDisk 32GB Ultra microSD  
Speicherkarte 80MB/s

**13,99 EURO**

Bisher 19,99 Euro



Point of View TAB i847,

**77,00 EURO**

Bisher 119,00 Euro

Testieger im Deutschlandtest



Schneller Versand

Wir versenden überwiegend mit:



Flexible Zahlung



Meine Daten	Unternehmen	Service	Bestellung	mobil informiert
Anmelden	Über Uns	Kontakt	Versandkosten	
Warenkorb	Partnerprogramm	Pressecenter	Lieferzeiten	
Kasse	Impressum	Produktberater	24h Express	
Merktzettel	AGB / Widerrufsrecht	Studentenprogramm	Ladengeschäfte	Android App
Datenschutz	Karrierecenter	NBB BonusCard	Ratenzahlung	iOS App

Alle Preisangaben sind in Euro inkl. MwSt. und zzgl. Versandkosten ab 7,99 Euro innerhalb Deutschlands. Die Versandkosten richten sich nach Versandart, Größe und Logistikdienstleister. Großmengenabgaben vorbehalten. Versand von TV-Geräten über 107 cm (42") ab 19,99 Euro innerhalb Deutschlands. Produktbilder und Angaben zu technischen Produkteigenschaften ohne Gewähr.

\*Bei versandkostenfreien/frachtfreien Artikeln ist der Versand innerhalb Deutschlands mit Hermes bei Zahlung per Vorkasse für Sie kostenfrei.

1) Repräsentatives Beispiel: Nettokreditbetrag 1.000 €, 0% eff. Jahreszins, 0% Sollzinssatz p.a. gebunden, 12 Monate Laufzeit, mtl. Rate 83,33 Euro, Gesamtfinanzierungsbetrag 1.000 Euro, Rechenbeispiel entspricht dem repräsentativen Beispiel nach § 6a PangV. Berechnung ohne Kreditversicherung. Es handelt sich hierbei um ein repräsentatives Beispiel. Die monatliche Rate für Ihre Bestellung ist abhängig von der gewählten Laufzeit und dem Warenwert und wird Ihnen auf den Artikelseiten, im Warenkorb und an der Kasse angezeigt. Voraussetzungen für die 0% Finanzierung sind der Abschluss eines entsprechenden Darlehensvertrages und des damit verbundenen Kreditkartenvertrages zwischen dem Kunden und der Hanseatic Bank GmbH & Co KG, Bramfelder Chaussee 101, 22177 Hamburg. Mehr Informationen finden Sie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Hanseatic Bank.

Copyright 2002-2016 [notebooksbilliger.de](http://notebooksbilliger.de) AG. Alle Rechte vorbehalten.

Ultrabook, Celeron, Celeron Inside, Core Inside, Intel Logo, Intel Atom, Intel Atom Inside, Intel Core, Intel Inside, Intel Inside Logo, Intel vPro, Itanium, Itanium Inside, Pentium, Pentium Inside, vPro Inside, Xeon, Xeon Phi, und Xeon Inside sind Marken der Intel Corporation in den USA und anderen Ländern.

## A.5. Anlage zum Datenschutz

wird der § 18 bzw. der Datenschutz wie folgt geregelt:

- a. Die nextbike GmbH ist berechtigt, die persönlichen Daten des Kunden zu speichern. Die nextbike GmbH verpflichtet sich dazu, diese ausschließlich im Einklang mit den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes zu verwenden.
- b. Die nextbike GmbH ist berechtigt, alle Vorgänge, die einen Kunden, ein Kundenkonto und die entsprechenden Nutzerdaten betreffen, insbesondere Anrufe, zu Beweis Zwecken aufzuzeichnen. Die Aufzeichnung wird zur Überprüfung der Richtigkeit der eingezogenen Rechnungsbeträge genutzt. Die gespeicherten Daten werden vor dem Zugriff nicht autorisierter Personen gesichert aufbewahrt.
- c. Die nextbike GmbH ist berechtigt, an Behörden in erforderlichem Umfang Informationen über den Kunden, insbesondere die Anschrift, weiterzugeben, sollte die Behörde die Einleitung eines Ordnungswidrigkeits- oder Strafverfahrens im Zusammenhang mit der (Unsachgemäßen-)Nutzung des Fahrradverleihsystems der nextbike GmbH nachweisen.
- d. Bei der Zahlungsart Kreditkarte werden die kundenspezifischen Daten an die nextbike Partner World Pay zur Verifizierung und weiteren Abrechnung der Ausleihgebühren weitergegeben. Nach der Registrierung sind die Kreditkartendaten für Mitarbeiter der nextbike GmbH nicht mehr einsehbar.
- e. Die nextbike GmbH verpflichtet sich, die persönlichen Daten der Fahrnutzerinnen, bei den für studentische Fahrnutzerinnen kostenlosen Fahrten unter 30 min, nach 48 Stunden zu löschen und die statistischen Fahrdaten damit zu anonymisieren
- f. Die nextbike GmbH ist berechtigt, den studentischen Fahrnutzerinnen im Falle eines erloschenen Vertragsverhältnisses mit der Studierendenschaft, ein ordentliches Kundenkonto anzubieten. Soweit die studentischen Fahrnutzerinnen von diesem Angebot nicht innerhalb von 14 Tagen nach Erlöschen des Vertragsverhältnisses Gebrauch machen, sind die Kundenkonten und persönlichen Daten der studentischen Fahrnutzerinnen zu löschen.
- g. Löschen Studierende ihr Kundenkonto bei der nextbike GmbH selbstständig, so werden alle persönlichen Daten der studentischen Fahrnutzerinnen gelöscht.

Im Weiteren wird eine Stellungnahme des Datenschutzbeauftragten der nextbike GmbH, Georg Ruppelt, hinsichtlich der Datenspeicherung innerhalb der Kooperation mit der Leipziger Studierendenschaft beigefügt:

**Stellungnahme des Datenschutzbeauftragten der nextbike GmbH, Georg Ruppelt, hinsichtlich der Datenspeicherung innerhalb der Kooperation mit der Leipziger Studierendenschaft.**

Regulär werden für nextbike- Kunden bei der Erstanmeldung folgende Daten abgefragt.

PIN vergessen?

Login

## Registrierung

Gutscheine können im Kundenkonto eingelöst werden, dorthin werden Sie automatisch nach erfolgreicher Registrierung hingeleitet.

Telefonnummer\*   
Handynummer im internationalen Format. Kein Handy? Festnetznummer genügt auch!

Vorname\*

Nachname\*

Straße

PLZ

Ort

Land

E-Mail-Adresse

Partner

Tarifoption

Bitte senden Sie mir eine Kundenkarte. (EUR 2.00)

Bitte senden Sie mir aktuelle News und besondere Angebote per E-Mail oder SMS.

Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und bin damit einverstanden. Dem Abgleich einer angegebenen Partner-Nummer stimme ich zu.\*

Zahlungspflichtig bestellen

[Was bedeutet das?](#)

Screenshot <https://secure.nextbike.net/de/de/registrierung/>

Aus Haftungsgründen und bezüglich der Zahlungsabwicklung ist es notwendig ein Minimum an Nutzerdaten zu speichern. Hierzu gehören:

für Studierende in Dresden:

- Vor- und Nachname
- Telefonnummer + Hochschul-Emailadresse

Wird das Freifahrtskontingent überschritten, wird das Kundenkonto automatisch deaktiviert und automatisch per SMS zur Vervollständigung des Kundenprofils (Meldeadresse), insbesondere der Angabe gültiger Kontodaten aufgefordert.

Hier kann gewählt werden zwischen:

- Lastschriftinzug
- Kreditkartendaten (Daten werden an unseren Zahlungsdienstleister WorldPay weitergeleitet)

WorldPay ist ein führender Anbieter von elektronischen Zahlungsverarbeitungslösungen und bietet seit unserer Firmengründung einen sicheren End-to-End Zahlungsverkehrsdienst. Zur Abwicklung der Zahlung werden die Kreditkartendaten des Kunden direkt an WorldPay weitergeleitet.

Die Angabe einer E-Mail und Abonnement des Newsletters sind optional. Lediglich bei der TU bzw. HTW Dresden ist die E-Mail als Verifizierungsmittel festgelegt.

Es wird kein Bewegungsprofil angelegt. Lediglich eine Übersicht zu getätigten Ausleihen (Start/Ende Ausleihort/Rückgabeort, Radnummer). Regulär sind die Ausleihdaten mit den persönlichen Kundendaten verknüpft, aber bereits bei unseren eigenen internen Evaluierungen werden diese anonymisiert, hier interessiert nicht mehr wer gefahren ist, sondern nur noch die Fahrtetails.

Die Daten werden als erstes zu Abrechnungszwecken, dann zur Optimierung und Qualitätssicherung des Angebotes und aus haftungsrechtlichen Gründen gespeichert. Darüber hinaus übermitteln wir gelegentlich mit der Bestätigungs-SMS zusätzlich auch die Botschaft eines Werbekunden. Hierbei ist explizit zu betonen, dass eine solche Botschaft nur durch nextbike versendet wird und dies im Rahmen der Werbevermarktung der Finanzierung des Verleihsystems dient.

Die persönlichen Daten werden nach Beendigung des Vertragsverhältnisses gelöscht. Die Ausleihdaten, also Fahrtetails, bleiben anonymisiert erhalten, damit rückblickende, vergleichende Evaluierungen möglich sind.

Eine Überlassung der Datensätze an Vertragspartner (auch anonymisiert) ist nicht vorgesehen. In dem Falle, dass dies explizit erwünscht ist, muss eine Einverständniserklärung des Nutzers (automatisiert im Registrierungsformular) bei der Erstanmeldung erfolgen.

## A.6. Stationsvorschlaege

Station	Lage	anstelle von	Anzahl Räder
1	Andreas-Schubert-Bau		5
2	SE1-SE2/Mohr-Bau		5
3	HSZ/Bergstraße		10
4	Hettnerstraße/George-Bähr-Straße		5
5	Wiener Straße	Strehleener Platz	
6	Strehleener Straße/Immaamt		3
7	August-Bebel-Straße		7
8	Weberplatz	Reichenbach-/Teplitzer Straße	
9	Wohnheime Wundtstraße		5
10	Willersbau/Treffzbau/Physikbau		
11	Alte Mensa		7
12	Barkhausenbau		7
13	Andreas-Pfitzmann-Bau		5
14	Münchner Platz	Georg-Schumann-Straße	
15	Wohnheim Hochschulstraße	Fritz-Förster-Platz	
16	Mensa Reichenbachstraße	HTW Dresden/Hochschulstraße	
17	Friedrich-List-Platz/HTW		10
18	Schnorrstraße/Gutzkowstraße		4
19	Reichenbachstraße HST		5
20	Marschnerstraße		3
21	Pillnitz Lehrgebäude		5
22	Pillnitz Mensa		2
23	Pillnitz Versuchsfeld		2
	Zusätzliche Räder SLUB		10
			<b>100</b>

## A.7. Finanzkalkulation PVT

### Antrag

zur Sitzung des Student\_innenRates am 13.09.2016

**Antragsteller\_innen:** Sebastian Adam - Referent für Lehre u. Studium  
Felix Ramberg - Referent für Hochschulpolitik

**Antragsgegenstand:** Ausrichtung des 38. Poolvernetzungstreffens

**TOP:** Akkreditierungswesen

Antrag:

Der Student\_innenRat beschließt die Ausrichtung des 38. Poolvernetzungstreffens (PVT) vom 16.-18.12.2016. Organisatorisch zeichnen sich die Referate LuSt und HoPo dafür verantwortlich. Das PVT und die im Rahmen des PVT stattfindenden Workshops zum Akkreditierungswesen sind grundsätzlich öffentlich abzuhalten.

Antragsbegründung:

Der Studentische Akkreditierungspool stellt die studentischen Mitglieder der Akkreditierungsverfahren an deutschen Hochschulen. Auf den mehrmals im Jahr stattfindenden Vernetzungstreffen tauschen sich Pooltragende Organisationen (BuFatas, Landesstudierendenvertretungen und Interessierte) miteinander über den Stand des Akkreditierungswesens aus und beschließen unter anderem über Entsendungen in Pools für Verfahren. Das letzte Vernetzungstreffen fand in Kiel statt - an diesem nahmen auch Vertreter des StuRa Uni Leipzig teil. Da sich die Universität Leipzig weiterhin in einer Umbruchphase befindet, an deren Ende die Systemakkreditierung stehen soll, stellt es eine großartige Chance für uns dar, diesen Wissen nach Leipzig zu holen und im Rahmen der Veranstaltung, auf welcher es Vorträge und Workshops geben soll, voll und ganz auszuschöpfen. Dies wäre ebenfalls eine gute Gelegenheit das eher spröde Thema der Akkreditierung öffentlichkeitswirksam zu begleiten. So wurde bspw. auf dem letzten PVT folgendes Positionspapier verabschiedet: <http://ow.ly/lGkr3Q3Wqja>  
Die Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS) wird sich als Pooltragende Organisation ebenfalls am PVT beteiligen, ob dies auch mit finanziellen Mitteln geschieht oder nur organisatorischer Natur sein wird, wird auf dem kommenden Landessprecher\*innenRat (LSR) behandelt. Ebenfalls soll nicht unerwähnt bleiben, das der StuRa TUD alleinig das 35. PVT ausgerichtet hat.

<b>Einnahmen</b>			
Organisation	PLAN	Was	Status
StuRa UL	max. 2.200,00	SK & PK	Antrag zum Plenum
StuRa TU Dresden	max. 1.000,00	SK & PK	Angefragt
StuRa HTWK Leipzig	max. 500,00	SK & PK	Angefragt
StURa TU Chemnitz	max. 1000,00	SK & PK	Angefragt
StuRa HTW Dresden	max. 1.000,00	SK & PK	Angefragt
KSS	max. 350,00	SK & PK	Antrag zum 08. LSR
Teilnehmer_innen Beitrag (20 € p.P.)	ca. 900,00	SK & PK	
SUMME	max. 6.950,00		
<b>Ausgaben</b>			
Unterkunft	ca. 2.000,00		
Verpflegung	ca. 2.000,00	Inkl.	

		Seminarverpflegung + Abendessen+Mittag	
Honorare (inkl. RK)	ca. 500,00		
Sonstige Materialien	ca. 300,00		
Sonstige Aufwendungen	ca. 300,00	Sonderschließung, Reinigung etc.	
SUMME	5.100,00		

## A.8. Stellenbeschreibung Technik

Stellenbeschreibung	Seite 1 von 3
---------------------	---------------

### Stellenbeschreibung

#### 1. Organisatorische Eingliederung des Arbeitsplatzes

<b>1.1</b>	Organisationseinheit	<b>1.2</b>	Funktion
	<b>Geschäftsbereich Inneres Fachbereich Technik</b>		<b>Techniker (m/w)</b>

#### 2. Aufgabenkreis des Arbeitsplatzinhabers

	Pflege der Technik und IT-Systeme des Studentenrates <ul style="list-style-type: none"> <li>- IT-Dienst zur Unterstützung von Arbeitsabläufen von Studentenrat und Fachschaftsräten</li> <li>- System Admin</li> <li>- CMS-System</li> <li>- Servicetätigkeiten</li> </ul>
--	--

#### 3. Befugnisse des Arbeitsplatzinhabers

<b>3.1</b>	Dem Arbeitsplatz sind die folgenden Mitarbeiter fachlich ständig unterstellt
	-/-

<b>3.2</b>	Der Arbeitsplatzinhaber vertritt
	Finanzreferent im Bereich Buchhaltung, Anweisen, Prüfen von Rechnungen und Finanzanträgen und durch Vertrag gebundene Finanzverwaltungsaufgaben von Dritten

<b>3.3</b>	Der Arbeitsplatzinhaber hat folgende Befugnisse
	Feststellungsbefugnis von rechnerischer Richtigkeit, Sperrbefugnis bei Verstößen gegen Richtlinien, Feststellungsbefugnis von Sicherheitslücken, Zeichnungsbefugnis im Bereich Materialverleih

#### 4. Darstellung der Tätigkeiten

Lfd. Nr.	Aufgabe	ausführliche Beschreibung der dabei anfallenden Arbeitsschritte	Anteil an der gesamten Arbeitszeit in %
1	2	3	4
<b>1</b>	<b>IT-Dienst zur Unterstützung von Arbeitsabläufen von Studentenrat und Fachschaftsräten</b>	- Einrichtung von neuen EDV-Systemen, Software und Hardware  - Schulung der Studenten zur Anwendung der Systeme  - Fehlerbehebung	50%

Stellenbeschreibung	Seite 2 von 3
---------------------	---------------

		- Pflege von EDV-Systemen, Software und Hardware	
<b>2</b>	<b>System Admin</b>	Verwaltung von Logins und Mail-Verteiler	10%
<b>3</b>	<b>CMS-System</b>	Einführung, Betreiben und Pflegen eines Content-Management-Systemes für Studentenrat und Fachschaftsrat	10%
<b>4</b>	<b>Servicetätigkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mitarbeit im Servicebüro (erste Anlaufstelle)</li> <li>- Verkauf von internationalen Studentenausweis, Semestertickets, Tickets ausgewählter Kulturveranstaltungen, Copykarten, TU-Merchandise</li> <li>- Annahme von Anträgen wie Rückerstattung vom Semesterticket, Aus- und Wiedereintritt aus der verfassten Studentenschaft</li> <li>- Selbstständige Tätigkeiten im Materialverleih: Annahme von Anfragen, Planung der Ausleihen, Vorbereiten des Ausleihvertrages, Bereitstellen des Materials, Übergabe, Rücknahme und Kontrolle des Materials auf Schäden und Vollständigkeit, Nachbereitung der Ausleihen</li> <li>- Annahme der Hauptposteingänge, Verteilung an die entsprechenden Personen</li> <li>- Belegungsplanung des StuRa-Gebäudes</li> <li>- Kalenderverwaltung von Veranstaltungen der Studentenschaft</li> <li>- Ansprechpartner für Fundsachen</li> <li>- Prüfung und Bestätigung von Anträgen bei uninterne Dezernaten für die Studentenschaft</li> <li>- selbstständige Erstellung von unterschrittsreifen Gremien- und Tätigkeitsbestätigungen</li> </ul>	30%

**5. Soll-Qualifikation für den Arbeitsplatz**

<b>5.1</b>	
<b>Schulabschluss:</b>	
<b>Facharbeiter:</b> Fachinformatiker, Informatikkaufmann, IT-Systemtechniker oder Vergleichbares	
<b>Meister:</b>	
<b>Hochschulabschluss:</b>	
<b>5.2</b>	
<b>Sonstige Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen</b>	

Stellenbeschreibung	Seite 3 von 3
---------------------	---------------

- Fremdsprachenkenntnisse in Englisch B1
- EDV-Kenntnisse
- Buchhalterische Grundkenntnisse
- Kenntnisse über die Organisation einer Universität
- Grundkenntnisse technischer Art

**6. Erstellung, Prüfung, Genehmigung**

6.1		Ort, Datum	Unterschrift
	Erstellt von: _____	Dresden, ____, 2016	_____ _____
6.2	Geprüft von: GF Personal	Dresden, ____, 2016	_____ _____
6.3	Genehmigt von: Geschäftsführer	Dresden, ____, 2016	_____ _____

## A.9. Bewertung IT StuRa.pdf

### 11.4 Beschäftigte in der IT-Organisation EG 9

Anlage: Tätigkeitsbewertung

#### **Ergebnis der tariflichen Bewertung**

Die zu bewertende Stelle „*Techniker* (m/w)“ umfasst schwerpunktmäßig bis zu **70%** der Arbeitszeit die selbständige Ausübung von Tätigkeiten in der IT-Organisation mit einer hohen Funktionsvielfalt.

Dies entspricht einer vorzunehmenden Eingruppierung in Anwendung des Teils 2 Nr. 11.2 (Beschäftigte in der IT-Organisation) der Entgeltordnung (EGO) des TV-L.

Aufgrund der dort aufgeführten schwerpunktmäßigen Tätigkeiten

- die Entwicklung neuer IT-Verfahren und die wesentliche Änderung bzw. Ergänzung bestehender IT-Verfahren für Fachaufgaben
- Übernahme vorhandener T-Verfahren für Fachaufgaben mit Vergleich, Bewertung und Auswahl von geeigneten Verfahren sowie Festlegung der erforderlichen Anpassungsmaßnahmen
- Einführung neu entwickelter, geänderter oder ergänzter sowie übernommener IT-Verfahren für Fachaufgaben im Fachbereich bzw. beim Anwender und die Mitwirkung an der Einführung im Rechenzentrum
- Kontrolle eingeführter IT-Verfahren für Fachaufgaben
- Aufgaben mit einer hohen Funktionsvielfalt

wird die gesamte auszuübende Tätigkeit mithin bewertet nach:

#### **Entgeltgruppe 9 Fallgruppe 6 des TV-L**

Die Bewertung wurde durchgeführt von:

Dresden, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(-)  
Geschäftsführer

\_\_\_\_\_  
(-)  
Geschäftsführer

### A.10. Stellenbeschreibung PR-Referent

Stellenbeschreibung	Seite 1 von 5
---------------------	---------------

#### Stellenbeschreibung

#### 1. Organisatorische Eingliederung des Arbeitsplatzes

1.1	Organisationseinheit	1.2	Funktion
	<b>Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit</b>		<b>Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit (m/w)</b>

#### 2. Aufgabenkreis des Arbeitsplatzinhabers

<p>Unterstützung der studentischen Öffentlichkeitsarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflege der Homepage</li> <li>- Pflege SocialMedia</li> <li>- Zusammenstellung eines Pressespiegels</li> <li>- Beratung der Fachschaftsräte und anerkannten Hochschulgruppen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>- Erarbeitung von Dateivorlagen und Layouts</li> <li>- Unterstützung bei Presseterminen</li> <li>- Verwaltung von Kontakten</li> <li>- Servicetätigkeiten</li> </ul>
--

#### 3. Befugnisse des Arbeitsplatzinhabers

<b>3.1</b>	Dem Arbeitsplatz sind die folgenden Mitarbeiter fachlich ständig unterstellt
	-/-

<b>3.2</b>	Der Arbeitsplatzinhaber vertritt
	Finanzreferent im Bereich Buchhaltung, Anweisen, Prüfen von Rechnungen und Finanzanträgen und durch Vertrag gebundene Finanzverwaltungsaufgaben von Dritten

<b>3.3</b>	Der Arbeitsplatzinhaber hat folgende Befugnisse
	Feststellungsbefugnis von rechnerischer Richtigkeit, Zeichnungsbefugnis im Bereich Materialverleih

Stellenbeschreibung	Seite 2 von 5
---------------------	---------------

#### 4. Darstellung der Tätigkeiten

Lfd · Nr.	Aufgabe	ausführliche Beschreibung der dabei anfallenden Arbeitsschritte	Anteil an der gesamten Arbeitsze it in %
1	2	3	4
1	<b>Pflege der Homepage</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überprüfung der Inhalte auf Aktualität</li> <li>- Aktualisierung der Inhalte</li> <li>- Eintragung von Terminen vom Studentenrat, den Fachschaftsräten, Hochschulgruppen und Drittanbietern in den Veranstaltungskalender</li> </ul>	10%
2	<b>Pflege SocialMedia</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Veröffentlichung von Pressemitteilungen und Aktivitäten der Studentenschaft auf Facebook, Twitter u.a.</li> <li>- Reaktion auf Anfragen Dritter im Sinne aller Ordnungen und Richtlinien der Studentenschaft nach erfolgter Rücksprache mit dem Geschäftsführer Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>- Zusammentragen von Informationen aus dem Studentenrat, Fachschaftsräten und anerkannten Hochschulgruppen</li> </ul> <p>jeweils selbständig und in Anwendung der relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen sowie der einschlägigen Gesetzeslage, der wirtschaftlichen Gegebenheiten sowie im Rahmen der internen Vorgaben des StuRa</p>	10%
3	<b>Zusammenstellung eines Pressespiegels</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sammeln von für die Studentenschaft relevanten Informationen aus sächsischen öffentlichen Medien sowie von für die Studentenschaft relevanten öffentlichen Institutionen</li> <li>- Kategorisierung von Informationen nach Dringlichkeit, Reichweite und Relevanz</li> <li>- Weiterleitung an betreffende StuRa-Vertreter</li> </ul>	10%
4	<b>Beratung der Fachschaftsräte und anerkannten Hochschulgruppen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung zu Werbemöglichkeiten, Werbewegen und deren Finanzierung</li> <li>- Unterstützung beim Erstellen eines Werbepplans</li> </ul> <p>jeweils selbständig und in Anwendung der relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen sowie der einschlägigen Gesetzeslage, der</p>	10%

Stellenbeschreibung	Seite 3 von 5
---------------------	---------------

		wirtschaftlichen Gegebenheiten sowie im Rahmen der internen Vorgaben des StuRa	
<b>5</b>	<b>Erarbeitung von Dateivorlagen und Layouts</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erstellung von Corporate Design Vorlagen</li> <li>- Layouten von Digital- und Printmedien nach Vorgaben des Geschäftsführer Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul> <p>jeweils selbständig und in Anwendung der relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen sowie der einschlägigen Gesetzeslage, der wirtschaftlichen Gegebenheiten sowie im Rahmen der internen Vorgaben des StuRa</p>	15%
<b>6</b>	<b>Unterstützung bei Presseterminen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einladung von Pressevertretern</li> <li>- Unterstützung in der Durchführung</li> <li>- Zusammenstellen von Berichten, Pressemitteilungen, Fotos und Vorlage beim Geschäftsführer Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul>	5%
<b>7</b>	<b>Verwaltung von Kontakten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überprüfung der Presseverteiler</li> <li>- Recherche zu neuen Ansprechpartnern</li> <li>- Pflege der Kontakte</li> </ul>	10%
<b>8</b>	<b>Serviceleistungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mitarbeit im Servicebüro (erste Anlaufstelle)</li> <li>- Verkauf von internationalen Studentenausweis, Semestertickets, Tickets ausgewählter Kulturveranstaltungen, Copykarten, TU-Merchandise</li> <li>- Annahme von Anträgen wie Rückerstattung vom Semesterticket, Aus- und Wiedereintritt aus der verfassten Studentenschaft</li> <li>- Selbstständige Tätigkeiten im Materialverleih: Annahme von Anfragen, Planung der Ausleihen, Vorbereiten des Ausleihvertrages, Bereitstellen des Materials, Übergabe, Rücknahme und Kontrolle des Materials auf Schäden und Vollständigkeit, Nachbereitung der Ausleihen</li> <li>- Annahme der Hauptposteingänge, Verteilung an die entsprechenden Personen</li> <li>- Belegungsplanung des StuRa-Gebäudes</li> <li>- Kalenderverwaltung von Veranstaltungen der Studentenschaft</li> <li>- Ansprechpartner für Fundsachen</li> </ul>	30%

Stellenbeschreibung	Seite 4 von 5
---------------------	---------------

		- Prüfung und Bestätigung von Anträgen bei uniinternen Dezernaten für die Studentenschaft  - selbstständige Erstellung von unterschriftsreifen Gremien- und Tätigkeitsbestätigungen
--	--	---

**5. Soll-Qualifikation für den Arbeitsplatz**

<b>5.1</b>	
<b>Schulabschluss:</b> -/-	
<b>Facharbeiter:</b> Medien-u.Informationsdienst, Mediengestalter Digital und Print, Gestaltungstechnischer Assistent	
<b>Meister:</b> -/-	
<b>Hochschulabschluss:</b>	
<b>5.2</b>	-/-
<b>Sonstige Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fremdsprachenkenntnisse in Englisch B1</li> <li>• EDV-Kenntnisse</li> <li>• Buchhalterische Grundkenntnisse</li> <li>• Kenntnisse über die Organisation einer Universität</li> <li>• Redaktionelle Grundkenntnisse</li> <li>• Grundkenntnisse auf dem Gebiet der Fotografie und Layouting</li> </ul>	

**6. Erstellung, Prüfung, Genehmigung**

6.1		Ort, Datum	Unterschrift
	Erstellt von: _____	Dresden, _____.2016	_____
6.2	Geprüft von: GF Personal	Dresden, _____.2016	_____

Stellenbeschreibung	Seite 5 von 5
---------------------	---------------

6.3	Genehmigt von:	Dresden, _____.2016	
	Geschäftsführer		_____

### A.11. Eingruppierungsformular SB Öffentlichkeitsarbeit StuRa

#### Eingruppierung der Beschäftigten nach der EGO des TV-L

**Geschäftsbereich:**

**Tätigkeit:**

:

Öffentlichkeitsarbeit

Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit (m/w)

)

Tätigkeit Lfd. Nr.	%	Einfachste Tätigkeiten	Einfache Tätigkeiten	Tätigkeiten mit eingehender Einarbeitung bzw. fachlicher Anleitung	Schwierige Tätigkeiten	Gründliche Fach- kenntnisse	Gründliche und vielseitige Fach- kenntnisse	Selbst- ständige Leistungen	Gründliche und umfassende Fach- kenntnisse	Besondere Verant- wortung	Besondere Schwierig- keit und Bedeutung
1	10		10								
2	10						10	10		10	
3	10			10		10					
4	10						10	10			
5	15				15			15			
6	5						5				
7	10			10							
8	30						30				
	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>mind. 50</b>	<b>mind. 33 % max. 50%</b>	<b>0</b>	<b>max. 49</b>	<b>0</b>

**Eingruppierung: EG 8**

**Vergleich zu innerbetrieblichen Stellen:**

(-)

(-)  
Geschäftsführer

Datum: 22.04.2016

(-)  
Geschäftsführer

## A.12. Angebote Lohnsteuerbüro

Baase & Keller Steuerberater

Unser Angebot für die Lohnabrechnung lautet wie folgt:

- 40,00€ eine einmalige Pauschale für Ersteinrichtung der Lohnbuchführung
- 10,00 € pro AN -Stammdatenaufnahme - einmalig
- 10,00 € pro AN monatlich
- 10,00€ jeweils für SV-Anmeldung/SV-Abmeldung/SV-Jahresmeldung/Antrag auf Erstattung U1, U2 /Lohnsteuerbescheinigung  
-> jeweils bei Erstellung
- + Auslagen (20%)
- + MwSt

D.h. wir übernehmen die gesamte Abwicklung der Lohnabrechnung, SV-Meldungen, Lohnsteueranmeldung, Beantragung U1 Erstattung usw. Sie bekommen von uns zur jeder Lohnabrechnung Zahllisten, bzw. alle Auswertungen

zum gewünschten Termin, damit Sie die Zahlungsfristen einhalten können.



*Die  
Buchhalterei*  
- in der Neustadt

**Gebührenliste  
für Lohn- und Gehaltsabrechnungen und Nebenleistungen zur  
Lohn- und Gehaltsabrechnung**

**gültig ab 01.01.2016**

*Inhaber*  
Ingo Bonikowski  
Rudolf-Leonhard-Str. 60  
01097 Dresden  
Tel.: 0351 / 811 97 500  
Fax.: 0351 / 811 97 509  
*Internet*  
www.buchhalterei.de  
mail: info@buchhalterei.de

<b>1 Lohnabrechnung</b>	bis 2 Arbeitnehmer	23,00 € pauschal
	ab 3 Arbeitnehmer	11,50 € pro AN
Beitragsschätzung KK		5,00 € pro AN
<b>2 Baulohnabrechnungen</b>	bis 2 Arbeitnehmer	31,00 € pauschal
	ab 3 Arbeitnehmer	15,50 € pro AN
<b>3 Stammdateneinrichtung</b>		
Firmenstamm	nach Zeitaufwand	40,00 € pro Stunde
Personalstamm mit und ohne Sofortmeldung	nach Zeitaufwand	40,00 € pro Stunde
<b>4 Lohnkorrekturen</b>	nach Zeitaufwand	40,00 € pro Stunde
<b>5 Berechnung KuG inkl. Erstattungsanträge Ag. F. A.</b>	normal	5,00 € pro AN
	Baulohn	7,00 € pro AN
<b>6 Rat und Auskunft</b>	nach Zeitaufwand	50,00 € pro Stunde
<b>7 Nebenleistungen/ Bescheinigungen</b>	nach Zeitaufwand	40,00 € pro Stunde

Zum Beispiel  
Verdienstbescheinigungen  
Nebenverdienstbescheinigungen  
Bescheinigung Wohngeldstelle  
Bescheinigung Mutterschaftsgeld  
Bescheinigung Erziehungsgeld  
Ausbildungsbescheinigungen  
Arbeitsbescheinigungen  
Meldungen an die  
Berufsgenossenschaft

Die angegebenen Gebühren gelten ab 01.01.2016 und verstehen sich zzgl. jeweils gesetzlich geltender Umsatzsteuer. Für Porto und Telekommunikation werden monatlich pauschal 5,00 € Auslagen berechnet.

# relog Dresden GmbH & Co. KG

Dresden | Chemnitz

Bremer Str. 16 | 01067 Dresden  
 Fon 0351 479 619 0 | Fax 0351 479 619 9  
 info@lohnabrechnung-dresden.de | www.lohnabrechnung-dresden.de



## Dienstleistungen rund um Lohn und Gehalt

Wir erstellen Ihre laufenden Lohn- und Gehaltsabrechnungen.

www.relog.de

relog Dresden GmbH & Co. KG | Bremer Str. 16 | 01067 Dresden

### Staffelpreisliste für Standard-Abrechnungsleistung

lfd. Lohn- und Gehaltsabrechnung Stand 29.08.2016  
 Serviceumfang gemäß Angebot  
 (Preisliste **gilt nicht** für Baulohnabrechnungen oder BAT/TVöD)

bis	10	Abrechnungen	EUR 7,90 mtl. pro Abrechnung
-----	----	--------------	------------------------------

Am Jahresende sowie bei Austritt eines Arbeitnehmers berechnen wir zusätzlich mit der Dezemberabrechnung bzw. im Austrittsmonat pro Abrechnungskonto den entsprechenden Staffelpreis. Der Abrechnungspreis gilt auch für Korrekturen bereits abgerechneter Monate.

Die **Übernahme** der vorgegebenen Personalstammdaten sowie die **Neuanlage** eines Mitarbeiters wird **einmalig** pro Arbeitnehmer mit **EUR 15,00** berechnet und beinhaltet

die Aufnahme in unserem System	✓
die Anmeldung bei der angegebenen Krankenkasse	✓
weitere Änderungen im aktuellen Abrechnungsmonat wie z. B. Änderung der Steuerklasse, des Gehaltes, des Stundenlohnes, der Anschrift und der Bankverbindung.	✓

Die **Verarbeitungszeit** beträgt einen Arbeitstag nach Eingang der variablen Lohndaten bei relog (vollständiger Eingang bei relog bis 09.00 Uhr vormittags). Den Abrechnungstermin bestimmen Sie, wir garantieren Ihnen den **24-Stunden-Service**.

Die Bereitstellung der kompletten Lohnunterlagen erfolgt elektronisch über das Mandanten-Portal an den ArbGeb. Für die Bereitstellung im https-geschützten Portal und/oder einem Standard-Postversand innerhalb Deutschland entsteht jeweils zusätzlich folgende monatliche Servicepauschale:

bis	30	Abrechnungen pauschal pro Monat	7,90 Euro
-----	----	---------------------------------	-----------

Beispielrechnung bei 5 ArbN: Einmalig: 5 x 15,00 EUR = 75,00 EUR netto Monatlich: 5 x 7,90 EUR + 1 x 7,90 EUR = 47,40 EUR netto

Der monatliche Mindestnettoumsatz bis zwei Abrechnungen beträgt 25,00 EUR.

Sollten Sie weitere Dienstleistungen benötigen, so bieten wir Ihnen diese gern nach Rücksprache mit Ihnen schriftlich an. Zum Beispiel: Kalendertägliche Erfassung, Direktversand an ArbN per Post, Online-Portal für ArbN, zusätzlicher Druck der Auswertungen, Buchungsbeleg im Dateiformat (winfib.asc) zur Übergabe in Ihre Finanzbuchhaltung, Erstattungsanträge U1/U2, Bescheinigungswesen, Archivierung GoBD und euBP, Programmierung zu Lohnautomatisierungen etc.

Gern bieten wir Ihnen auf Wunsch auch einen All-In-Abrechnungspreis an.

**Wir garantieren eine Preisgültigkeit von 2 Jahren.**

Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Auch unter [www.lohnabrechnung-dresden.de](http://www.lohnabrechnung-dresden.de) AGB.

relog Dresden GmbH & Co. KG



#### selbständiger relog Partner

relog Dresden GmbH & Co. KG  
 Sitz: Bremer Str. 16 | 01067 Dresden  
 Amtsgericht Dresden | HRA 6101

Geschäftsführer  
 Dirk Stubbe  
 USt-IdNr. DE210250582

Ostsächsische Sparkasse Dresden  
 DE88 8505 0300 3120 2069 29 | OSDDDE81XXX  
 Dresdner Bank Dresden  
 DE86 8508 0000 0503 1035 00 | DRESDEFF850

Persönlich haftende Gesellschafterin: relog Rechenzentrum für Lohn und Gehalt Dresden Verwaltungsgesellschaft mbH | Sitz Dresden | AG Dresden | HRB 24622

# relog Dresden GmbH & Co. KG

Dresden | Chemnitz

Bremer Str. 16 | 01067 Dresden  
 Fon 0351 479 619 0 | Fax 0351 479 619 9  
 info@lohnabrechnung-dresden.de | www.lohnabrechnung-dresden.de



## Dienstleistungen rund um Lohn und Gehalt

Wir erstellen Ihre laufenden Lohn- und Gehaltsabrechnungen.

www.relog.de

relog Dresden GmbH & Co. KG | Bremer Str. 16 | 01067 Dresden

### Die Standard-Abrechnungsleistung beinhaltet standardmäßig die elektronische Bereitstellung im Mandanten-Portal:

Erfassen der variablen Daten	wie z. B. Lohnstunden, Überstunden, Akkordlohn, etc.	✓
lfd. Lohn-/Gehaltsabrechnung	klare Übersicht der variablen Lohndaten, monatliche und kumulierte Darstellung, der Lohnsteuer, Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Sozialversicherungsbeiträge etc.	✓
Buchungsbeleg	für die Übernahme der lfd. Lohn- und Gehaltsabrechnungsdaten in Ihre Finanzbuchhaltung, auch nach Kostenstellen, optional als Datei: winfib.asc	✓
Lohnartenliste	Auflistung der einzelnen Lohnarten	✓
Lohnjournal	Kontroll- und Abstimmungsunterlage, z. B. für Betriebsprüfungen FA und DRV	✓
Elektronische Lohnsteueranmeldung	Listung mit den Summen, die an das Finanzamt abgeführt werden müssen, z. B. Lohnsteuer, Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, etc.	✓
Elektronische Lohnsteuerdatenübermittlung (ELSTER-LOHN)	Übermittlung der Daten für die Lohnsteuerkarte an das Finanzamt	✓
Bankliste	Banksammler für Lohn- und Gehaltszahlungen, Abschlagszahlung, VWL, Pfändungen etc.	✓
Bereitstellung der SEPA-Zahlungsdateien für Onlinebanking im Mandanten-Portal	für Lohn und Gehalt, Abschläge, VWL, Pfändungen etc., Krankenkasse, Finanzamt	✓
Beitragsnachweislisten zur Sozialversicherung	Auflistung der einzelnen Mitarbeiter mit den getrennten Beiträgen für Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung. Die Übermittlung erfolgt elektronisch.	✓
Kostenstellenliste	Aufteilung der einzelnen Lohnkosten nach Kostenstellen	✓
Standardlisten	Sie können bis zu 10 Listen aus unseren programmseitigen Standardlisten auswählen, z. B. Liste der Sozialversicherungsarbeitgeberanteile pro Baustelle, Urlaubsliste, Geburtstagsliste, Jubiläumsliste usw.	✓

Die oben genannten Leistungen berechnen wir monatlich abhängig von der Beschäftigtenzahl pro Abrechnung gemäß Staffelpreisliste für Standard-Abrechnungsleistung.

Am Jahresende sowie bei Austritt eines Arbeitnehmers berechnen wir zusätzlich mit der Dezemberabrechnung bzw. im Austrittsmonat pro Abrechnungskonto den entsprechenden Stafflabrechnungspreis:

Leistungen am Jahresende	Elektr. Lohnsteuerdatenübermittlung für alle im Dezember abgerechneten Arbeitnehmer Zusammenstellen der Daten für: Jahreslohnkonten (Bereitstellung nach Märzklause) Berufsgenossenschaftsliste (Hilfsliste) Jahreslohnjournal Vorträge der Daten auf das neue Kalenderjahr	✓
Leistungen bei Austritt	Elektr. Lohnsteuerdatenübermittlung Abmeldung bei der Krankenkasse	✓



#### selbständiger relog Partner

relog Dresden GmbH & Co. KG  
 Sitz: Bremer Str. 16 | 01067 Dresden  
 Amtsgericht Dresden | HRA 6101

Geschäftsführer  
 Dirk Stubbe  
 USt-IdNr. DE210250582

Ostsächsische Sparkasse Dresden  
 DE88 8505 0300 3120 2069 29 | OSDDDE81XXX  
 Dresdner Bank Dresden  
 DE86 8508 0000 0503 1035 00 | DRESDEF850

Persönlich haftende Gesellschafterin: relog Rechenzentrum für Lohn und Gehalt Dresden Verwaltungsgesellschaft mbH | Sitz Dresden | AG Dresden | HRB 24622

**relog Dresden GmbH & Co. KG**

Dresden | Chemnitz

Bremer Str. 16 | 01067 Dresden  
 Fon 0351 479 619 0 | Fax 0351 479 619 9  
 info@lohnabrechnung-dresden.de | www.lohnabrechnung-dresden.de

**Dienstleistungen rund um Lohn und Gehalt**

Wir erstellen Ihre laufenden Lohn- und Gehaltsabrechnungen.

www.relog.de

relog Dresden GmbH &amp; Co. KG | Bremer Str. 16 | 01067 Dresden

Sollten Sie weitere Dienstleistungen benötigen, so bieten wir Ihnen diese gern nach Rücksprache mit Ihnen schriftlich an. Zum Beispiel: Kalendertägliche Erfassung, Direktversand an ArbN per Post, Online-Portal für ArbN, zusätzlicher Druck der Auswertungen, Buchungsbeleg im Dateiformat (winfib.asc) zur Übergabe in Ihre Finanzbuchhaltung, Erstattungsanträge U1/U2, Bescheinigungswesen, Archivierung GoBD und euBP, Programmierung zu Lohnautomatisierungen etc.

**Verarbeitungszeit**

Die Verarbeitungszeit beträgt einen Arbeitstag nach Eingang der variablen Lohndaten bei relog (vollständiger Eingang bei relog bis 09.00 Uhr vormittags). Den Abrechnungstermin bestimmen Sie. Die Bereitstellung der kompletten Lohnunterlagen erfolgt elektronisch über das Mandanten-Portal an den ArbGeb, jeweils zzgl. Servicepauschale. Ein Druck und Postversand der Auswertungen ist optional ebenso möglich.

Alle genannten Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Auch unter [www.lohnabrechnung-dresden.de](http://www.lohnabrechnung-dresden.de) AGB.

relog Dresden GmbH & Co. KG



zertifizierter Lohnbuchhalter

**selbständiger relog Partner**

relog Dresden GmbH & Co. KG  
 Sitz: Bremer Str. 16 | 01067 Dresden  
 Amtsgericht Dresden | HRA 6101

Geschäftsführer  
 Dirk Stubbe  
 USt-IdNr. DE210250582

Ostsächsische Sparkasse Dresden  
 DE88 8505 0300 3120 2069 29 | OSDDDE81XXX  
 Dresdner Bank Dresden  
 DE86 8508 0000 0503 1035 00 | DRESDEFF850

Persönlich haftende Gesellschafterin: relog Rechenzentrum für Lohn und Gehalt Dresden Verwaltungsgesellschaft mbH | Sitz Dresden | AG Dresden | HRB 24622

# relog Dresden GmbH & Co. KG

Dresden | Chemnitz

Bremer Str. 16 | 01067 Dresden  
 Fon 0351 479 619 0 | Fax 0351 479 619 9  
 info@lohnabrechnung-dresden.de | www.lohnabrechnung-dresden.de



## Dienstleistungen rund um Lohn und Gehalt

Wir erstellen Ihre laufenden Lohn- und Gehaltsabrechnungen.

www.relog.de

relog Dresden GmbH & Co. KG | Bremer Str. 16 | 01067 Dresden

### weitere Dienstleistungen zur Preisliste Stand 29.08.2016

programmseitige Sondermeldungen zur Sozialversicherung (ausgenommen MG 10 und MG 30 da enthalten)	EUR 2,80 je Meldung
Zuschlag KUG, ATZ	EUR 2,50 je Abrechnung/Monat
Zuschlag Direktversand per Post an ArbN zum Porto	EUR 0,15 je Brief
Systemgebühr Onlineportal für ArbN	EUR 0,35 je Arbeitnehmer/Monat
zusätzlicher Druck der Auswertungen	EUR 5,00 je Monat

### Bescheinigungswesen (BFW)

elektr. Antrag auf Erstattung der U1 und U2 gem. AAG	EUR 4,90 je Antrag
diverse elektr. Verdienstbescheinigungen für ArbN	EUR 8,90 je Bescheinigung
Bescheinigungen für das Unternehmen: (z.B.: Meldungen BG-Entgeltnachweis, Verdiensterhebung, etc.) bis Ø 30 Arbeitnehmer pro Monat	EUR 30,00 je Unternehmensbescheinigung

### Archivierung

Erstellung einer Jahres-CD (GoBD = FA) für die Lohnsteuerprüfungen und/oder Bereitstellung der euBP (DRV) (GoBD jeweils nach der März-Abrechnung für Vorjahr (jährlicher Versand erfolgt automatisch) und euBP bei Anündigung einer Prüfung) bis Ø 30 Arbeitnehmer pro Monat	GoBD = Preis je Jahres-CD und euBP = Preis je Bereitstellung pro Jahr EUR 30,00 pro Jahr
---	---

Dienstleistungen nach Zeitaufwand werden mit 22,25 € je angefangene 15 Minuten berechnet. Z. B. manuell zu erstellende Bescheinigungen, Statistiken, Unterstützung bei Differenzaufklärung in Ihrer Finanzbuchhaltung, Nacherstellung von Unterlagen, erweiterte Programmierungen etc.

Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Auch unter [www.lohnabrechnung-dresden.de](http://www.lohnabrechnung-dresden.de) AGB.

relog Dresden GmbH & Co. KG



#### selbständiger relog Partner

relog Dresden GmbH & Co. KG  
 Sitz: Bremer Str. 16 | 01067 Dresden  
 Amtsgericht Dresden | HRA 6101

Geschäftsführer  
 Dirk Stubbe  
 USt-IdNr. DE210250582

Ostsächsische Sparkasse Dresden  
 DE88 8505 0300 3120 2069 29 | OSDDDE81XXX  
 Dresdner Bank Dresden  
 DE86 8508 0000 0503 1035 00 | DRESDEFF850

Persönlich haftende Gesellschafterin: relog Rechenzentrum für Lohn und Gehalt Dresden Verwaltungsgesellschaft mbH | Sitz Dresden | AG Dresden | HRB 24622

**A.13. Finanzantrag Akaflieg**



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes** (Veranstaltung / Honorar / Material / TeilnehmerInnenanzahl / ...)

Die Akaflieg Dresden beantragt die finanzielle Unterstützung durch den StuRa für den Kauf und die Inbetriebnahme eines Einsitzersegelflugzeugs, welches für die Schulung der Mitglieder genutzt werden soll. Neben den Kosten für Flugzeug und Anhänger müssen Zusatzkosten für Technik, Zulassung/Prüfung und Überführung gedeckt werden.

**Wo verbleibt übrig gebliebenes Material?** (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

-

**Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?**

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Publikation des StuRa-Logos sehr gut auf Segelflugzeuganhänger möglich. Publikation in kleinem Format unter höherem Aufwand auf dem Flugzeug möglich.

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
20.000	Flugzeuginvestition
1.000	Zusatzkosten: - Technik / Funkgerät - Zulassung / Prüfung - Überführung
1.000	
500	
500	Beschriftung

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
3000 (0)	Förderung durch den Fachschaftsrat Maschinenwesen Großsportgeräteförderung des LSB
3000	Gesellschaft von Freunden und Förderern der TUD
7500	Eigenanteil Akaflieg (aus Krediten) für Investition
6000	Förderung durch den StuRa
500	Förderung durch den StuRa für Beschriftung
2500	Eigenanteil Akaflieg für Zusatzkosten

Datum  Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

**Postadresse:**  
Studentenrat der TU  
Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

**Besucheradresse:**  
StuRa - Haus der Jugend  
George-Bähr-Str. 1e  
01069 Dresden

**Bankverbindung:**  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE  
86850503003120263710

**Kontakt:**  
Telefon: 0351-463-32043  
Telefax: 0351-463-33949  
E-Mail: stura@stura.tu-  
dresden.de

## A.14. Angebot Akaflieg

# H206 Hornet wl

Preis: 20.000,00 Euro €

Standort: Verden-Scharnhorst (EDWV), bei Bremen

Anhänger: Pfeiffer

Anzeige aufgegeben am 04.10.2016



## DG-200

Preis: 20.120 €

Standort: Oftersheim bei Heidelberg

Anhänger: Klapphänger Eigenbau

Anzeige aufgegeben am 24.10.2016



## ASW 19 B

Preis: 19.500 €

Standort: Budapest, Ungarn

Anhänger: 1.900€ extra

Anzeige aufgegeben am 18.09.2016



## A.15. Weitere Informationen Akaflieg

7.11.2016

Förderung Akaflieg Dresden

Sehr geehrte Mitglieder des StuRa,

die Hochschulgruppe Akaflieg Dresden bittet den StuRa um Unterstützung für den Kauf eines einsitzigen Segelflugzeuges. Zu diesem Zweck bitte ich (David Nölle) darum, an dem nächst möglichen Plenum teilzunehmen. Für die Bereitstellung eines Beamers während dieser Sitzung wäre ich sehr dankbar. Der folgende E-Mail-Text enthält den Antragstitel, die Antragsbegründung, die Finanzaufstellung und den Antragstext. Im Anhang befindet sich das Finanzantragsformular.

### **Förderung der Anschaffung eines Segelflugzeuges für die akademische Fliegergruppe der TU Dresden e.v. durch den StuRa.**

Bei der Akademischen Fliegergruppe (kurz: Akaflieg) handelt es sich um eine Gruppe von Studentinnen und Studenten, die sich gemeinsam der Leidenschaft des Segelfluges verschrieben haben. Unser Verein steht für: „Forschen, Bauen, Fliegen“. Der Inhalt dieses Mottos wird von Studierenden organisiert und auch realisiert.

Ein großer Teil des Vereinslebens dreht sich um das Projekt, einen eigenen Prototypen zu entwickeln, zu fertigen und bis zur Flugreife zu bringen. Zusätzlich zu der Ausbildung unserer Mitglieder zu Segelflug-Lizenzpiloten werden die Flugzeuge auch selbst gewartet und repariert. Die Akaflieg bietet somit vielfältige Praxiserfahrung im ingenieurstechnischen und im handwerklichen Bereich.

Ein wichtiger Beitrag der Akaflieg Dresden zum Luft- und Raumfahrtstudium ist das Flugmesspraktikum. Diese Kooperation zwischen der TU Dresden und der Akaflieg stellt die einzige Veranstaltung dar, in der Studierende dieses Studienganges tatsächlich einmal die Möglichkeit haben zu fliegen. Zumindest einmal mit wissenschaftlichem Hintergrund in der Luft gewesen zu sein, ist nach unserer Meinung ein wichtiger Bestandteil des Luftfahrtingenieurswesens.

Zusätzlich werden effektiv Kontakte zwischen Studierenden und berufstätigen ehemaligen Akafliegern sowie zu deren Unternehmen geknüpft. Auf diesem Weg können Studierende über die Akaflieg Praktika und nach dem Studium auch Möglichkeiten für den Berufseinstieg gewinnen, die für andere deutlich schwerer zu erreichen sind.

Die Akaflieg Dresden ist durch den Dachverband „Idaflieg“ (Interessengemeinschaft deutscher akademischer Fliegergruppen e.V.) mit der Luftfahrtbranche in ganz Deutschland eng vernetzt.

Die Mitgliedschaft in der Akaflieg ist daher für einen Studierenden jeder Fachrichtung und insbesondere für einen Luft- und Raumfahrttechniker sehr wertvoll und unterstützend.

Unser derzeitiger Flugzeugpark besteht aus einem doppelsitzigen und einem einsitzigen Schulungsflugzeug. Bei maximaler Auslastung kann mit diesen Flugzeugen die Ausbildung unserer Mitglieder zwar grundlegend realisiert werden, für einen zufriedenstellenden Schulungsbetrieb, bzw. um auch den Lizenzpiloten das Fliegen zu ermöglichen, reichen sie jedoch nicht aus.

Deutlich wird das Problem an der Anzahl der Flüge der Flugsaison 2016. Hier konnten wir 951 doppelsitzige und 271 einsitzige Starts durchführen. Der beträchtliche Unterschied ist darin begründet, dass doppelsitzige Flugschüler in der Regel das Starten und das Landen trainieren, während Einsitzerschüler das Thermikfliegen erlernen, was erheblich längere Flugzeiten zur Folge hat. Bei 24 fliegbaren Wochenenden und 23 fliegbaren Wochentagen (Fluglagern) ergaben sich in dieser Saison für unsere 20 Doppelsitzerschüler und unsere 16 Einsitzerschüler sowie 5 Lizenzpiloten folgende Anzahlen an Flügen (dabei wird angenommen, dass durchschnittlich die Hälfte aller Schüler/Lizenzpiloten am Flugbetrieb teilnehmen):

Status	Anzahl der Flüge pro Tag
Doppelsitzerschüler	2
Einsitzerschüler / Lizenzpilot	0.275

Dieses Defizit, insbesondere bei den Einsitzerschülern und Lizenzern, konnte teils durch das kostspielige Chartern von vereinsfremden Flugzeugen kompensiert werden. Dennoch wirkt sich dieses Defizit negativ auf den Trainingstand unserer Piloten aus. Des Weiteren sehen aufgrund unseres auf Schulung ausgerichteten Flugzeugparks viele Studierende, die als Lizenzpiloten nach Dresden ziehen, davon ab, der Akaflieg beizutreten. Diese Studierenden verpassen damit aber die oben genannten Möglichkeiten, welche die Akaflieg bietet.

Als Lösung dieser Probleme haben wir seit langer Zeit die Anschaffung eines neuen Segelflugzeuges geplant. Leider sind wir jedoch in allen von uns aufgestellten Finanzierungskonzepten auf Unterstützung angewiesen, da unsere finanziellen Mittel als studentischer Verein sehr begrenzt sind.

In diesem Zug bitten wir Sie und damit die Technische Universität Dresden um Unterstützung. Eine selbstverständlich zweckgebundene Förderung des Projektes kommt einem guten Teil der Studierendenschaft zugute.

Die Beteiligung an der Anschaffung eines Segelflugzeuges ist zudem eine langfristige Investition, deren Wirkung somit dauerhaft gegeben ist.

Ein neues Segelflugzeug zu kaufen ist mit weit über 100.000 € für unseren studentischen Verein nicht möglich. Für die Anschaffung eines gebrauchten Segelflugzeuges wird nach unseren Berechnungen eine Summe von insgesamt 23.000 € benötigt. Davon entfallen 20.000 € auf den Kauf des Segelflugzeuges inklusive Anhänger und 3.000 € auf Zusatzkosten, welche für die zweckmäßige Inbetriebnahme des Segelflugzeuges nötig sind. Drei beispielhafte Angebote sind im Anhang beigefügt. Die Kosten sind in nachfolgender Tabelle aufgeschlüsselt:

Kostengegenstand	Betrag in €
Segelflugzeug (inkl. Anhänger)	20.000

7.11.2016	Förderung Akaflieg Dresden
Technische Ausrüstung (neues Funkgerät)	1.000
Amtliche Kosten (Zulassung, Prüfung, etc.)	1.000
Überführung (evtl. aus Ausland)	500
Beschriftung Anhänger und Flugzeug (StuRa Werbung)	500

Dem folgenden Finanzierungsplan ist zu entnehmen, dass der StuRa mit einer Fördersumme von 6500 € einen entscheidenden Beitrag zur Verwirklichung unseres Projektes leisten kann. Davon entfallen 500 € auf die Beschriftung mit dem StuRa-Logo. Natürlich nur, falls die Beschriftung mit dem StuRa-Logo gewünscht ist.

Quelle der Einnahmen	Beitrag in €
Eigenanteil Akaflieg (Investition)	7.500
Eigenanteil Akaflieg (Zusatzkosten)	2.500
Fachschaftratsrat Maschinenwesen	3.000
StuRa der TU Dresden	6.000
Gesellschaft von Freunden und Förderern der TU Dresden	3.000
StuRa für Beschriftung (Logos)	500
(Großsportgeräteförderung LSB)	0
Summe	<b>20.000 Investition + 3.000 Zusatzkosten</b>

**Im Namen der Akaflieg Dresden danke ich für Ihre Aufmerksamkeit und bitte Sie, die Anschaffung eines neuen Einsitzersegelflugzeuges mit einer Summe von 6500 € zu fördern.**

Freundliche Grüße

David Nölle

Akaflieg Dresden

7.11.2016

Förderung Akafieg Dresden

**A.16. Finanzantrag Volleyball EHM**



**Finanzantrag**  
An den StuRa TU Dresden

**Angaben zur AntragsstellerIn**

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

**Zahlungsmodalitäten**

Zahlungsart  Bar oder  Überweisung an:

Kreditinstitut

IBAN

BIC

KontoinhaberIn

**Angaben zum Antrag**

Gruppenname

Antragsgegenstand

Betrag   Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de) (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).  
Alle Ausgaben sowie Aufträge in Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsführerin Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung.  
Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum  Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

**Genehmigung** Datum

StuRa Sitzungsleitung

Geschäftsführung ProtokollantIn

Förderausschuss

**Anweisung** GF Finanzen

Konto  Betrag

Überweisung erfolgt FinanzreferentIn

Von der AntragsstellerIn auszufüllen

**Bestätigung: Betrag bar erhalten**

Datum  Unterschrift

**Postadresse:**  
Studentenrat der TU  
Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

**Besucheradresse:**  
StuRa - Haus der Jugend  
George-Bähr-Str. 1e  
01069 Dresden

**Bankverbindung:**  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE  
86850503003120263710

**Kontakt:**  
Telefon: 0351-463-32043  
Telefax: 0351-463-33949  
E-Mail: [stura@stura.tu-dresden.de](mailto:stura@stura.tu-dresden.de)



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes** (Veranstaltung / Honorar / Material / TeilnehmerInnenanzahl / ...)

Zur Teilnahme an der EHM im Volleyball wird ein Finanzrahmen von ca. 17000 € benötigt. Da das USZ derzeit keine Gelder zur Verfügung stellen kann und bisher lediglich die "Freunde und Förderer der TU Dresden" eine finanzielle Unterstützung zugesagt haben, wenden sich die Damen an den StuRa. Im ersten Schritt muß eine Kautions von 2000 € zum 15.12.2016 hinterlegt werden. Im Anschluss sind weitere Zahlungen, sowie die Beschaffung von Materialien wie Bällen (Mikasa) und weiterer Teamausstattung sowie Organisatorisches wie An- und Abreise zu bezahlen.

**Wo verbleibt übrig gebliebenes Material?** (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

Materialien werden personenbezogen gekauft, daher wird kein Material übrig bleiben  
Bälle gehen in dem Übungsbetrieb des USZ zu

**Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?**

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

StuRa - Logo in Twitter und Facebook News, StuRa - Logo auf Trikots  
weitere Finanzierungsversuche durch selbstproduzierte Kalender sowie die Werbung weiterer Sponsoren ist im Gange (Alumni-Netzwerk, Prof. Odenbach, private Investoren)

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
9350	Teilnahmekosten für 14 Spielerinnen (davon 2000 € als Kautions zum 15.12.2016)
3190	Reisekosten (Busreise)
1000	Kalender (400 Stück)
2900	Vorortkosten (24 Euro p.P. / Tag)
550	Einspielshirts Spielerinnen
100	Staff - Shirts
150	Schiedsrichterausstattung
-----	
16240	

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
2000	Freunde und Förderer der TU Dresden
510	Eigenanteil Teilnehmer (30 € p.P.)
8730	Förderung STuRa - Unterstützung Startgeld (7350 €) - Anschubfinanzierung Kalender (1000 €) - Unterstützung Ausstattung (... €) - Unterstützung Vorortkosten (2900 €)
5000	Erlös Kalenderverkauf (400 Stück)
-----	
16240	

Datum

Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

**Postadresse:**  
Studentenrat der TU  
Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

**Besucheradresse:**  
StuRa - Haus der Jugend  
George-Bähr-Str. 1e  
01069 Dresden

**Bankverbindung:**  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE  
86850503003120263710

**Kontakt:**  
Telefon: 0351-463-32043  
Telefax: 0351-463-33949  
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

### A.17. Weitere Informationen zur EHM 2017

bis500 die Onlinedruckerei für Digitaldruck Kalender - bis500 die Onl... <https://www.bis500druck.de/angebot/preisrechner/kalender/?gclid=C...>

✓ 100 Exemplare

---

**Basisprodukt** 1

✓ Spiral-gebundener Wand-Kalender  
✓ DIN A3 420 x 297 mm, im Hochformat

---

**Druck** 3

✓ 14 Farb-Seiten (CMYK)  
✓ Papier wird einseitig bedruckt  
✓ Auf 135g/qm Bilderdruck - matt gestrichen (Weiß) Papier

---

**Verarbeitung** 4

✓ Inhalt-Vorderseite glänzend UV-lackiert  
✓ Produkt wird links gebunden  
✓ Inkl. Daumen-Lochung und Draht-Bügel zum aufhängen  
✓ Ohne Front  
✓ Ohne Rücken

---

**Lieferung** 5

✓ In Kartons verpackt (Standard)  
✓ Innerhalb Deutschlands, versichert

---

**Daten**

✓ Vom Kunden als druck-fähige PDF-Daten hochgeladen  
✓ Für die Dauer des Auftrags gespeichert

---

€ pro Ex. (brutto) 7,96

€ (netto) 668,95

€ Σ (brutto) 796,05

---

Das Angebot ist freibleibend,  
inklusive 11,00 € für Versand  
und 127,1 € aus 19% MwSt.

▼

---

 **Jetzt bestellen**

---

 Angebot speichern

---

€ Preisvorschlag einreichen

---

 **Rückruf anfordern**

---

 Feedback schreiben

---

 Newsletter abonnieren (/neuigkeiten/newsletter/)

---

 Druckmuster anfordern (/service/druck-und-papiermuster-anfordern/)

bis500 ist eine Marke der

Kontaktdaten

Obligatorisches

Klicks GmbH  
Ziegelhüttenweg 4

☎ +49 (0) 3677 - 46 92 43  
☎ +49 (0) 3677 - 20 19 66

Impressum und Online-Streitbeilegung  
(<https://www.bis500druck.de/obligatorisches>)

**cewe-print.de**  
Ihr Online Druckpartner

Produkte

Kalender 2017

Druckvorlagen

Druckmusterbuch

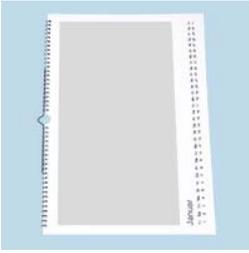
Ihre Vorteile

Über uns

Service & Hilfe

▶ 1. Kalkulation ▶ 2. Warenkorb ▶ 3. Anmelden ▶ 4. Zahlung & Lieferung ▶ 5. Bestellübersicht ▶ 6. Bestellbestätigung ▶ 7. Datenupload

### Wandkalender im Offset-Druckverfahren kalkulieren und drucken



**Eigenschaften**

Auflage	100	▼		i		i
Endformat	DIN A3 (420 x 297 mm) quer	▼		i		i
Seitenanzahl	14 Blatt (fortlaufend)	▼		i		i
Farbigkeit	4/0-farbig Euroskala	▼		i		i
Material	170 g/m² Bildeindruckpapier matt	▼		i		i

**Unser Angebot für Sie**

Ihr Nettopreis	379,34 €
MwSt. (19 %)	72,07 €
<b>Ihr Bruttopreis</b>	<b>451,41 €</b>

inkl. Druck, Weiterverarbeitung, Versand und gesetzliche MwSt.

**Angebot speichern & drucken >**

**Druckvorlagen**

ID

AI



Weiterverarbeitung

Bindungstyp Wire-O-Bindung schwarz ▼ i

Abdeckfolie 200 µm Abdeckfolie transparent ▼ i

Verarbeitungsart mehrfach eingeschweißt ▼ i

**Druckdatenanleitung**

- Grafiken und Bilder
- Farben und Farbmodus
- Größe Diese Website verwendet Cookies, durch die weitere Nutzung stimmen Sie dem Einsatz von Cookies zu. Weitere Informationen zur Verwendung von Cookies, lesen Sie bitte [hier](#). X

[Zum Designer](#)



## Ihr Angebot

Datum: 02.11.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen folgendes Angebot unterbreiten zu dürfen:

**Monatswandkalender 14 Blatt (12 Monate + 2 Deckblätter)  
einseitig bedruckt 4/0 farbig, DIN A3 quer (420 x 297 mm)**

Sorte: 170g hochwertiger Qualitätsdruck glänzend (Metallspirale als Wire-O-Bindung)  
Auflage: 1 x 100 Stück

Preis	244,28 EUR
Verarbeitung	0,00 EUR
Qualitätskontrolle	0,00 EUR
Versand & Verpackung & Bezahlung	0,00 EUR
<b>Preis (netto)</b>	<b>244,28 EUR</b>
19.00% MwSt.	46,41 EUR
Gesamtpreis	290,69 EUR

Bezahlung durch Vorkasse, Kreditkarte, Paypal oder Sofortüberweisung möglich.  
Dieses Angebot wurde maschinell erstellt und ist freibleibend.

Grundlage dieses Angebots sind unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf unserer Internetseite jederzeit einsehen können.

Eine gewissenhafte und hochwertige Ausführung Ihrer Drucksachen möchten wir Ihnen schon jetzt zusichern und erwarten gerne Ihren Auftrag. Bei Fragen stehen Ihnen unsere Kundenberater jederzeit gerne zur Verfügung.

Sitz der Gesellschaft: Backnang  
Handelregister Stuttgart HRB 727418  
UST-ID-Nr. DE261317770

Geschäftsführer:  
Johannes Voetter  
Samuel Voetter

Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim (BLZ 622 500 30)  
Kontonummer 210 28 58  
IBAN: DE77 6225 0030 0002 1028 58 / BIC: SOLADESISHA

# WIR SIND SPORT



Peter Hesse  
 Glashütter Straße 54  
 01277 Dresden

Angebot Nr. : 19086  
 Kunden Nr. : 2931  
 Datum: 04.11.2016

## Angebot

Sehr geehrter Herr Hesse,

wir bieten Ihnen hiermit gemäß Ihrer Anfrage wie folgt an:

Artikelnr	Bezeichnung	Einh.	Menge	Einzelpreis	G-Preis €	Rab.
03-649-61	CORE TRIKOT DA. EG	Stk.	14	15,08	211,12	
	LOGO TU DD	Stk.	16	2,50	40,00	
	LOGO STURA	Stk.	16	2,50	40,00	
	DEUTSCHLANDFAHNE	Stk.	16	1,95	31,20	
	BRUSTNUMMER	Stk.	16	1,95	31,20	
	LOGO CAMPUS CLASSICS	Stk.	16	3,50	56,00	
	TU DRESDEN	Stk.	16	3,50	56,00	
02-431-20	CORE POLO SCHWARZ	Stk.	2	25,17	56,34	
				Rabatt gesamt		
				Summe in €:	521,86	
				MwSt. 19% zzgl.	99,15	
				<b>Angebotssumme €</b>	<b>621,01</b>	

Wir hoffen, dass Ihnen unser Angebot zusagt und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

Nossener Str. 43, 09603 Siebenlehn, Tel.: 03 52 42 / 6 24 05, Fax.: 03 52 42 / 6 66 82  
 Bankverbindung: IBAN: DE 6387 0520 0033 1000 3298 - BIC: WELADED1FGX - St.-Nr. 220 / 228 / 00845



indoortrends GmbH | Zschochersche Straße 26 | 04229 Leipzig

Peter Hesse  
 Glashütter Straße 54  
 01277 Dresden

bei Zahlung oder Rückfragen angeben

Kunden-Nr.: **302366**  
**11602016**  
 Zahlart: **Rechnung**  
 Versandart: **DHL Standard**  
 Datum: **04.11.2016**  
 Lieferdatum  
 Bestell-Nr.: **MAIL**  
 Ansprechpartner: **Daniel**  
**Seite: 1**

**Angebot Nr.: 11602016**

Art.Nr.	Warenbezeichnung	Menge	ME	Einzelpreis	Rab.%	Gesamtbetrag
	208439-34 Erima Teamsport T-Shirt - Damen curacao	14		10,99		153,86
	211408-L Erima Funktions Poloshirt curacao	2		34,99		69,98

tel +49 (0)341-8708578  
 fax +49 (0)341-4928234  
 mail info@indoortrends.de

bank Deutsche Bank AG 2  
 kto 422549600  
 blz 86070024

iban DE61860700240422549600  
 bic/swift DEUTDE33

ust.-id DE306782560  
 st-nr

indoortrends GmbH Jan Trautzsch Zschochersche Straße 26 | 04229 Leipzig

**Angebot Nr.: 11602016**

**Seite: 2**

Art.Nr.	Warenbezeichnung	Menge	ME	Einzelpreis	Rab.%	Gesamtbetrag
	D-104 Flexdruck Vereinslogo	14		3,00		42,00
	Logo StuRa D-104 Flexdruck Vereinslogo	14		3,00		42,00
	Logo TU-Dresden D-104 Flexdruck Vereinslogo	14		3,00		42,00
	D-101 Flexdruck kleine Nummer	14		1,50		21,00
	D-103 Flexdruck Vereinsname	14		3,00		42,00
	TU Dresden D-104 Flexdruck Vereinslogo	14		5,00		70,00
	Campus Classics D-107 Flexdruck Sponsorenlogo Indoortrends groß	14		-2,50		-35,00

**Zwischensumme** 447,84 €  
 Versandkosten  
 19.00% MwSt 85,09 €

**Gesamtbetrag inkl. MwSt. 532,93EUR**

**tel** +49 (0)341-8708578    **bank** Deutsche Bank AG 2    **iban** DE61860700240422549600    **ust.-id** DE306782560  
**fax** +49 (0)341-4928234    **kto** 422549600    **bic/swift** DEUTDEDBLEG    **st-nr**  
**mail** info@indoortrends.de    **blz** 86070024

**indoortrends GmbH** Jan Trautzsch Zschochersche Straße 26 | 04229 Leipzig



indoortrends GmbH | Zschochersche Straße 26 | 04229 Leipzig

Peter Hesse  
 Glashütter Straße 54  
 01277 Dresden

bei Zahlung oder Rückfragen angeben

Kunden-Nr.: **302366**  
**11602016**  
 Zahlart: **Rechnung**  
 Versandart: **DHL Standard**  
 Datum: **04.11.2016**  
 Lieferdatum  
 Bestell-Nr.: **MAIL**  
 Ansprechpartner: **Daniel**  
**Seite: 1**

**Angebot Nr.: 11602016**

Art.Nr.	Warenbezeichnung	Menge	ME	Einzelpreis	Rab.%	Gesamtbetrag
	208617-34 Erima Funktionsshirt Teamsport T-Shirt - Damen curacao	14		15,99		223,86
	211408-L Erima Funktions Poloshirt curacao	2		34,99		69,98

tel +49 (0)341-8708578  
 fax +49 (0)341-4928234  
 mail info@indoortrends.de

bank Deutsche Bank AG 2  
 kto 422549600  
 blz 86070024

iban DE61860700240422549600  
 bic/swift DEUTDE33

ust.-id DE306782560  
 st-nr

indoortrends GmbH Jan Trautzsch Zschochersche Straße 26 | 04229 Leipzig

**Angebot Nr.: 11602016**

**Seite: 2**

Art.Nr.	Warenbezeichnung	Menge	ME	Einzelpreis	Rab.%	Gesamtbetrag
D-104	Flexdruck Vereinslogo	14		3,00		42,00
	Logo StuRa					
D-104	Flexdruck Vereinslogo	14		3,00		42,00
	Logo TU-Dresden					
D-104	Flexdruck Vereinslogo	14		3,00		42,00
D-101	Flexdruck kleine Nummer	14		1,50		21,00
D-103	Flexdruck Vereinsname	14		3,00		42,00
	TU Dresden					
D-104	Flexdruck Vereinslogo	14		5,00		70,00
	Campus Classics					
D-107	Flexdruck Sponsorenlogo Indoortrends groß	14		-2,50		-35,00

**Zwischensumme** 517,84 €  
 Versandkosten  
 19.00% MwSt 98,39 €

Gesamtbetrag inkl. MwSt. **616,23EUR**

tel +49 (0)341-8708578 bank Deutsche Bank AG 2 iban DE61860700240422549600 ust.-id DE306782560  
 fax +49 (0)341-4928234 kto 422549600 bic/swift DEUTDEDBLEG st-nr  
 mail info@indoortrends.de blz 86070024

indoortrends GmbH Jan Trautzsch Zschochersche Straße 26 | 04229 Leipzig

A.18. Weitere Informationen zur EHM 2017



**Finanzantrag**  
An den StuRa TU Dresden

**Angaben zur AntragsstellerIn**

Name, Vorname Neef, Adrian  
 Straße, Nr. Alaunstr. 61  
 PLZ, Ort 01099, Dresden  
 E-Mail-Adresse  
 Telefonnummer

**Zahlungsmodalitäten**

Zahlungsart Bar oder Überweisung an:  
 Kreditinstitut  
 IBAN  
 BIC  
 KontoinhaberIn

**Angaben zum Antrag**

Gruppenname Referat für politische Bildung  
 Antragsgegenstand "Gesellschaft - Subjekt - Krise" (Vortragstrip)  
 Betrag 1310 € Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de) (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).

Alle Ausgaben sowie Aufträge in Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsführerin Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum 5.11.16

Unterschrift A. Neef

vom StuRa auszufüllen

**Genehmigung**

Datum

StuRa Sitzungsleitung  
 Geschäftsführung ProtokollantIn  
 Förderausschuss

**Anweisung**

GF Finanzen

Konto

Betrag

**Überweisung erfolgt**

FinanzreferentIn

Von der AntragstellerIn auszufüllen

**Bestätigung: Betrag bar erhalten**

Datum

Unterschrift

**Postadresse:**  
 Studentenrat der TU  
 Dresden  
 Helmholtzstr. 10  
 01069 Dresden

**Besucheradresse:**  
 StuRa - Haus der Jugend  
 George-Bähr-Str. 1e  
 01069 Dresden

**Bankverbindung:**  
 Ostsächsische Sparkasse DD  
 BIC: OSDDDE81XXX  
 IBAN: DE  
 86850503003120263710

**Kontakt:**  
 Telefon: 0351-463-32043  
 Telefax: 0351-463-33949  
 E-Mail: [stura@stura.tu-dresden.de](mailto:stura@stura.tu-dresden.de)



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes** (Veranstaltung / Honorar / Material / TeilnehmerInnenanzahl / ...)

3 Vorträge zu den Themen: „Autoritäres Charakter“, „Rassismus“, „Antisemitismus“ im Dezember 2016. 250-300 € Honorar sind pro Vortrag vorgesehen, sowie jeweils 120 € Fahrtkosten.

**Wo verbleibt übrig gebliebenes Material?** (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
≈ 1310 €	3x Honorar (250-300 €)
	3x Fahrtkosten ( <del>250</del> 120 €)
	1x Werbekosten (50 €)

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
/	

Datum 5.11.16

Unterschrift A. Nagel

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

**Postadresse:**  
 Studentenrat der TU  
 Dresden  
 Helmholtzstr. 10  
 01069 Dresden

**Besucheradresse:**  
 StuRa - Haus der Jugend  
 George-Bähr-Str. 1e  
 01069 Dresden

**Bankverbindung:**  
 Ostsächsische Sparkasse DD  
 BIC: OSDDDE81XXX  
 IBAN: DE  
 86850503003120263710

**Kontakt:**  
 Telefon: 0351-463-32043  
 Telefax: 0351-463-33949  
 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

**A.19. Hochschulgruppenanerkennungsformular CSWD**



**Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe**  
An den StuRa TU Dresden

**Angaben zur AntragsstellerIn**

Name, Vorname Hou Wenbin

Kontakt

---

**Angaben zur Gruppe**

Name der Gruppe Chinesischer Studenten- und Wissenschaftlerverein Dresden e.V.

E-Mail-Adresse der Gruppe tudxsh@gmail.com

Kontaktperson(en) Hou Wenbin

Kontaktmöglichkeiten

---

**GruppenvertreterInnen**

Hou Wenbin  
Tang Miao  
Gao Geng  
Sun Yaoyao  
Xie Jiayin

Nur die hier genannten GruppenvertreterInnen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen, wie z.B. den Materialverleih, nutzen.  
Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden eines der als Vertreter genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

**Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele:**

Das grundlegende Ziel unserer Gruppe ist, die chinesische Kultur und Kunst den Deutschen zu zeigen und selbst mehr von der deutschen Kultur kennenzulernen. Wir führen auch akademische Gespräche mit verschiedenen Fachleuten. Darüber hinaus helfen wir dabei, dass die neu kommenden chinesischen Studenten sich an die Umgebung in Deutschland möglichst schnell anpassen und sich in die deutsche Kultur integrieren können. Wir mühen uns immer darum, dass die Freundschaft zwischen beiden Ländern immer weiter verstärkt werden kann.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

**Postadresse:**  
Studentenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

**Besucheradresse:**  
StuRa - Haus der Jugend  
George-Bähr-Str. 1e  
01069 Dresden

**Bankverbindung:**  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE 86850503003120263710

**Kontakt:**  
Telefon: 0351-463-32043  
Telefax: 0351-463-33949  
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Fortsetzung der Beschreibung der Gruppe:

**Angaben zur Mitgliederstruktur** (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Gruppe besteht aus 20 Mitgliedern.

Diese sind:

- Nur TU-Studierende
- Größtenteils TU-Studierende und:
  - Alumni der TU Dresden
  - Studierende anderer Hochschulen, nämlich:
- Andere, nämlich:

Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen.

**Angaben zur Gruppenfinanzierung** (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel.
- ...eigenen finanzielle Mittel, auf Grund von:
  - Regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
  - Erhebung von Mitgliedschaftsbeiträgen in Höhe von      pro Jahr,  
Eine Härtefallklausel ist  vorhanden  nicht vorhanden
  - Regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- und Sachzuwendungen von:

Die HSG genießt eine steuerlicher Vergünstigung  
(z.B. durch Anerkennung als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH)

**Postadresse:**  
Studentenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

**Besucheradresse:**  
StuRa - Haus der Jugend  
George-Bähr-Str. 1e  
01069 Dresden

**Bankverbindung:**  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE 86850503003120263710

**Kontakt:**  
Telefon: 0351-463-32043  
Telefax: 0351-463-33949  
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



**A.20. Weitere Informationen zur Aktualisierung von Arbeitsplatzrechnern**



**Finanzantrag**  
an den StuRa der TU Dresden

**Angaben zum Antragsteller**

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

---

**Zahlungsmodalitäten**

Zahlungsart  bar oder  Überweisung an:

Kreditinstitut

Kontonummer  Bankleitzahl

Kontoinhaber

---

**Angaben zum Antrag**

Gruppenname

Antragsgegenstand

Betrag   Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de) (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).  
Alle Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei dem Geschäftsführer Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen vier Monate nach Bewilligung.  
Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum  Unterschrift 

---

vom StuRa auszufüllen

**Genehmigung**

StuRa  Sitzungsleitung

Geschäftsführung  Protokollant

Förderausschuss

**Anweisung**

Konto  GF Finanzen

Betrag

**Überweisung erfolgt**  Finanzreferent

---

von der Antragsteller auszufüllen

**Bestätigung: Betrag bar erhalten**

Datum  Unterschrift

**Postadresse:**  
Studentenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

**Besucheradresse:**  
StuRa – Haus der Jugend  
George-Bähr-Straße 1e  
01069 Dresden

**Bankverbindung:**  
Ostsächsische Sparkasse DD  
Bankleitzahl: 850 503 00  
Konto: 3 120 263 710

**Kontakt:**  
Telefon: 0351 46332043  
Telefax: 0351 46333949  
E-Mail: [stura@stura.tu-dresden.de](mailto:stura@stura.tu-dresden.de)



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstands** (Veranstaltung / Honorar / Material / Teilnehmeranzahl / ...)

Es ist die Hardware von vier Arbeitsplatzrechner zu aktualisieren und ersetzen die vier technologisch ältesten Systeme im Bürobetrieb.

**Wo verbleibt übrig gebliebenes Material?** (privat / Schenkung / StuRa / FSR / ...)

-

**Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?**

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
1200,00 €	2 x PC FTS Esprimo Q556 (Intel i3-6100T, 8 GB RAM, 256 GB SSD, 5 Jahre Vor-Ort-Service)
1750,00 €	2 x PC FTS Esprimo P756 (Intel i3-6100, 32 GB RAM, 512 GB SSD, CardReader, eSATA, 5 Jahre Vor-Ort-Service)
50,00 €	sonstiges Zubehör (n.n.)
-----	
3000,00 €	

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
3000,00 €	Studentenrat, SK 0311 und andere

Datum 07.11.2016      Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den **Evaluationsbogen** für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei dem Referenten für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:  
 Studentenrat der TU Dresden  
 Helmholtzstr. 10  
 01069 Dresden

Besucheradresse:  
 StuRa – Haus der Jugend  
 George-Bähr-Straße 1e  
 01069 Dresden

Bankverbindung:  
 Ostsächsische Sparkasse DD  
 Bankleitzahl: 850 503 00  
 Konto: 3 120 263 710

Kontakt:  
 Telefon: 0351 46332043  
 Telefax: 0351 4633949  
 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



CES IT-Systemhaus GmbH \* Marie - Curie - Str. 1 \* 01139 Dresden

TU Dresden  
Zentraler Rechnungseingang  
01062 Dresden



**Angebot**

Datum : 26. Oktober 2016  
Angebot Nr. : V-AG-244641  
Kunden Nr. : 01209  
Bearbeiter : Dana Minkenberg  
Durchwahl : (0351) 8 62 94-22  
Ihr AKZ : Esprimo Q556  
Gültig bis : 25.11.2016

Pos	Artikelnummer	Menge	Preis	Rbt. %	Betrag
1	A252188 Fujitsu Esprimo Q556	2 Stück	460,45		920,90
	<b>Diese Position besteht aus folgenden Teilkomponenten:</b>				
	FSP:GM5S10Z00DEU12				
	TP 5J VO,9x5,2BD Az	1 Stück			
	S26361-K1012-V100				
	ESPRIMO Q556	1 Stück			
	S26361-F5004-E610				
	Core i3-6100T	1 Stück			
	S26361-F3393-E4				
	8GB DDR4-2133	1 Stück			
	S26361-F3917-E256				
	SSD SATA III 256GB	1 Stück			
	S26361-F2930-E128				
	Länderbeipack (DE)	1 Stück			
	S26361-F1818-E100				
	Kein Betriebssystem	1 Stück			
	S26361-F2542-E301				
	Optische USB Maus schwarz	1 Stück			
	S26361-F2542-E202				
	Standfuß	1 Stück			
	S26361-F2542-E442				
	VESA Cover	1 Stück			

**Total EUR ohne MwSt. 920,90**  
19% MwSt. 174,97  
**Total EUR inkl. MwSt. 1.095,87**

Seite 1 von 2

Geschäftsführer  
Dipl.-Inf. Rainer Birnbaum  
Sitz der Gesellschaft: Dresden  
Amtsgericht Dresden  
HRB 11 214

Stammsitz Dresden  
Marie - Curie - Str. 1  
01139 Dresden  
info@ces-it.de

Ostsächsische Sparkasse  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE11850503003120179506  
Telefon: (03 51) 86 29 40

Commerzbank  
BIC: DRESDEFF850  
IBAN: DE73850800000121396900  
Fax: (03 51) 86 29 420

Niederlassung Zittau  
Baderstr. 3 02763 Zittau

Niederlassung Greiz  
Hermansgr.Str.4 07979 Greiz



No. 12 100 8772



CES IT-Systemhaus GmbH \* Marie - Curie - Str. 1 \* 01139 Dresden

TU Dresden  
 Zentraler Rechnungseingang  
 01062 Dresden

**Angebot**

Datum : 26. Oktober 2016  
 Angebot Nr. : V-AG-244641  
 Kunden Nr. : 01209  
 Bearbeiter : Dana Minkenberg  
 Durchwahl : (0351) 8 62 94-22  
 Ihr AKZ : Espresso Q556  
 Gültig bis : 25.11.2016

Zahlungsbedingungen : 30 Tage ohne Abzug  
 Lieferbedingung : frei Haus

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern  
 unter Tel: 0351/86294-22 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
 CES IT-Systemhaus GmbH  
 i.A. Dana Minkenberg  
 (ohne Unterschrift gültig, per FAX/Email)

Seite 2 von 2



Geschäftsführer  
 Dipl.-Inf. Rainer Birnbaum  
 Sitz der Gesellschaft: Dresden  
 Amtsgericht Dresden  
 HRB 11 214

Stammsitz Dresden  
 Marie - Curie - Str. 1  
 01139 Dresden  
 info@ces-it.de

Ostsächsische Sparkasse  
 BIC: OSDDDE81XXX  
 IBAN: DE11850503003120179506  
 Telefon: (03 51) 86 29 40

Commerzbank  
 BIC: DRESDEFF850  
 IBAN: DE73850800000121396900  
 Fax: (03 51) 86 29 420

Niederlassung Zittau  
 Baderstr. 3 02763 Zittau  
 Niederlassung Greiz  
 Herrmansgr.Str.4 07979 Greiz



No. 12 100 8772



DUBRAU GmbH / Muldinsel 1 / 06800 Raguhn-Jeßnitz

Studentenrat der Technischen Universität Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

**ANGEBOT**  
 Nummer : 2017-0002093  
 Datum : 25.10.2016  
 Kunde : 58505  
 UStIdNr : DE 188369991  
 Bearbeiter : Peter Schwabe

Pos.	Artikelnummer	LW	Menge	E-Preis	PE	G-Preis	S
	Sehr geehrter Herr Zagermann,						
	wir danken Ihnen für Ihre Anfrage. Gern unterbreiten wir Ihnen das nachfolgende Angebot:						
	- Lieferung frei Verwendungsstelle - Die angegebenen Preise sind Projektpreise lt. Mengengerüst. Bei Änderung der Stückzahl oder Zusammenstellung bitte Rücksprache. - Bitte beachten Sie die u.a. Skontoregelung.						
1	PC Fujitsu Technology Solutions (HST-Nr. 20170002093_q556) nachfolgender Konfiguration (BTO): ESPRIMO Q556		2 Stck	460,37		920,74	1
	1 Core i3-6100T						
	1 8GB DDR4-2133						
	1 SSD SATA III 256GB						
	1 Länderbeipack (DE)						
	1 Kein Betriebssystem						
	1 Keine Maus						
	1 Standfuß						
	1 TP 5J VO,9x5,2BD Az						

\*\*\*\*\*  
 Die Abrechnung unserer Beratungs- bzw. Dienstleistungen wie der Nebenkosten (Fahrtkostenpauschale / Spesen ab nächstgelegenen Firmenstandort) erfolgt nach effektivem Aufwand bzw. Beleg. Alle aufgeführten Preise verstehen sich, sofern nicht einzeln aufgeführt, inkl. der gesetzlichen Urheberrechtsabgabe (DE). Wir halten uns 10 Tage an dieses Angebot gebunden. Die Lieferzeit für vorgenannte Artikel beträgt 3-5 Werktage, bei Build-to-Order-Konfigurationen 10-15 Werktage. BTO-Systeme sind von Rückgabe, Stornierung und Umtausch ausgeschlossen. Die angegebenen Preise verstehen sich als Netto-Preise zzgl. der gültigen Mehrwertsteuer. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Für die Abwicklung des Auftrags gelten, sofern nicht anders vereinbart, unsere AGB. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an den Produkten und Dienstleistungen der Dubrau GmbH und erwarten Ihren Auftrag.

Mit freundlichen Grüßen / Kind Regards

Peter Schwabe  
Geschäftsführer

DUBRAU GmbH

Übertrag	EUR	920,74
----------	-----	--------

DUBRAU GmbH Muldinsel 1, 06800 Raguhn-Jeßnitz	Jeßnitz:	Tel.: +49 [3494] 72009 0 Fax: +49 [3494] 72009 22	Geschäftsführung Guido Hartmann, Peter Schwabe	Commerzbank AG IBAN: DE50 8608 0000 0101 3555 00 BIC: DRESDEFF860
Niederlassung Dresden Freiberger Str. 67, 01159 Dresden	Dresden:	Tel.: +49 [351] 484338 80 Fax: +49 [351] 484338 89	Web: www.dubrau-gmbh.de Mail: kontakt@dubrau-gmbh.de	Deutsche Bank Chemnitz IBAN: DE32 8707 0000 0133 3566 00 BIC: DEUTDE8CXXX
Niederlassung Stuttgart Am Heilbrunnen 50, 72766 Reutlingen	Reutlingen:	Tel.: +49 [7121] 94378 0 Fax: +49 [7121] 94378 29	HRB: 20 59 86 Registergericht: Stendal USt-IdNr.: DE 8 11 47 48 91	

# Die Lösung.



DUBRAU GmbH / Muldinsel 1 / 06800 Raguhn-Jeßnitz

Angebot 2017-0002093 vom 25.10.2016 Seite 2

Pos.	Artikelnummer	LW	Menge	E-Preis	PE	G-Preis	S
------	---------------	----	-------	---------	----	---------	---

Übertrag						920,74	
----------	--	--	--	--	--	--------	--

Niederlassung Dresden  
 Freiburger Str. 67  
 01159 Dresden

phone: +49 351 4843388 81  
 fax: +49 351 4843388 9  
 mobile: +49 163 8000 148  
 email: peter.schwabe@dubrau-gmbh.de

Netto USt. 1	USt.	19,00%	Netto USt. 2	USt.	%	Netto USt. 0	Endbetrag
920,74		174,94				EUR	1.095,68
							Endbetrag excl. MwSt.
							920,74

14 Tage	2,00 % Skonto	EUR	1.073,77 oder	21 Tage ohne Abzug	EUR	1.095,68
---------	---------------	-----	---------------	--------------------	-----	----------

DUBRAU GmbH  
 Muldinsel 1, 06800 Raguhn-Jeßnitz

Jeßnitz: Tel.: +49 (3494) 72009 0  
 Fax: +49 (3494) 72009 22

Geschäftsführung  
 Guido Hartmann, Peter Schwabe

Commerzbank AG  
 IBAN: DE50 8608 0000 0101 3555 00  
 BIC: DRESDEFF860

Niederlassung Dresden  
 Freiburger Str. 67, 01159 Dresden

Dresden: Tel.: +49 (351) 484338 80  
 Fax: +49 (351) 484338 89

Web: www.dubrau-gmbh.de  
 Mail: kontakt@dubrau-gmbh.de

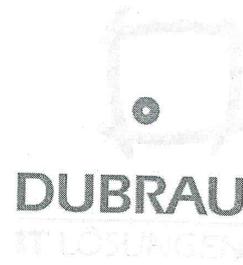
Deutsche Bank Chemnitz  
 IBAN: DE32 8707 0000 0133 3566 00  
 BIC: DEUTDE8CXXX

Niederlassung Stuttgart  
 Am Heilbrunnen 50, 72766 Reutlingen

Reutlingen: Tel.: +49 (7121) 94378 0  
 Fax: +49 (7121) 94378 29

HRB: 20 59 86  
 Registergericht: Stendal  
 USt-IdNr.: DE 8 11 47 48 91

Die Lösung.



DUBRAU GmbH / Muldinsel 1 / 06800 Raguhn-Jeßnitz  
 Angebot 2017-0002092 vom 25.10.2016

Pos.	Artikelnummer	LW	Menge	E-Preis	PE	G-Preis	S
	Übertrag					1.383,62	Seite 2

DUBRAU GmbH  
 Niederlassung Dresden  
 Freiburger Str. 67  
 01159 Dresden

phone: +49 351 4843388 81  
 fax: +49 351 4843388 9  
 mobile: +49 163 8000 148  
 email: peter.schwabe@dubrau-gmbh.de

Netto USt. 1	USt.	Netto USt. 2	USt.	%	Netto USt. 0	Endbetrag
1.383,62	19,00%				EUR	1.646,51
						Endbetrag excl. Mwst. 1.383,62

14 Tage	2,00 % Skonto	EUR	1.613,58 oder	21 Tage ohne Abzug	EUR	1.646,51
---------	---------------	-----	---------------	--------------------	-----	----------

DUBRAU GmbH  
 Muldinsel 1, 06800 Raguhn-Jeßnitz

Jeßnitz: Tel.: +49 [3494] 72009 0  
 Fax: +49 [3494] 72009 22

Geschäftsführung  
 Guido Hartmann, Peter Schwabe  
 Web: www.dubrau-gmbh.de  
 Mail: kontakt@dubrau-gmbh.de

Commerzbank AG  
 IBAN: DE50 8608 0000 0101 3555 00  
 BIC: DRESDEFF330  
 Deutsche Bank Chemnitz  
 IBAN: DE32 8707 0000 0133 3566 00  
 BIC: DEUTDE33XXX

Niederlassung Dresden  
 Freiburger Str. 67, 01159 Dresden

Dresden: Tel.: +49 [351] 484338 80  
 Fax: +49 [351] 484338 89

Niederlassung Stuttgart  
 Am Heilbrunnen 50, 72766 Reutlingen

Reutlingen: Tel.: +49 [7121] 94378 0  
 Fax: +49 [7121] 94378 29

HRB: 20 59 86  
 Registergericht: Stendal  
 USt-IdNr.: DE 8 11 47 48 91



DUBRAU GmbH / Muldinsel 1 / 06800 Raguhn-Jeßnitz

Studentenrat der Technischen Universität Dresden  
 Helmholtzstr. 10  
 01069 Dresden

**ANGEBOT**

Nummer : 2017-0002092  
 Datum : 25.10.2016  
 Kunde : 58505  
 UStIdNr : DE 188369991  
 Bearbeiter : Peter Schwabe

Pos.	Artikelnummer	LW	Menge	E-Preis	PE	G-Preis	S
------	---------------	----	-------	---------	----	---------	---

Sehr geehrter Herr Zagermann,

wir danken Ihnen für Ihre Anfrage.  
 Gern unterbreiten wir Ihnen das nachfolgende Angebot:

- Lieferung frei Verwendungsstelle
- Die angegebenen Preise sind Projektpreise lt. Mengengerüst.  
 Bei Änderung der Stückzahl oder Zusammenstellung bitte Rücksprache.
- Bitte beachten Sie die u.a. Skontoregelung.

1	PC Fujitsu Technology Solutions (HST-Nr. 20170002092_p756) nachfolgender Konfiguration (BTO): ESPRIMO P756/E90+		2 Stck	691,81		1.383,62	1
	1 Core i3-6100						
	2 16GB DDR4-2133						
	1 MultiCard Reader 24in1 USB 2.0 3.5"						
	1 SSD SATA III 512GB M.2						
	1 eSATA Schnittstelle						
	1 Länderbeipack (DE)						
	1 Kein Betriebssystem						
	1 Keine Maus						
	1 Interner Lautsprecher						
	1 TP 5J VO,9x5,2BD Az						

\*\*\*\*\*  
 Die Abrechnung unserer Beratungs- bzw. Dienstleistungen wie der Nebenkosten (Fahrtkostenpauschale / Spesen ab nächstgelegenen Firmenstandort) erfolgt nach effektivem Aufwand bzw. Beleg. Alle aufgeführten Preise verstehen sich, sofern nicht einzeln aufgeführt, inkl. der gesetzlichen Urheberrechtsabgabe (DE). Wir halten uns 10 Tage an dieses Angebot gebunden. Die Lieferzeit für vorgenannte Artikel beträgt 3-5 Werktage, bei Build-to-Order-Konfigurationen 10-15 Werktage. BTO-Systeme sind von Rückgabe, Stornierung und Umtausch ausgeschlossen. Die angegebenen Preise verstehen sich als Netto-Preise zzgl. der gültigen Mehrwertsteuer. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Für die Abwicklung des Auftrags gelten, sofern nicht anders vereinbart, unsere AGB. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an den Produkten und Dienstleistungen der Dubrau GmbH und erwarten Ihren Auftrag.

Mit freundlichen Grüßen / Kind Regards

Peter Schwabe  
 Geschäftsführer

Übertrag	EUR	1.383,62
----------	-----	----------

DUBRAU GmbH Muldinsel 1, 06800 Raguhn-Jeßnitz	Jeßnitz:	Tel.: +49 (3494) 72009 0 Fax: +49 (3494) 72009 22	Geschäftsführung Guido Hartmann, Peter Schwabe	Commerzbank AG IBAN: DE50 8608 0000 0101 3555 00 BIC: DRESDEFF860
Niederlassung Dresden Freiberger Str. 67, 01159 Dresden	Dresden:	Tel.: +49 (351) 484338 80 Fax: +49 (351) 484338 89	Web: www.dubrau-gmbh.de Mail: kontakt@dubrau-gmbh.de	Deutsche Bank Chemnitz IBAN: DE32 8707 0000 0133 3566 00 BIC: DEUTDE8CXXX
Niederlassung Stuttgart Am Heilbrunnen 50, 72766 Reutlingen	Reutlingen:	Tel.: +49 (7121) 94378 0 Fax: +49 (7121) 94378 29	HRB: 20 59 86 Registergericht: Stendal USt-IdNr.: DE 8 11 47 48 91	



CES IT-Systemhaus GmbH \* Marie - Curie - Str. 1 \* 01139 Dresden

TU Dresden  
Zentraler Rechnungseingang  
01062 Dresden

**Angebot**

Datum : 26. Oktober 2016  
Angebot Nr. : V-AG-244642  
Kunden Nr. : 01209  
Bearbeiter : Dana Minkenberg  
Durchwahl : (0351) 8 62 94-22  
Ihr AKZ : Espresso P756  
Gültig bis : 25.11.2016

Pos	Artikelnummer	Menge	Preis	Rbt. %	Betrag
			<b>Total EUR ohne MwSt.</b>		<b>1.385,10</b>
			19% MwSt.		263,17
			<b>Total EUR inkl. MwSt.</b>		<b>1.648,27</b>

Zahlungsbedingungen 30 Tage ohne Abzug  
Lieferbedingung frei Haus

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern  
unter Tel: 0351/86294-22 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
CES IT-Systemhaus GmbH  
i.A. Dana Minkenberg  
(ohne Unterschrift gültig, per FAX/Email)

Seite 2 von 2

Geschäftsführer  
Dipl.-Inf. Rainer Birnbaum  
Sitz der Gesellschaft: Dresden  
Amtsgericht Dresden  
HRB 11 214

Stammsitz Dresden  
Marie - Curie - Str. 1  
01139 Dresden  
info@ces-it.de

Ostsächsische Sparkasse  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE11850503003120179506  
Telefon: (03 51) 86 29 40

Commerzbank  
BIC: DRESDEFF850  
IBAN: DE73850800000121396900  
Fax: (03 51) 86 29 420

Niederlassung Zittau  
Baderstr.3 02763 Zittau

Niederlassung Greiz  
Herrmansgr.Str.4 07979 Greiz



No. 12 100 8772



CES IT-Systemhaus GmbH \* Marie - Curie - Str. 1 \* 01139 Dresden

TU Dresden  
 Zentraler Rechnungseingang  
 01062 Dresden

**Angebot**

Datum : 26. Oktober 2016  
 Angebot Nr. : V-AG-244642  
 Kunden Nr. : 01209  
 Bearbeiter : Dana Minkenberg  
 Durchwahl : (0351) 8 62 94-22  
 Ihr AKZ : Esprimo P756  
 Gültig bis : 25.11.2016

Pos	Artikelnummer	Menge	Preis	Rbt. %	Betrag
1	A252189 Fujitsu Esprimo P756	2 Stück	692,55		1.385,10
	<b>Diese Position besteht aus folgenden Teilkomponenten:</b>				
	FSP:GM5S10Z00DEU12				
	TP 5J VO,9x5,2BD Az	1 Stück			
	S26361-K1501-V210				
	ESPRIMO P756/E90+	1 Stück			
	S26361-F5003-E610				
	Core i3-6100	1 Stück			
	S26361-F3392-E5				
	16GB DDR4-2133	2 Stück			
	S26361-F3077-E50				
	MultiCard Reader 24in1 USB 2.0 3.5"	1 Stück			
	S26361-F3931-E512				
	SSD SATA III 512GB M.2	1 Stück			
	S26361-F2542-E70				
	eSATA Schnittstelle	1 Stück			
	S26361-F2930-E101				
	Länderbeipack (DE)	1 Stück			
	S26361-F1818-E100				
	Kein Betriebssystem	1 Stück			
	S26361-F2542-E301				
	Optische USB Maus schwarz	1 Stück			
	S26361-F2542-E26				
	Interner Lautsprecher	1 Stück			

Seite 1 von 2

Geschäftsführer  
 Dipl.-Inf. Rainer Birnbaum  
 Sitz der Gesellschaft: Dresden  
 Amtsgericht Dresden  
 HRB 11 214

Stammsitz Dresden  
 Marie - Curie - Str. 1  
 01139 Dresden  
 info@ces-it.de

Ostsächsische Sparkasse  
 BIC: OSDDDE81XXX  
 IBAN: DE11850503003120179506  
 Telefon: (03 51) 86 29 40

Commerzbank  
 BIC: DRESDEFF850  
 IBAN: DE73850800000121396900  
 Fax: (03 51) 86 29 420

Niederlassung Zittau  
 Baderstr. 3 02763 Zittau  
 Niederlassung Greiz  
 Herrmansgr. Str. 4 07979 Greiz



No. 12 100 8772

**A.21. Finanzantrag Volleyball EHM**



**Finanzantrag**  
An den StuRa TU Dresden

**Angaben zur AntragsstellerIn**

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

**Zahlungsmodalitäten**

Zahlungsart  Bar oder  Überweisung an:

Kreditinstitut

IBAN

BIC

KontoinhaberIn

**Angaben zum Antrag**

Gruppenname

Antragsgegenstand

Betrag   Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de) (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).  
Alle Ausgaben sowie Aufträge in Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsführerin Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung.  
Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum  Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

**Genehmigung** Datum

StuRa Sitzungsleitung

Geschäftsführung ProtokollantIn

Förderausschuss

**Anweisung** GF Finanzen

Konto  Betrag

Überweisung erfolgt FinanzreferentIn

Von der AntragstellerIn auszufüllen

**Bestätigung: Betrag bar erhalten**

Datum  Unterschrift

**Postadresse:**  
Studentenrat der TU  
Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

**Besucheradresse:**  
StuRa - Haus der Jugend  
George-Bähr-Str. 1e  
01069 Dresden

**Bankverbindung:**  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE  
86850503003120263710

**Kontakt:**  
Telefon: 0351-463-32043  
Telefax: 0351-463-33949  
E-Mail: [stura@stura.tu-dresden.de](mailto:stura@stura.tu-dresden.de)



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes** (Veranstaltung / Honorar / Material / TeilnehmerInnenanzahl / ...)

Zur Teilnahme an der EHM im Volleyball wird ein Finanzrahmen von ca. 17000 € benötigt. Da das USZ derzeit keine Gelder zur Verfügung stellen kann und bisher lediglich die "Freunde und Förderer der TU Dresden" eine finanzielle Unterstützung zugesagt haben, wenden sich die Damen an den StuRa. Im ersten Schritt muß eine Kautions von 2000 € zum 15.12.2016 hinterlegt werden. Im Anschluss sind weitere Zahlungen, sowie die Beschaffung von Materialien wie Bällen (Mikasa) und weiterer Teamausstattung sowie Organisatorisches wie An- und Abreise zu bezahlen.

**Wo verbleibt übrig gebliebenes Material?** (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

Materialien werden personenbezogen gekauft, daher wird kein Material übrig bleiben  
Bälle gehen in dem Übungsbetrieb des USZ zu

**Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?**

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

StuRa - Logo in Twitter und Facebook News, StuRa - Logo auf Trikots  
weitere Finanzierungsversuche durch selbstproduzierte Kalender sowie die Werbung weiterer Sponsoren ist im Gange (Alumni-Netzwerk, Prof. Odenbach, private Investoren)

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
9350	Teilnahmekosten für 14 Spielerinnen (davon 2000 € als Kautions zum 15.12.2016)
3190	Reisekosten (Busreise)
1000	Kalender (400 Stück)
2900	Vorortkosten (24 Euro p.P. / Tag)
550	Einspielshirts Spielerinnen
100	Staff - Shirts
150	Schiedsrichterausstattung
-----	
16240	

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
2000	Freunde und Förderer der TU Dresden
510	Eigenanteil Teilnehmer (30 € p.P.)
8730	Förderung STuRa - Unterstützung Startgeld (7350 €) - Anschubfinanzierung Kalender (1000 €) - Unterstützung Ausstattung (... €) - Unterstützung Vorortkosten (2900 €)
5000	Erlös Kalenderverkauf (400 Stück)
-----	
16240	

Datum

Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

**Postadresse:**  
Studentenrat der TU  
Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

**Besucheradresse:**  
StuRa - Haus der Jugend  
George-Bähr-Str. 1e  
01069 Dresden

**Bankverbindung:**  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE  
86850503003120263710

**Kontakt:**  
Telefon: 0351-463-32043  
Telefax: 0351-463-33949  
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de